

blick-punkt

Das Stadtjournal

Aktuelle Ausgabe für Georgsmarienhütte
Oesede • Kloster Oesede
Holsten-Mündrup • Malbergen • Dröper
Harderberg • Holzhausen • Wellendorf

**GEORGS
MARIEN
HUETTE**

Nr. 803 | 23. Januar 2025 | Telefon 054 01/8 37 37-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

**IN DIESER
AUSGABE**

Der demografische Wandel wird uns noch länger begleiten → Seite 26
Inneren Welten auf der Spur → Seite 36

Der beste Zeitpunkt
zum Starten ist

JETZT!

**AKTION
12+3**

**15 MONATE
TRAINIEREN,
NUR 12 MONATE
ZAHLEN!**

**UNSERE LEISTUNGEN
ALLES UNTER EINEM DACH
AUF RUND 6.000 M²**

- Digitaler E-Gym-Zirkel mit 17 Geräten
- Training an 120 Fitness- und Gesundheitsgeräten
- Professionelle Trainingsbetreuung
- 1:1-Personal-Training | Rehabilitationssport
- Physiotherapiepraxis (alle Kassen)
- Cardio- und Fitnesskurse
- Solarium und Sauna
- Squash und Tennis

vitalis

Gesundheitszentrum
Gesundheit • Fitness • Reha • Physio

vitalis Gesundheitszentrum | Leimbrink 7
Georgsmarienhütte | Telefon 054 01/41755
www.fitness-georgsmarienhuette.de



HANSEFIT

EGYM
WELLPASS





SERVICE

Wir sind für Sie da!



**ELEKTRO
BÖRGER**

www.elektro-boerger.com

Klöknerstraße 21
49124 GMHütte

**Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten**

**05401
6505**



www.wiemann-haustechnik.de

Oeseder Straße 105
49124 GMHütte

Sanitär • Heizung • Leckortung
Klempnerei • Solaranlagen • Erneuerbare
Energien • Kundendienst/Wartung

**05401
8621-0**

**LAUXTERMANN
& KROGULL GmbH**

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

**Sanitär – Heizung
Reparatur – Wartung**

**05401
90920**



www.averdiek-recker.de

Orffstraße 7
49124 GMHütte
Fax 05401/42451

Dach- und Schieferdecker-Geschäft
Flachdach-Isolierungen
Fassadenverkleidungen

**05401
5370**



Heizung • Sanitär • Elektro

info@haustechnik-gottwald.de
www.haustechnik-gottwald.de

Rostocker Straße 6
49124 GMHütte

**05401
842363**



Gartenpflege inkl. Rasenmäharbeiten und Bepflanzungen • Form- und Pflege-
schnitte von Büschen, Sträuchern und Hecken • Treppenhäus- und Büroreinigung
Bauschlusssendreinigung • Entrümpelungen • Hausmeisterdienste

dgg-dienstleistungen
@osnanet.de

Schürffeld 4
49124 GMHütte

**05401
364216**



**Autolackierung • Karosserie-
instandsetzung • Autoglas**

Vockenhof 6
49124 GMHütte
info@
autolackiererei-alrutz.de

**05401
8499630**



GLASERMEISTER + VEREDELUNGSTECHNIKER

bernie-glasermeister@gmx.de

• Glasreparaturen • Glasveredelung
• Spiegel und Duschcabinen nach Maß
• Küchenrückwände (Spiegel)

Wellendorfer Str. 23
49124 GMHütte
Fax 05401/8819668
Mobil 0171/3715133

**05401
3669520**

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

blick-punkt

Das Stadtjournal

Gegründet 1989 von Günther Riesenbeck

erscheint am **Donnerstag, 6. Februar 2025.**

Anzeigenschluss ist **Freitag, 31. Januar, 10.00 Uhr.**

Redaktionsschluss ist **Samstag, 1. Februar, 10.00 Uhr.**

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich donnerstags
(Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Kalender
online
abonnieren



Die kommende Ausgabe des

**HAGENER
MARKTBOTE**

erscheint am

Donnerstag, 30. Januar

Die kommende Ausgabe des

Stadtgespräch
BAD IBURG

erscheint am

Samstag, 1. Februar

GMHütte on Ice bleibt winterlicher Besuchermagnet

Zurückliegende Saison wieder ein voller Erfolg

Auch in seiner 13. Saison bleibt GMHütte on Ice der winterliche Anziehungspunkt in der Region: Sieben Wochen lang konnten sich Schlittschuhläuferinnen und Schlittschuhläufer sowie Eisstock-Begeisterte auf dem echten Eis im Georgsmarienhütter Zentrum tummeln und die einzigartige Atmosphäre genießen. Gegenüber dem Vorjahr konnten die Besucherzahlen sogar noch einmal gesteigert werden. Auch deshalb zieht Stadtmarketing-Geschäftsführer und Eisbahn-Organisator Olaf Bick ein positives Fazit der 2024er-Auflage.

Die Eisbahn ist abgetaut und abgebaut, zuletzt wurde das große Paragu-Dach vom Roten Platz wieder abtransportiert. Dieses markiert dann auch für Olaf Bick das endgültige Ende des Winterspaßes: „Wir haben wieder eine super Saison erleben dürfen mit jeder Menge Spaß auf und abseits des Eises. Super ist aus unserer Sicht die Saison auch deshalb gelaufen,

weil noch einmal mehr Besucherinnen und Besucher auf unserer Eisbahn unterwegs waren als im Vorjahr.“

Einer der Faktoren dafür: die Wetterbedingungen. Zwar seien gemessen an sonnigen Tagen, die Wetterbedingungen eher durchschnittlich gewesen, aber die Eisbahn musste aufgrund von zu viel Regen oder Wind in Kombination mit warmen Temperaturen nur einmal geschlossen werden: „Hier macht sich das Dach einmal mehr bezahlt“, so Bick. Aber nicht nur die äußeren Bedingungen sorgen für einen Besucherzulauf. „Letztlich zeigen die vergangenen sieben Wochen, dass das Gesamterlebnis GMHütte on Ice in der Region – auch sicherlich dank des echten Eises – noch immer eine hohe Attraktivität und Anziehungskraft besitzt, sodass die Besucherinnen und Besucher offenbar gern zu uns nach Georgsmarienhütte kommen. Das freut uns natürlich sehr“, so der Eisbahn-Organisator.



So sehen Sieger aus. Beim bundesweit größten Turnier im Eisstockschießen konnte sich das Team „Knickerbein & Friends 1“ gegen „DieMitDemStockTanzen“ sowie der „Dienstagstruppe“ durchsetzen. Insgesamt haben 572 Team um den Sparkassen-Cup gespielt.

Foto: Stadtmarketingverein/Olaf Bick

NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU

vitalis

Gesundheitszentrum
Gesundheit • Fitness • Physio • Reha • Prävention

SENIORENPROJEKT

DU WILLST DICH MIT SPASS UND FREUDE FIT HALTEN?

Dann bist du bei uns genau richtig!



WIR BIETEN DIR BIS ZU 2 X WÖCHENTLICH, VIER WOCHEN LANG, TRAINING IN DER GRUPPE UND AM ZIRKEL MIT PERSONALTRAINER FÜR EINMALIG NUR 29 €.

DANACH LADEN WIR EUCH ZU KAFFEE UND TEE IN GEMÜTLICHER RUNDE EIN.

MELDE DICH JETZT AN!

WIR STARTEN AM 28. JANUAR UND FREUEN UNS AUF DICH!

LEIMBRINK 7 | GEORGSMARIENHÜTTE | TELEFON 05401/41755
WWW.FITNESS-GEORGSMARIENHUETTE.DE

Zu dem Gesamterlebnis gehören neben den Zeiten zum Schlittschuhlaufen auch das umfangreiche Rahmenprogramm mit Showeinlagen, Anfängerkursen oder dem Schulsport, genauso wie das gastronomische Angebot mit den Verkaufsbuden an der Bahn sowie der Flötzing Alm. Und dann wäre da natürlich noch das Eisstockschießen. 572 teilnehmende Teams haben an 27 Spieltagen, mit 1303 Spielen und insgesamt 25 632 Würfeln um den Sparkassen-Cup gekämpft. Am Ende konnten sich die „Knickebein&Friends1“ in einem äußerst spannenden Finale gegen „DieMitDemStockTanzen“ durchsetzen. Dritter wurde die „Dienstagstruppe“.

„Knickebein&Friends1“ sind damit die Sieger des bundesweit größten Turniers dieser Art: „Der Erfolg des Eisstockschießens ist wirklich unglaublich und das Turnier war wieder einmal ein echtes Highlight. Dabei geht es nicht nur um die schiere Anzahl der teilnehmenden Teams, sondern auch um die gesellige, spaßige und durchweg mitreißende Stimmung. Das macht einfach Spaß“, so Bick. Ebenso erfreulich ist die Premiere des Turniers für Menschen mit Han-



Sieben Wochen lang verzauberte die Eisbahn von GMHütte on Ice die Georgsmarienhütter Innenstadt. Mit den erreichten Besucherzahlen zeigt sich der Stadtmarketingverein im Rückblick mehr als zufrieden.

dicap verlaufen. Mit großer Begeisterung ließen die Teilnehmenden die Eisstöcke bei dem in Kooperation mit dem städtischen Beirat für Menschen mit Beeinträchtigung organisierten Abend über die Eisfläche gleiten.

Eine Zahl die beim Rückblick noch aufgefallen ist: die hohe Quote an ausgeliehenen Schlittschuhen. Die nachträgliche Auswertung hat ergeben, dass von zehn Besucherinnen und Besuchern sieben die Ausleihe in Anspruch genommen haben. Auch

dieses könne als ein Indiz dafür gesehen werden, dass GMHütte on Ice ein gelungenes Gesamtpaket anbietet: „Wir haben für diese Saison die Hälfte der Ausleihschuhe entsorgt und gegen neue Modelle ausgetauscht. Zur kommenden Saison folgt die andere Hälfte. Dann sind wir in diesem Bereich noch besser ausgestattet.“, so Bick.

Alles in allem also ein positives Fazit, an dem die rund 30 Mitarbeitenden im „GMHütte on Ice-Team“ einen großen Anteil haben. Bick: „Für eine gelungene

Veranstaltung braucht es ein tolles Team im Hintergrund, engagierte Kooperationspartner, genauso wie Sponsoren, die uns unterstützen. Auf alle drei Faktoren können wir bei GMHütte on Ice zum Glück schon seit Jahren zurückgreifen.“ Deshalb blickt der Stadtmarketingverein auch bereits mit Freude auf den November dieses Jahres. Am Freitag, 14. November, startet die 14. Saison von GMHütte on Ice.

Foto: Stadtmarketingverein/Niklas Otten



SERVICE

Wir sind für Sie da!



NEU! 24-h-Onlineberatung
unter www.pieper-schlinge.de

info@pieper-schlinge.de

Albert-Schweitzer-Str. 55
49124 GMHütte

05401
34 59 00



SCHAUB
24h BRENNERSERVICE

Öl- und Gasbrenner-Kundendienst
24-Stunden-Service

www.brennerservice-schaub.de
Haardecken Kamp 6
49124 GMHütte

05401
881 46 61



**BERNHARD
VOGELSANG**
GmbH + Co. KG

Malermmeister

Fachbetrieb für Maler-, Bodenarbeiten,
Glasreparaturen und Notverglasung

info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de
Instagram: vogelsanggmbh
Wellendorfer Str. 27
49124 GMHütte

05401
54 25



ofen_alex
FEUERKREATION
Austausch · Aufbau
Reparatur · Wartung

**KAMINBAU
HOFFMANN**
(Meisterbetrieb)

0174
9 32 68 83



Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

t.witte@rohrreinigung24h.de
www.rohrreinigung24h.de

Töpferstraße 15

05405
80 82 600



Montage · Reparatur · Wartung

Bielefelder Str. 28
49186 Bad Iburg
jenergy-business.de

05403
7 26 76 70



- Krankenfahrten im Auftrag aller Krankenkassen
- Private und gewerbliche Fahrten
- Beförderung im Rollstuhl sitzend

49124 GMHütte
www.taxi-drop-recker.de

05401
87 00 87

**wert(h)volle
Umzüge**

KLAVIERTRANSPORTE · MÖBELMONTAGE
PRIVATUMZÜGE · BÜROUMZÜGE
EINLAGERUNGEN · ENTRÜMPELUNGEN

Inh. Ricardo Werth
info@werthvolle-umzuege.de
www.werthvolle-umzuege.de

0157
35773054

Kunst im Forsthaus Oesede

Hanne Seifert stellt bis Ende März aus

Seit mehr als 20 Jahren zeigt die Georgsmarienhütter Künstlerin Hanne Seifert in zahlreichen Ausstellungen an verschiedenen Orten mit großem Erfolg ihre Exponate. Die letzte dieser erfolgreichen Ausstellungen fand von Januar bis März 2023 im Foyer des Kreishauses Osnabrück statt.

Zurzeit stellt sie zum sechsten Mal ihre Arbeiten bis Ende März 2025 im Forsthaus Oesede aus und bereichert damit die ohnehin besondere Atmosphäre des Restaurants mit ihren gelungenen Werken.

Für ihre Ausstellung hat Seifert das Thema „Naturschönheiten“ gewählt. Die Künstlerin möchte mit ihren teils großformatigen 22 Exponaten in Öl auf Leinwand den Augen der Betrachter unterschiedliche Eindrücke aus der Natur bieten. Dazu gehören unter anderen Seerosen-, Meeres- oder Landschaftsimpressionen.

Seifert zitierte während der Eröffnung der gut besuchten Vernissage den englischen Schriftsteller Leigh Hunt mit den Worten: „Farben sind das Lächeln der Natur“. Und dieses Lächeln spiegelt sich in ihren Bildern wider.

Besonders farbtintensiv sind die impressionistisch anmutenden Werke, die durch Licht und Spiegelungen eine markante Ausstrahlung haben. Gefühl, Harmonie und Bewegung sind in den Bildern von Hanne Seifert

vorherrschender Ausdruck. Sie liebt die Herausforderung, mit neuen Materialien zu experimentieren, wie etwa Blattgold und Schlagmetall. Aber auch die Spachteltechnik ist wesentlicher Bestandteil ihrer künstlerischen Arbeit.

„Diese Bilder sollen Design und Schönheit verkörpern. Deshalb haben fast alle meine Werke einen schlichten und zeitlosen Schattenfugenrahmen“, erklärt die Künstlerin. „Wenn die Menschen innehalten und ihre Augen auf meinen Bildern ruhen lassen, ist mein Wunsch erfüllt und mein Ziel erreicht.“ In ihren Bildern spiegeln sich Leidenschaft, Begeisterung, Spontanität, Lebensfreude und Experimentierfreudigkeit. Dabei genießt sie die Freiheit in der Kunst, sich nicht auf bestimmte Motive oder einen bestimmten Stil festlegen zu müssen. Der Reiz der Malerei besteht für Seifert in der Vielfalt der künstlerischen Darstellung, für das eigene Auge ebenso wie für das Auge des Betrachters. Seiferts impressionistisch inspirierten Arbeiten spielen mit Erscheinungsformen wie Licht und Spiegelungen. Sie arbeitet autodidaktisch und erarbeitet sich immer wieder neue Techniken. Acryl- oder Ölfarbe trägt sie bevorzugt mit dem Spachtel auf die Leinwand auf. Durch gesetzte Lichtpunkte erhalten ihre Gemälde Helligkeit und Tiefe.

grm ●



Hanne Seifert präsentiert ihre Arbeiten im Forsthaus Oesede, einem ihrer Lieblingsausstellungsorte.

TERMINE KOMPAKT

Sonntag, 26. Januar

Apothekennotdienst

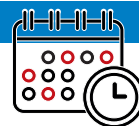
Hütten-Apotheke | Hindenburgstraße 26, Georgsmarienhütte
Telefon 05401/2730

Sonntag, 2. Februar

Apothekennotdienst

Hüggel-Apotheke | Feuerwache 3, Hasbergen
Telefon 05405/1040

Termin Veranstaltung Verwaltung Verein Arzt Apotheke



AM 23.02.
BEIDE
STIMMEN
FÜR DIE
SPD

SPD Soziale
Politik für
Dich.

**FÜR RESPEKT
UND
ZUVERSICHT!**

**» Thomas Vaupel
hat mein Vertrauen
und meine
Unterstützung! «**

Boris Pistorius

**THOMAS
VAUPEL**

Ihr Kandidat für Osnabrück, Belm, GMHütte, Hagen, Hasbergen und Wallenhorst

www.thomasvaupel.de

 [@thomas_vaupel.spd](https://www.instagram.com/thomas_vaupel.spd)



SERVICE

Wir sind für Sie da!



J. Rümker
GmbH & Co. KG
Gebäudereinigung
Meisterbetrieb

Siebenbachstraße 1-3
49124 GMHütte
info@ruemker-gruppe.de

Glas- und Rahmenreinigung (privat und gewerblich)
Dachrinnenreinigung
Reinigung von Solaranlagen

**05401
86970**



Heizung · Sanitär
Solar · Wohnraumlüftung
Leitungswasserschäden

Auf der Halle 8
49124 GMHütte
Kloster-Oesede

**05401
5561**



Foto: Tia Reichelt/AWIGO

Anmeldestart für AWIGO-Abfallsammelwochenende und Osnabrücker Stadtputztag am 21. und 22. Februar 2025.

in Form von Plastikresten, Dosen oder Taschentüchern in der freien Natur finden. Auch illegal im Freien entsorgte Müllsäcke, Autoreifen, Farbreste oder Elektrogeräte sind immer wieder ein Problem. Umso mehr freuen sich die AWIGO und der OSB über jegliche tatkräftige Unterstützung. „Jeder Teilneh-

mer kann durch sein Engagement ein starkes Signal für einen aktiven und nachhaltigen Umweltschutz setzen. Wir hoffen daher auf eine so starke Beteiligung wie in den Vorjahren – vielleicht lässt sich ja die Marke von 15.000 Teilnehmenden knacken“, schließen Christian Niehaves und Detlef Schnier ab. ●

Freiwillige gesucht: Einsatz für eine saubere Umwelt

Anmeldestart für AWIGO-Abfallsammelwochenende am 21. und 22. Februar 2025

Auch Anfang 2025 rufen die AWIGO und der Osnabrücker ServiceBetrieb (OSB) die Einwohner von Stadt und Landkreis zum Großreinemachen in der Region auf. Am 21. und 22. Februar finden parallel das landkreisweite AWIGO-Abfallsammelwochenende sowie der Stadtputztag in Osnabrück statt.

Egal ob große oder kleine Gruppen, Institutionen wie Städte, Gemeinden, Schulen, Firmen, Vereine und Verbände oder auch Einzelpersonen und Familien: Jede helfende Hand ist herzlich willkommen.

„Wir freuen uns über jede Unterstützung. Wer sich zu unserer Sammelaktion im Landkreis anmeldet, wird von der AWIGO mit kostenlosen Abfallsäcken und Warnwesten ausgestattet. Bei Bedarf stellen wir auch Container zur Verfügung.“, erklärt AWIGO-Geschäftsführer Christian Niehaves. „Außerdem kümmern wir uns um die fachgerechte Entsorgung der eingesammelten Abfälle.“, so Niehaves weiter.

Müllchampion werden und gewinnen

Alle angemeldeten Teilnehmenden haben die Chance, sich einen 100-Euro-Supermarktgut-schein und den ehrenvollen Titel des Müll-Champions 2025 zu sichern.

Wer mitmachen will, macht ein Foto vom gemeinsamen Müllsammeln und den gesammelten Abfällen, markiert die

AWIGO in den sozialen Medien (@awigo.umweltdienstleister) oder sendet das Foto per Mail an uk@awigo.de. Ob mit oder ohne Personen darauf, ist egal. Die jüngsten Sammelnden können mit etwas Glück sogar zusätzlich gewinnen: Unter allen teilnehmenden Kindergärten aus dem Landkreis wird ein Besuch der Müllabfuhr verlost, bei dem die Müllwerker ihr Fahrzeug präsentieren und Fragen zum Tagesgeschäft beantworten.

Schulklassen der Jahrgänge 1 bis 4 haben hingegen die Chance, eine Ausgabe des AWIGO-Lerntheaters in ihrem Klassenraum zu gewinnen. In dem abwechslungsreichen, 90-minütigen Unterrichtsprogramm üben die Schüler die richtige Abfalltrennung und entdecken, dass Abfälle Wertstoffe sind, die sich unter anderem kreativ zu Musikinstrumenten umbauen lassen.

Rückfragen und Anmeldeschluss für den Landkreis Osnabrück

Interessierte aus dem Landkreis Osnabrück melden sich bitte bis spätestens Freitag, 09. Februar, über das Formular auf www.awigo.de/umweltaktion an. Für Rückfragen steht das Service Center unter der Telefonnummer 05401/365555 oder unter der E-Mail info@awigo.de gern zur Verfügung.

Viel zu häufig lassen sich sowohl in der Stadt als auch im Landkreis „wilde Müllablagerungen“

Neue Angebote zur Kinderbetreuung

Anmeldebeginn für den Kindergarten und das Krippenhaus in Georgsmarienhütte

Das Angebot an Kinderbetreuungsplätzen in Georgsmarienhütte wächst:

Der neue Kindergarten in Oesede in den Räumen der Michaelisschule wird im Februar seinen Betrieb aufnehmen und nimmt bereits Anmeldungen entgegen, teilt die Stadt Georgsmarienhütte mit. Auch das neue Krippenhaus St. Johann in Kloster Oesede hat erste Informationen zur Anmeldung. Der zweigruppige Kindergarten im Stadtteil Oesede, der in den Räumen der Michaelisschule in der Graf-Stauffenberg-Straße 50 eingerichtet wurde, wird am Montag, 17. Februar, eröffnen. Insgesamt sind 50 Plätze für Kinder ab drei Jahren bis zur Einschulung entstanden. Die Betreuungszeiten sind von 8 bis 13 Uhr, zusätzlich gibt es einen Frühdienst ab 7.30 Uhr und einen Spätdienst bis 13.30. Die Trägerschaft der neuen Kindertagesstätte übernimmt die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.. Ab sofort werden Anmeldungen entgegengenommen, diese erfolgen jedoch außerhalb des regulären Anmeldeverfahrens, da der Kindergarten seinen Betrieb im laufenden Kindergartenjahr aufnimmt. Eltern können ihr Kind über das Kita-Anmeldeformular auf der Internetseite der Stadt Georgsmarienhütte unter www.georgsmarienhuette.de anmelden. Sollten Kinder im Alter ab drei Jahren bereits für das Kindergartenjahr 2024/2025 angemeldet sein, kann diese An-

meldung für das Angebot in der neuen Kindertagesstätte freigeschaltet werden. Dazu kann die zuständige Abteilung bei der Stadt Georgsmarienhütte mit Jana Seifart unter 05401/850263 oder unter jana.seifart@georgsmarienhuette.de kontaktiert werden.

Der Neubau des neuen Krippenhauses St. Johann in Kloster Oesede schreitet planmäßig weiter voran, im November wurde Richtfest gefeiert. Das Krippenhaus umfasst insgesamt 45 Plätze für Kinder im Alter von ein bis drei Jahren. Die katholische Kirchengemeinde St. Marien / St. Johann wird Träger des Krippenhauses. Diese möchte die Vergabe der Betreuungsplätze bereits intern planen und nimmt ab sofort ebenfalls Anmeldungen entgegen. Dabei ist aber wichtig zu beachten, dass verbindliche Zusagen erst erteilt werden können, wenn der Bau abgeschlossen ist und die Erteilung einer Betriebserlaubnis in Aussicht gestellt ist.

Eltern, die Interesse an einem Betreuungsplatz für ihr Kind haben, können das Anmeldeformular auf der Internetseite der Kirchengemeinde unter www.pggo.de herunterladen. Alternativ kann das Anmeldeformular auch in den Kindertagesstätten St. Johann oder St. Maria mitgenommen werden. Die Rückgabe erfolgt zentral in der Kindertagesstätte St. Johann (Zur Waldbühne 10a). ●

STILVOLL FEIERN EVENTLOCATION MIETEN

ESSEN & FEIERN UNTERM STERNENHIMMEL



FESTLAND
EVENTS

WULLBERGSTRASSE 2 | 49186 BAD IBURG

WWW.FESTLAND.EVENTS



KONTAKT



festland.events/events

- ◇ HOCHZEITS-, FAMILIEN- ODER FIRMFEST
- ◇ FREIE TRAUUNG
- ◇ BESONDERE MOMENTE...
- ◇ BIS 90 GÄSTE IM INNENBEREICH
- ◇ ÜBER 150 GÄSTE OPEN AIR

Mit dem BerufsWahl Shuttle Kurs auf den Ausbildungsplatz nehmen

Berufsorientierungsformat am Freitag, 21. Februar, ab 14 Uhr

Auf zum Traumjob: Am Freitag, 21. Februar, rollt wieder der BerufsWahl Shuttle durch das Georgsmarienhütter Stadtgebiet. Die Vorbereitungen für das Format zur Berufsorientierung bei dem die Schülerinnen und Schüler direkt zu den teilnehmenden Unternehmen fahren können laufen bereits auf Hochtouren.

Zuletzt sind an verschiedenen Stellen im Stadtgebiet sowie bei den Unternehmen 31 Banner platziert worden, um noch einmal für die Veranstaltung die Werbetrommel zu rühren. Anfang Februar folgen zudem einige Besuche durch das Organisationsteam in den Georgsmarienhütter Schulen. Das Ziel dahinter: Die Schülerinnen und Schüler bestmöglich bei ihrem Start in das Berufsleben zu unterstützen. Und dabei dreht sich vieles um die Frage: Welche Ausbildung oder welcher Job passt eigentlich zu mir?

Eine Frage, die sich viele Schülerinnen und Schüler oft schon vor ihrem Schulabschluss stellen und die angesichts der Fülle an Möglichkeiten auch nicht immer leicht zu beantworten ist. Beim BerufsWahl Shuttle, der sich inzwischen als fester Bestandteil der Berufsorientierung im Stadtgebiet etabliert hat, können die Fragezeichen schnell und einfach zu Ausrufezeichen werden. Dieses liegt insbesondere an dem besonderen Format, welches hinter dem BerufsWahl Shuttle steckt.

Anders als bei klassischen Berufsmessen kommen nicht die Unternehmen zum Beispiel mit einem Präsentationsstand zu den Schülerinnen und Schülern,

sondern das Prinzip wird umgedreht und die Schülerinnen und Schüler kommen direkt zu den Unternehmen. So können alle Schülerinnen und Schüler in der Phase der Berufsorientierung noch besser einen Blick hinter die Kulissen werfen und sich über die verschiedenen Ausbildungs-, Praktika- oder Studienangebote informieren. Zu den Unternehmen geht es ganz bequem per Shuttle-Bus von Haltestelle zu Haltestelle.

Insgesamt nehmen 17 Unternehmen aus den verschiedensten Branchen teil. Dazu gehören: Carrier Transcoid Deutschland GmbH, DMK Deutsches Milchkontor GmbH, Farmingtons Automotive GmbH, Franziskus-Hospital Harderberg, fdu GmbH & Co. KG, Georgsmarienhütte GmbH, Kadant Paal GmbH, Leder Brinkmann GmbH, Pötter-Klima GmbH, PreZero GmbH & Co. KG, Salzgitter Automotive Engineering GmbH & Co. KG, Sparkasse Osnabrück – Filiale Oesede, Spie BTAT GmbH, Stadt Georgsmarienhütte, Stadtwerke Georgsmarienhütte GmbH, Volksbank Düte-Ems eG und Wendt Maschinenbau GmbH & Co. KG.

Das Berufsorientierungsformat richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die sich in der Phase der Berufsorientierung an der Haupt- und Realschule sowie des Gymnasiums und der Comeniuschule befinden. Das Angebot ist kostenlos. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Shuttle-Service startet am 21. Februar ab 14 Uhr mit mehreren Bussen vom Busbahnhof am Schulzentrum. Im Pendelverkehr geht zu den



Organisations-Team sowie Schülerinnen und Schüler der teilnehmenden Teams freuen sich am Startpunkt auf die diesjährige Auflage des BerufsWahl Shuttle.

GEORGS
MARIEN
HUETTE



Freitag, 21. Februar | ab 14 Uhr

Start an der Bushaltestelle „Schulzentrum“

Entdecke deine Traumjobs, erlebe spannende Einblicke in Unternehmen und mach dich bereit für eine wilde Karrierereise.



Kostenlos & ohne Anmeldung

Infos unter: www.georgsmarienhuette.de

GEORGS
MARIEN
HUETTE

Stadtwerke
Georgsmarienhütte

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Osnabrück

Industrie- und
Handwerkskammer
für Osnabrück

Landesagentur für
Berufshilfe

Landesagentur für
Berufshilfe

SOFORT ZUGREIFEN – SOFORT ZUGREIFEN!

**ACHTUNG
SCHNÄPPCHEN!**



NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT!

hagebaumarkt

GEORGS-MARIENHÜTTE | Bremer Straße 1 | Tel. 05401/8654-0

hbmgh@nilsson.de

Mo.–Fr.: 8.30–19.00 Uhr | Sa. 8.30–18.00 Uhr

mit
gartencenter

zwölf Haltestellen auf der Route durch das Stadtgebiet. Der Vorteil: Alle Schülerinnen und Schüler können so selbst entscheiden bei welchem Unternehmen sie aussteigen und wie lange sie bleiben möchten. Gerne können die angehenden Auszubildenden, Praktikanten oder Studierenden auch ihre Eltern mitbringen.

Der BerufsWahl Shuttle wird gemeinsam von der Stadt Georgsmarienhütte, der Stadtwerke Georgsmarienhütte GmbH, der

Arbeitsagentur Osnabrück sowie der Realschule, der Sophie-Scholl-Schule sowie der Comenius-Schule organisiert. Weitere Informationen zum BerufsWahl Shuttle gibt es auch unter www.berufswahl-shuttle-georgsmarienhütte.de. Neben der Bus-Route und dem Busfahrplan mit den jeweiligen Abfahrtszeiten sind dort auch alle teilnehmenden Unternehmen und Betriebe mit einem kurzen Steckbrief zu finden.

Markierungsarbeiten verschoben

Arbeiten zur neuen Radverkehrsleitung in Holzhausen erfolgen erst im Frühjahr

In gleich zwei Bereichen im Stadtteil Holzhausen soll mit Hilfe von neuen Markierungen auf der Fahrbahn der Radverkehr besser und sicherer geleitet werden. Die eigentlich dafür noch für dieses Jahr geplanten Markierungsarbeiten werden nun witterungsbedingt auf das kommende Frühjahr verschoben.

Ausgangspunkt der ersten Verbesserungsmaßnahme ist der Kreisverkehr Oelmüllers Esch/Hildegard-von-Bingen-Straße/Von-Galen-Straße. Östlich des Kreisverkehrs müssen Radfahrende, die aus Holzhausen in Richtung Alt-Georgsmarienhütte unterwegs sind, von der rechten Fahrbahn auf das Hochbord auf der gegenüberliegenden Straßenseite wechseln. Dort befindet sich ein gemeinsamer Geh- und Radweg. Dieser Spurwechsel soll mit einem Richtungspfeil in Richtung Hochbordanlage zusammen mit einem Rad-Piktogramm besser kenntlich gemacht werden – sowohl für die Radfahrenden, als auch für die übrigen Verkehrsteilnehmenden. In Gegenfahrrichtung ist geplant, den erforderlichen Wechsel vom Hochbord auf die Fahrbahn kurz vor Erreichen des Kreisverkehrs ebenfalls mit Hilfe eines Richtungspfeiles deutlicher hervorzuheben. Zudem werden auf der westlichen sowie auf der östlichen Seite des Kreisverkehrs sogenannte „Sharrows“ auf der Fahrbahn markiert.

Die inzwischen immer häufiger im Straßenverkehrsraum anzutreffenden „Sharrows“ – eine Wortkombination aus den englischen Begriffen „share“ (deutsch: teilen) und „arrow“ (Pfeil) – bestehen aus einem Radsymbol mit zwei darüber liegenden Richtungspfeilen. Bedeutet: Die Piktogramme signalisieren dem Radfahrenden,

dass auf der Straße gefahren werden kann oder muss und den übrigen Verkehrsteilnehmenden, dass an dieser Stelle mit Radverkehr gerechnet werden muss.

Die in regelmäßigen Abständen auf der Fahrbahn aufgetragenen Symbole sollen auch an der Sutthäuser Straße zum Einsatz kommen. Ausgangspunkt dort ist das Ende bzw. der Anfang des neu ausgebauten Radweges im Bereich der Einmündung zur Straße Halbmond. Gemeinsam mit dem Landkreis Osnabrück als zuständigen Straßenbaulastträger sowie der Verkehrspolizei ist vereinbart worden, die bisher gültige Radverkehrsführung zur Reduzierung des Begegnungsverkehrs entlang der Sutthäuser Straße ab diesem Punkt bis zur Einmündung der Von-Galen-Straße bzw. der Ludwig-Wolker-Straße teilweise zu ändern.

Bisher mussten Radfahrende in den genannten Abschnitten den Geh- und Radweg an der westlichen Straßenseite benutzen – Radfahrende in Richtung Osnabrück allerdings nur bis zur Einmündung der Von-Galen-Straße. Diese Pflicht besteht nun nicht mehr. Bedeutet: Radfahrende müssen nicht mehr zwingend die vorhandenen Radwege nutzen, sondern können auf die Straße ausweichen. Genau dieses soll durch den Auftrag „Rad-Sharrows“ in beiden Fahrtrichtungen deutlich hervorgehoben werden.

Eine Ausnahme dieser Regelung bildet dabei jedoch der Abschnitt zwischen der Einmündung der Von-Galen-Straße bis zum Beginn des Radweges außerhalb der Ortslage in Fahrtrichtung Hagen a.T.W. Da sich dort eine nicht unerhebliche Steigung befindet, könnte es bei langsam fahrenden Radfahrenden – auch aufgrund eines eingeschränkten Sichtpro-



**Angebote gültig vom 13.01.–25.01.2025
Nur noch bis Samstag!**
Ab sofort finden Sie unsere Angebote unter: www.eiskoenig.eu

Hermann-Ehlers-Straße 18 • 49082 Osnabrück
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.00–19.00 Uhr • Sa. 9.00–18.00 Uhr

Highlight zum Jahresstart!
PIZZA Aktion - Original Markenpizza!!!
Stück 1,69 € 8 Stück 10,00 €
Neutral verpackt, 300 g - 432 g (kg=3,41 €) MARKENWARE
Versch. Sorten, z.B. Salami, Thunfisch, Hawaii, Speciale, u.v.m.

Entenkeulen 800 g (kg=6,25 €) **WICHMANN 5.00** **Junge Ente** 1.700 g (kg=2,94 €) **VALDOR 5.00**

Käsespezialitäten versch. Sorten z.B. Chili Cheese Nuggets, Frischkäse Jalapenos, Cheddar Jalapenos 1.000 g **FROSTKRONE 4.99**

Süddoldenburger Kartoffelpuffer 20 x 60 g (kg=3,70 €) **SCHNEEFROST 4.44**

Buttercroissants 10 x 80 g (kg=6,24 €) **MARKENWARE 4.99**
Laugenbutter-Croissants 12 x 80 g (kg=5,20 €) **MARKENWARE 4.99**
Vanille Blätterteigstangen 10 x 105 g (kg=4,75 €) **MARKENWARE 4.99**

Magnum Double Sunlover 4 x 85 ml (l=5,85 €) **LANGNESE 1.99**
Magnum Double Starchaser 4 x 85 ml (l=5,85 €) **LANGNESE 1.99**
Magnum White Coconut Almond 4 x 90 ml (l=5,85 €) **LANGNESE 1.99**
Magnum White Berry Remix 4 x 85 ml (l=5,85 €) **LANGNESE 1.99**

Fischstäbchen 15 Stck. 450 g (kg=6,64 €) **FISHTIME 2.99**
Alaska Seelachsfilet 400 g (kg=7,48 €) **FISHTIME 2.99**
Piratenschatz/Fischfiguren 500 g (kg=5,98 €) **FISHTIME 2.99**
Fischtaler 250 g (kg=5,96 €) **FISHTIME 1.49**

Hähnchen Nuggets im Backteig 1.000 g **CHICKENTIME 4.99**
Hähnchenschenkel 1.000 g **SPREHE 3.33**

Chicken Baguette 220 g (kg=4,50 €) **MARKENWARE 0.99**

Manner Eis-creme Becher 473 ml (l=2,11 €) **DMK 1.00**

Magnum 3 x 90 ml Michelangelo (l=5,51 €) **LANGNESE 1.49**
Magnum Almond Remix 3 x 85 ml (l=5,84 €) **LANGNESE 1.49**

Zimmermann Tiefkühl Logistik GmbH & Co.KG • Schwarzer Weg 9 • 26215 Wiefelstede



Entlang der Sutthäuser Straße sollen im kommenden Frühjahr sogenannte „Sharrows“ aufgebracht werden. Zugleich wird damit die Pflicht zu Benutzung des Radweges teilweise aufgehoben.

files für die übrigen Verkehrsteilnehmenden – zu gefährlichen Situationen kommen. Deshalb gilt in diesem Abschnitt weiterhin eine Radwegebenutzungspflicht.

Für beide Bereiche sollten die Markierungsarbeiten im Zusammenhang mit dem Abschluss der Sanierung der K 301 zwi-

schen Hagen a.T.W. und Holzhausen erfolgen. Die schlechte Witterung in Verbindung mit den kühlen Temperaturen macht dieses aber nicht möglich. Deshalb sind die Maßnahmen zunächst auf das kommende Frühjahr verschoben worden.

Kirmesballons sorgen für Überraschungen

Preisübergabe des Luftballonwettbewerbes zur Oeseder Kirmes im Rathaus

Gut 15 Kilometer pro Stunde geben die Wetterdatenbanken rückblickend für den Nachmittag des 20. September 2024 aus. So stark wehte an diesem Tag der Wind aus Richtung Ost – also auch zu dem Zeitpunkt, als von den Georgsmarienhütter Kindergartenkindern die Luftballons zum traditionellen Start der Oeseder Kirmes in den Himmel gelassen wurden. Nun haben die Gewinnerinnen des damit verbundenen Wettbewerbes kurz vor Weihnachten im Rathaus von Bürgermeisterin Dagmar Bahlo ihre Preise erhalten. Und die wiedergefundenen Ballons sorgten dabei für die eine oder andere Überraschung.

Denn offenbar muss der Wind nach dem Start noch einmal deutlich aufgefrischt sein. Denn die am Siegerballon angehängte Postkarte wurde jenseits des Ärmelkanals auf den britischen Inseln gefunden und an die Stadtverwaltung zurückgeschickt. Genauer in Sheriff Hutton in der Grafschaft North Yorkshire – Luftlinie circa 639 Kilometer von Georgsmarienhütte entfernt. „Dass es ein Bal-

lon von unserer Kirmes so weit in den Norden Englands schafft und dabei sogar die Nordsee überwindet ist schon unglaublich und dürfte wohl eine Rekorddistanz sein“, machte Bürgermeisterin Dagmar Bahlo den ebenso staunenden Gewinnerinnen deutlich. Auf die Reise nach England geschickt hatte den Ballon Charlotte Fröhlich, die sich sichtlich über den Hauptgewinn von Nageltalern im Wert von 50 Euro freute. Etwas Glück hatte Charlotte trotz der großen Distanz zum Ausgangspunkt dennoch, wie Bürgermeisterin Bahlo anmerkte. Denn die Stadtverwaltung hatte tatsächlich noch eine weitere Postkarte aus England erreicht. Der Ballon wurde von Jo Thompson in Oswaldkirk am 21. September 2024 gefunden – ebenfalls eine Ortschaft in North Yorkshire, aber eben noch ein Stück weiter nördlich. Circa 645 Kilometer hatte der Ballon geschafft und wäre somit eigentlich der Gewinner gewesen: „Leider hatte beim Start des Ballons aber niemand etwas auf der Rückantwortkarte geschrieben, weshalb dieser nicht



Fotos: Stadt Georgsmarienhütte / Niklas Otten

Im Rahmen der Kirmeseröffnung hatten die Georgsmarienhütter Kindergartenkinder die Ballons in den Himmel gelassen

gewertet werden konnte“, so Bahlo. Dennoch hielt der Fund eine Überraschung parat. In der mitgesendeten Postkarte schilderte Thompson, dass sie selbst einmal vor über 50 Jahren in Georgsmarienhütte gelebt hatte. Der Fund habe sie deshalb sehr gefreut und an die schöne Zeit in Georgsmarienhütte sowie an die lieben Menschen erinnert. „Ein fast schon verrückter Zufall und eine tolle Nachricht, leider ohne „Happy End“ für die Absenderin oder den Absender des Ballons“, so Bahlo. Ein glückliches Ende des Luftballonwettbewerbes konnten hingegen auch Rosi Leimkuhle und Julia Duram erleben, die den zweiten beziehungsweise

den dritten Platz belegen konnten. Beide Ballons schafften dabei aber nicht den Sprung über den Ärmelkanal. In Hoptille in den Niederlanden wurde der Ballon von Rosi wiedergefunden – 193 Kilometer Luftlinie von Georgsmarienhütte entfernt. Dafür erhielt sie als Gewinn einen Gutschein für das Panoramabad in Höhe von 35 Euro. Nur 11 Kilometer weniger schaffte der Ballon von Julia. Das reichte aber für den dritten Platz. 182 Kilometer flog der Ballon nach Friens – ebenfalls in den Niederlanden. Auch Julia durfte einen Gutschein für das Panoramabad in Höhe von 25 Euro entgegennehmen.



Die Gewinnerinnen des Luftballonwettbewerbes zum Start der Oeseder Kirmes 2024 bei der Gewinnübergabe mit Bürgermeisterin Dagmar Bahlo (von links): Rosi Leimkuhle (zweiter Platz), Charlotte Fröhlich (erster Platz) und Julia Duram (dritter Platz).

Neuer Servicestandort an der Malberger Straße

Stadtwerke Georgsmarienhütte erweitern Angebot der Kundenberatung

Die Stadtwerke Georgsmarienhütte erweitern die persönliche Kundenberatung mit einem neuen Vor-Ort-Beratungszentrum im historischen Gebäude der Hauptverwaltung an der Malberger Str. 13. In den neu gestalteten Räumlichkeiten im Eingangsbereich der Malberger Mühle können Kunden ohne vorherige Terminvereinbarung in der Zeit von montags bis donnerstags jeweils von 8.30 Uhr bis 16 Uhr und freitags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr sich persönlich zu kaufmännischen und technischen Fragen der Energieversorgung beraten lassen. Der Energy-Point Am Rathaus 12 kann dienstags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 17.30 Uhr sowie nach vorheriger erfolgter Terminvereinbarung für persönliche Beratungsgespräche aufgesucht werden. Aufgrund einer anderweitigen Nutzung der weiteren Büroflächen in den Räumlichkeiten

des Energy-Points, wurde der Eingangsbereich für die persönliche Beratung an die Seite im Durchgang zum Roten Platz verlegt.

Die Stadtwerke Georgsmarienhütte werden auch weiterhin über die üblichen Kommunikationswege per Telefon 05401/829280, per Fax 05401/829231 und per Mail an kundenservice@sw-gmhuette.de erreicht.

Der online-Service der Stadtwerke steht durchgehend unter www.sw-gmhuette.de zur Verfügung. Im Kundenportal (<https://kundenportal.sw-gmhuette.de>) können Stadtwerke Kunden ihre Versorgungsverträge für Strom, Gas und Fernwärme selbst verwalten. Hier können Kundendaten und Bankdaten geändert, Zählerstände erfasst, Abschläge angepasst und Rechnungen eingesehen werden.

Bensmann & Sohn
Entsorgungsfachbetrieb

Container
in allen Größen

NEU 1m³
Mini-Mulden

05401/
36850

Lernen Sie unseren **Mini-Nachwuchs** kennen! Es lohnt sich!

Bensmann & Sohn, Hagen a.T.W.

Entsorgungsfachbetrieb

Entsorgungssicherheit
nach DIN ISO 9001
sichert Vertrauen

CANDLE-LIGHT-DINNER AM FR., 14. FEBRUAR AB 18 UHR



Restaurant Rhodos
erstrahlt im Kerzenschein!
Jetzt schnell sein
und einen Tisch reservieren.



RESTAURANT RHODOS

Sutthausen Straße 30
Georgsmarienhütte-Holzhausen
Telefon: 05401 3619612



Erhalten Sie zu
jedem Hauptgang ein
spezielles Candle-Light-
Fingerfood gratis!
(statt Salat)

„Büro des Sports“ neu auf dem Rehlberg

Auch Privatpersonen können die Versammlungsräume nutzen

Das Sportheim auf dem Sport- und Freizeitareal Rehlberg hat einen neuen „Ankermieter“: Das „Büro des Sports“ ist in den Verwaltungsraum im ersten Obergeschoss gezogen. Möglich gemacht hat das eine durch den Rat beschlossene Änderung des Nutzungskonzeptes.

Bisher war die gemeinsame Anlaufstelle von mehreren Georgsmarienhütter Sportvereinen zur Abwicklung administrativer Aufgaben im ehemaligen Oeseder Bahnhofsgebäude untergebracht. Dort musste sie aber ausziehen, da die diese Räume inzwischen wieder einen anderen Nutzungszweck erhalten haben.

Durch die nun erfolgte Anpassung des Nutzungskonzeptes ist das „Büro des Sports“ nun Hauptnutzer in dem bis dato von den drei Vereinen TV Gut Heil, Viktoria 08 sowie dem Schwimmverein Georgsmarienhütte e.V. gemeinsam genutzten Büro. Zuvor war von den

drei Vereinen signalisiert worden, dass der eigene Bedarf an dem Raum – so wie zunächst im Nutzungskonzept festgehalten – als jeweilige „Geschäftsstelle“ als gering einzustufen ist. In den Randzeiten wird das Büro aber auch weiterhin noch von den Vereinen genutzt.

Im Zuge dieser Umstrukturierung ist auch die künftige Nutzung der von der Stadt zentral verwalteten Gemeinschaftsräume noch einmal angepasst worden. In Ergänzung zu der vorherigen Regelung, bei der eine Nutzung ausschließlich Vereinen, Verbänden oder anderen Organisationen aus dem Stadtgebiet vorbehalten war, wird es nun auch Privatpersonen ermöglicht, den im ersten Obergeschoss befindlichen Veranstaltungsraum zur Durchführung von Veranstaltungen anzufragen.

Allerdings nur unter bestimmten Voraussetzungen, denn das Sport- und Freizeitareal



Foto: Stadt Georgsmarienhütte/ Niklas Otten

Das „Büro des Sports“ ist in das Sportheim des Sport- und Freizeitareals Rehlberg gezogen. Dazu wurde das Nutzungskonzept angepasst, mit dem nun unter bestimmten Voraussetzungen auch Privatpersonen die Versammlungsräume nutzen können.

Rehlberg ist in erster Linie eine Sportstätte. Vorrang bei der Nutzung der Räume haben zunächst die drei dort ansässigen Sportvereine (TV Gut Heil, Viktoria 08 sowie der Schwimmverein) sowie nachfolgend weitere Vereine, Verbände und Organisationen aus dem Stadtgebiet.

Eine Anmietung der Räume für private Zwecke ist demnach nur möglich, wenn keine andere sportliche Nutzung geplant ist. Eine Buchung kann tagesweise gegen eine entsprechende Gebühr in Höhe von 550 Euro bei der Stadt angefragt werden. ●

Gewaltsame Angriffe auf Polizeibeamte

In der Nacht von Samstag, 11. Januar, auf Sonntag, 12. Januar kam es laut Polizeibericht zu zwei Angriffen auf Polizeibeamte.

Kurze Zeit später, gegen 3.45 Uhr, stellten Polizeibeamte bei einer Verkehrskontrolle an der Teutoburger-Wald-Straße eine Alkoholisierung bei einem 48-jährigen Autofahrer

fest. Als dieser für eine Blutentnahme zum Polizeikommissariat Georgsmarienhütte gebracht werden sollte, leistete er Widerstand. Dabei wurden ein Polizeibeamter und eine Polizeibeamtin leicht verletzt, sie bleiben aber weiterhin dienstfähig. Dem Beschuldigten wurde Blut abgenommen und er musste ebenfalls in Gewahrsam.

Zu einem weiteren Fall wegen einem Verdacht auf häusliche Gewalt ist die Polizei um 3.10 Uhr alarmiert worden. Ein 45-Jähriger hatte sich Zuhause in Melle mit seiner minderjährigen Tochter eingeschlossen. Die Tür wurde gewaltsam durch die Feuerwehr Melle und Polizei geöffnet. Nach Betreten des Raumes griff der Beschuldigte

einen Polizisten an und leistete Widerstand. Dabei wurden zwei Polizeibeamtinnen und ein Polizeibeamter leicht verletzt und sind zunächst nicht dienstfähig. Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft wurde dem Beschuldigten Blut entnommen und er wurde dem Gewahrsam zugeführt. ●

Steuern? Wir machen das.

VLH.



Beratungsstellen vor Ort:

Jörg Eustergerling · Tel. 0 54 03 / 7 24 56 10

Große Straße 4 · 49186 Bad Iburg

Nelli Riedel · Tel. 0 54 01 / 8 42 76 22

Teutoburger-Wald-Str. 59 · 49124 Georgsmarienhütte

Nelli Kasper · Tel. 0 54 05 / 6 16 87 44

Natruper Straße 108 · 49170 Hagen a.T.W.

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Briefwahlunterlagen so früh wie möglich beantragen

Bundestagswahl 2025: Erst nach dem 30. Januar stehen die Stimmzettel zur Verfügung

Am 23. Februar 2025 wird ein neuer Bundestag gewählt. Bei der Stadt Georgsmarienhütte laufen die dafür erforderlichen Wahl-Vorbereitungen bereits auf Hochtouren. Aufgrund der kurzen Vorlaufzeit stellt insbesondere die Briefwahl eine Herausforderung dar. Ein Überblick, über die wichtigen Informationen zur Bundestagswahl 2025.

„Wer bei der Bundestagswahl seine Stimmen per Briefwahl abgeben möchte, kann den dafür erforderlichen Antrag mit dem Erhalt des Wahlbenachrichtigungsbriefes nutzen oder diesen direkt online über die Internetseite der Stadt Georgsmarienhütte stellen“, so die für den Wahlablauf bei der Stadt Georgsmarienhütte verantwortliche Leiterin der Hauptabteilung, Janne Marquard. Dieses sollte laut Marquard auch möglichst frühzeitig vorgenommen werden, da die Fristen aufgrund des vorgezogenen Termins für die Bundestagswahl dieses Mal besonders knapp sind. Zum Hintergrund: Erst nach dem 30. Januar werden die Stimmzettel mit dem Feststehen der Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung gestellt. Der Versand der Briefwahlunterlagen beginnt dann voraussichtlich erst am 5. Februar. „Deshalb können wir zum aktuellen Zeitpunkt leider noch keine Briefwahlanträge bearbeiten und die Stimmzettel verschicken, da uns die erforderlichen Wahlunterlagen noch nicht vorliegen“, so Marquard.

Erstmals wird für die Wahlbenachrichtigung kein – wie bisher üblich – Postkartenformat gewählt, sondern die Wahlberechtigten erhalten einen richti-

gen Brief. Dieses soll zur besseren Verständlichkeit beitragen, da die eng bedruckten Postkarten für die Lesbarkeit nicht förderlich gewesen sind.

Und auch nach Erhalt der Briefwahlunterlagen sollte nicht zu lange mit der Rücksendung gewartet werden, damit die Briefe noch rechtzeitig ankommen: „Zwischen dem Beginn des Versandes der Wahlunterlagen und dem eigentlichen Wahltermin liegen nur knapp zwei Wochen. Der Wahlbrief muss spätestens am 23. Februar um 18 Uhr bei der zuständigen Wahlleitung eingegangen sein“, so die Leiterin der Hauptabteilung. Zuständige Wahlleitung bei der Bundestagswahl 2025 für den Bereich der Stadt Georgsmarienhütte ist die Stadt Osnabrück. Auf folgenden Wegen können die Briefwahlunterlagen beantragt werden:

Mittels Wahlscheinantrag, welcher sich auf der Rückseite des Wahlbenachrichtigungsbriefes befindet. Der dort angeführte Antrag muss ausgefüllt und unterschrieben werden.

Als Online-Wahlantrag unter www.georgsmarienhuette.de. Die Möglichkeit den Wahlscheinantrag online zu stellen wird voraussichtlich ab dem 28. Januar freigeschaltet.

Persönlich vom 5. Februar bis zum 21. Februar 2025 (spätestens 15 Uhr) im Briefwahlbüro der Stadt Georgsmarienhütte, 1. Obergeschoss, Raum 176.

Wer ganz sicher gehen möchte, dass seine Stimmabgabe noch rechtzeitig berücksichtigt wird, kann auch direkt im Briefwahlbüro der Stadt Georgsmarienhütte wählen. Dieses ist vom 5. bis 21. Februar im ersten Ober-

geschoss des Rathauses im Raum 176 zu den Öffnungszeiten der Verwaltung geöffnet. Dort ist auch eine Wahl ohne Wahlbenachrichtigung möglich. Es reicht die Vorlage eines Personal- oder Reiseausweises, diese müssen aber zwingend vorgelegt werden.

Für Kurzsichtgeschlossene wichtig: „Die Ausgabe von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen im städtischen Briefwahlbüro endet bereits am 21. Februar um 15 Uhr“, so Marquard. Sollten Briefwahlunterlagen aus dem Ausland zurückgeschickt werden, ist auf eine ausreichende

Frankierung sowie auf die gegebenenfalls längeren Zustellzeiten zu achten. Auch hier gilt: Die Briefe mit den Stimmzetteln müssen bis 18 Uhr am Wahlsonntag bei der Wahlleitung vorliegen. Dafür haben die Wählerinnen und Wähler selbst Sorge zu tragen.

Selbstverständlich kann am Wahltag auch ganz normal in den Wahllokalen gewählt werden. Diese haben am Sonntag, 23. Februar, in der Zeit von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Alle Informationen zum Nachlesen auch noch einmal unter www.georgsmarienhuette.de.

Stadt sucht Sportlerinnen und Sportler des Jahres

Nominierungsvorschläge werden ab sofort entgegengenommen

Georgsmarienhütte ist eine Sportstadt. Deshalb werden einmal im Jahr durch die Stadt die besten Sportlerinnen und Sportler aus den verschiedensten Disziplinen für ihre Leistungen ausgezeichnet. Auch im Jahr 2025 sollen die Medaillen für die Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2024 wieder vergeben werden. Nominierungsvorschläge für die Verleihung am 4. April 2025 können ab sofort eingereicht werden.

Maßgeblich für eine Nominierung ist eine städtische Richtlinie mitsamt Bewertungskatalog, die auf der Internetseite der Stadt Georgsmarienhütte eingesehen werden kann. Demnach können Sportlerinnen und Sportler geehrt werden, die bei offiziellen Meisterschaften eines Mitgliedsverbandes des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) bzw. des

Behindertensportverbandes in der zurückliegenden Saison erfolgreich waren. Neben Einzelsportlerinnen und Einzelsportlern sind auch Mannschaften für eine Ehrung zugelassen.

Dabei müssen die sportlichen Leistungen nicht ausschließlich bei einem Sportverein aus Georgsmarienhütte erbracht worden sein. Auch Georgsmarienhütter Einwohnerinnen und Einwohner, die ihren Sport mit entsprechenden Leistungen in einem anderen Verein ausüben, können nominiert und ausgezeichnet werden.

Vorschläge zur Nominierung können an Christoph Bensmann telefonisch unter 05401/ 850268 oder per E-Mail: christoph.bensmann@georgsmarienhuette.de aus der Abteilung für Bildung und Sport gerichtet werden.



Bei der Sportlerehrung im kommenden Jahr sollen wieder Medaillen für die besten Sportlerinnen und Sportler aus Georgsmarienhütte vergeben werden.

Foto: Stadt Georgsmarienhütte/ Niklas Otten

Klassik und Lesung in der Villa Stahmer

Zwei Highlights zum Jahresende beim Freundeskreis Museum Villa Stahmer

Zum Jahres Ausklang konnten sich die BesucherInnen über 2 interessante Veranstaltungen freuen. In der Reihe „Klassik Grenzenlos“ erlebten sie das Konzert „Violinenzauber aller Epochen“. Franziska Hahn-Majersky, Mitglied der Neuen Osnabrücker Hofkapelle, und Michal Majersky, Konzertmeister des Osnabrücker Symphonieorchesters, verzauberten ihr Publikum mit Geigen Klängen von Jean-Marie Leclair, Andreas Romberg, Wolfgang Amadeus Mozart, Reinhold Moritzewitsch Glière und Georg Friedrich Händel. Damit boten sie ihren ZuhörerInnen eine große Bandbreite klassischer Musik vom 18. bis 20. Jahrhundert.

„Klassik Grenzenlos“

Feinste filigrane Klänge erfüllten die Räume der Villa. Das Duo zelebrierte die sehr unterschiedlichen Werke auf höchstem musikalischem Niveau mit einer großen Hingabe und Leidenschaftlichkeit im Ausdruck. Ihr hochkonzentriertes und dennoch von bemerkenswerter Leichtigkeit geprägtes Spiel war äußerst virtuos. Ihre Gäste konnten in jeder Phase des Konzertes die Begeisterung der bei-

den Musiker spüren, was sich auch in den Dialogen ihrer Instrumente spiegelte. Zum Schluss intonierten Sie gemeinsam mit dem Pianisten André Sebastian Wickel das „Konzert für zwei Violinen und Orchester d-moll, BWV 1043“. So fand das Konzert einen klangvollen Abschluss mit fein abgestimmten Violinen und Klavierklängen. Das Publikum bedankte sich mit langanhaltendem Applaus für einen außergewöhnlichen Konzertabend.

„Weihnachten im Watt“

Passend zur Adventszeit hatte der Freundeskreis Ludger Abeln in die Villa zu einer Lesung eingeladen. Unter dem Motto „Weihnachten im Watt“ las er vor ausverkauftem Haus aus seinem gleichnamigen Buch, einem literarischen Adventskalender auf hoch- und plattdeutsch, und ergänzte seine Lesung mit interessanten unterhaltsamen Geschichten anderer Autoren. Ludger Abeln liebt Weihnachten besonders dann, wenn er sich mit seinen Zuhörern über herzallerliebste Weihnachtsskandale amüsieren darf und ihnen fröhlich-freche Geschichten präsentieren kann.



Foto: gfm

Das Publikum war von Ludger Abeln und seinen Geschichten begeistert, die er äußerst unterhaltsam und sprachlich pointiert in der Villa Stahmer präsentierte.

Mit seinen Geschichten sorgte der gebürtige Emsländer und Wahlstfrieser mit Spaß, Witz und frechem Humor für beste Stimmung bei seinem Publikum in der Villa Stahmer.

In seiner Lesung wurde seine großartige Sprachgewandtheit immer wieder deutlich, wenn er vom Platt auch in andere Dialekte bis hin zum bayerischen wechselte. Ein Sprachprofi par Excellence mit großer Erfahrung, die er sich in 25 Jahren in Funk und Fernsehen, insbesondere

beim Norddeutschen Rundfunk erworben hat.

Mit diesen beiden Veranstaltungen beendete der Freundeskreis Museum Villa Stahmer das Jahr 2024 mit über 20 Veranstaltungen, in denen er über 800 Gäste begrüßen konnte. Auch das Programm für 2025 hält wieder viele interessante Veranstaltungen bereit, mit Konzerten von Klassik bis Blues und vieles mehr. Informationen hierzu siehe www.freundeskreis-museum-villastahmer.de gfm ●

LIEKAM

Haustechnik seit 1980

Wir sind die Guten!

Wärmepumpe: Heißer Tipp für kühle Rechner rund um die wohlige Wärme

Kostengünstig, komfortabel und klimafreundlich heizen

Lassen Sie sich jetzt unverbindlich und individuell beraten: Tel.: 0541 86841!

Kauf oder Finanzierung in kleinen Raten ab 239,00 €/Monat.

Denn wir wissen, was wir tun – zuverlässig und zukunftsorientiert seit 44 Jahren!

Aktuell bis zu 70% Förderung möglich.

Liekam Haustechnik GmbH
Heinrich-Hasemeier-Str. 8
49076 Osnabrück

T 0541 86841
liekam@liekam-haustechnik.de

www.liekam-haustechnik.de

Finanzierung in kleinen Raten
ab
239,00 €
pro Monat



Malerbetrieb
Uwe Nölker

Tapezier- & Malerarbeiten Fassadengestaltung

**INSPIRATION
IN FARBE**

Wir suchen zur
Verstärkung unseres Teams
ab sofort
Maler/Lackierer
(m/w/d)

Telefon 05401/838844 · uwenolker@t-online.de

300 Unerschrockene springen ins kalte Wasser

Traditionelles Neujahrsschwimmen in Georgsmarienhütte

Trotz gewohnt kühler Temperaturen von nur etwa fünf Grad wagten am 1. Januar rund 300 Menschen zum traditionellen Neujahrsschwimmen in Georgsmarienhütte den Sprung ins kalte Wasser. Damit wurde erneut eine Bestmarke erreicht, teilt die Ortsgruppe Georgsmarienhütte der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft mit. Bereits zum elften Mal versammelten sich Wassersportbegeisterte und Schaulustige, um das neue Jahr auf eine erfrischende Art und Weise zu begrüßen.

Das Neujahrsschwimmen hat sich über die Jahre zu einer festen Institution in Georgsmarienhütte entwickelt und lockt nicht nur Einheimische, sondern auch Besucher aus der Umgebung an. Die Stimmung vor Ort war ausgelassen. Während sich die Schwimmerinnen und Schwimmer im Wasser erfrischen, schauten rund doppelt so viele Menschen von außen zu. Bei Kaffee, Glühwein, oder Bratwurst nutzten viele das Event als kleinen Ausflug für einen entschleunigten Neujahrstag.



Foto: DLRG Georgsmarienhütte

Für die Sicherheit standen die Einsatztaucher und Sanitäter der DLRG bereit, die aber nicht eingreifen mussten.

LUX CUT

Glückaufstraße 160
49124 GMHütte
Öffnungszeiten
Mo.–Fr. 9–19 Uhr
Sa. 9–18 Uhr
mit und ohne Termin!

PREISLISTE

HERREN

Herren Trockenhaarschnitt 17 €
Haarschnitt – Bartrasur – komplett 30 €
Bartrasur 13 €
Maschinenschnitt 13 €
Neuhaarschnitt extra 5 €
EXTRAS
Augenbrauen zupfen 5 €
Ohren- & Nasen-Haarentfernung .. 4 €
Bart Konturen oder Rasieren ... ab 10 €

KINDER

Kinderhaarschnitt bis 8 Jahre . 12 €

Bearbeitungen auch ohne vorherigen Termin möglich

Geänderte Arbeitsabläufe sollen Service in der Kfz-Zulassungsstelle verbessern

Bereits seit vielen Jahren bietet die Stadt Georgsmarienhütte im Rahmen des Projektes „Landkreis vor Ort“ für Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Leistungen im Bereich der Zulassungen von Fahrzeugen als eine Art „Außenstelle“ an. Ein ortsnaher Service, der in großer Anzahl in Anspruch genommen wird. Deshalb kann es zeitweise bei den zur Verfügung stehenden Terminen zu Engpässen kommen. Nun wurden einige Maßnahmen umgesetzt, um den Service weiter zu verbessern und die Terminvergabe zu optimieren.

Wie kann ein Termin in der Kfz-Zulassungsstelle gebucht werden?

Um einen Termin für die Kfz-Zulassungsstelle im Rathaus buchen zu können, reicht ein Klick auf die Internetseite der Stadt Georgsmarienhütte unter www.georgsmarienhuette.de. Auf der Startseite ist dort ein Button „Terminreservierung“ hinterlegt.

Nach der Auswahl der Funktionseinheit „Kfz-Zulassung“ werden die Kundinnen und Kunden in wenigen Schritten durch das Programm geleitet. Was wurde nun zur Verbesserung der Terminverfügbarkeit angepasst?

Neben den bereits bestehenden langfristigen Möglichkeiten einen Termin zu buchen, werden jeweils montags ab 8 Uhr Terminstränge mit Buchungsoptionen bis einschließlich mittwochs sowie den folgenden Samstag freigeschaltet.

Gleiches erfolgt in Abhängigkeit vom jeweils zur Verfügung stehenden Personal auch mittwochs morgens für die Termine bis einschließlich Montagvormittag. „Durch wollen wir möglichst auch denjenigen Kundinnen und Kunden entgegenkommen, die kurzfristig einen Termin benötigen“, so die zuständige Fachbereichsleiterin bei der Stadt Georgsmarienhütte, Verena Schnalle.

Insgesamt ist das Bestreben durch die interne Optimierung von Abläufen auch mehr Termine pro Terminstrang anbieten zu können als vorher. Ein Terminstrang wird allerdings auch weiterhin ausschließlich den Autohändlerinnen und Autohändlern vorbehalten sein.

Können auch Anliegen ohne Termin bearbeitet werden? „Im Zuge der nun neu aufgelegten Maßnahmen können bestimmte Dienstleistungen, die in der Bearbeitung in der Regel weniger als fünf Minuten dauern, ab sofort auch ohne vorherige Terminbuchung erledigt werden“, so Schnalle.

Dieses sind Fahrzeugabmeldungen, die Neusiegelung von Kennzeichenschildern, die Erteilung einer 100er Plakette für Anhänger oder die Beantragung einer Feinstaubplakette. Es gilt dabei aber folgendes zu beachten: Das Bearbeiten von Anliegen ohne vorherige Terminbuchung ist nur von montags bis freitags möglich. Kundinnen und Kunden müssen sich dafür am Ticketautomaten ein Ticket ziehen.

Diese Tickets sind pro Tag begrenzt. Eine Wartezeit kann nicht ausgeschlossen werden. Nicht zuletzt sollen auch Zulassungen ohne vorherige Terminbuchung möglich sein. Dafür ist zunächst immer der Donnerstag vorgesehen.

Wie bei den anderen Dienstleistungen, können sich die Kundinnen und Kunden vor Ort ein Ticket aus dem Automaten ziehen und die Zulassung bearbeiten lassen.

Diese Regelung steht grundsätzlich unter dem Vorbehalt, dass an diesen Tagen ausreichend Personal zur Verfügung steht.

Was gibt es sonst noch zu beachten? Wie bisher auch, soll es auch mit den nun neu eingeführten Verfahren dabei bleiben, dass Kundinnen und Kunden nach Ende der regulären Öffnungszeiten nicht mehr zur Bearbeitung von Dienstleistungen aufgerufen werden. Bereits begonnene Vorgänge werden selbstverständlich zum Abschluss gebracht. Sobald absehbar ist, dass bestimmte Anliegen nicht mehr bearbeitet werden können – etwa bei den Zulassungen ohne vorherige Terminbuchung – soll nach Möglichkeit mit den betroffenen Kundinnen und Kunden ein zeitnahe Termin vereinbart werden.

Unabhängig von den neuen Möglichkeiten empfiehlt die Stadt Georgsmarienhütte weiterhin vorab online einen Termin zu buchen, um ohne Wartezeiten die Anliegen bearbeiten lassen zu können.

Dieses Mal von Michael Möllenkamp, Prädikant im evangelischen Kirchenkreis Melle-Georgsmarienhütte

Brauchen wir eigentlich noch Vorbilder? Menschen, die uns wie Leuchtfeuer eine Orientierung ermöglichen? In diesen verworrenen Zeiten, wo wir kaum noch unterscheiden können zwischen Täuschung und Wahrheit? Wo uns im aktuellen Wahlkampf so manches versprochen wird? Wo klare Mehrheiten nur noch schwer vorstellbar sind? Ist unsere Demokratie ein Auslaufmodell? Denn immer öfter hören wir den Ruf nach einem starken Mann! - Nun hat jede Zeit ihre Vorbilder. Darunter gibt es aber nur wenige, die weit über ihre Generation hinaus leuchten. So ein Leuchtfeuer ist für mich der evangelische Theologe Dietrich Bonhoeffer. Sehr früh, sehr scharf erkennt er, welches Schreckensregime die Nazis bringen würden. Bonhoeffer gibt Orientierung, macht Mut, mutet zu. Christsein ist keine Ein- oder Unterordnung, sondern gewissensgeprüftes, eigenständiges Handeln. Freiheit ist als Ruf in die Verantwortung zu verstehen, statt sich nur Pflichten, Gesetzen, Aufträgen zu beugen. Welche Gratwanderung! Weder opportunistisch leben noch theoretisch zuschauend alles kritisieren, sondern Mitverantwortung übernehmen. Schuldigwerden riskieren. Bei allem Tun und Lassen fragen, wie eine kommende Generation leben soll. Nicht im Möglichen schweben, sondern das Wirkliche tapfer ergreifen – das ist Freiheit. Der Freie hält sich nicht heraus, sondern er mischt sich ein. 1943 schreibt Bonhoeffer aus dem Gefängnis: „Nicht Genies, nicht Zyniker, nicht Menschenverächter, nicht raffinierte Taktiker, sondern schlichte, einfache,



gerade Menschen werden wir brauchen.“ Er hält in jener dunklen Zeit unseres Volkes Optimismus für eine Lebenskraft, die Kraft, den Kopf hochzuhalten, wo alles fehlschlagen scheint. Er weiß um die innerste Gespaltenheit unseres Selbst - zwischen Tapferkeit und ängstlichem Versagen. Nichts dürfe uns dazu bringen, andere prinzipiell zu verachten, denn „nichts von dem, was wir im anderen verachten, ist uns selbst ganz fremd.“ Bonhoeffer warnt jedoch eindringlich vor der Dummheit. Ein großer Teil der Menschheit sei bei großer politischer oder religiöser Machtentfaltung mit Dummheit geschlagen. „Die Macht der einen braucht die Dummheit der anderen. Es wird darauf ankommen, ob Machthaber sich mehr von der Dummheit oder von der inneren Selbstständigkeit und Klugheit der Menschen versprechen.“ Das bleibt eine Kardinalfrage der Demokratie. Sie ist auf mündige Menschen angewiesen. Und Gott wartet und antwortet auf aufrichtige Gebete und verantwortliche Taten. Widerstand braucht Ergebung und Ergebung trägt den Widerstand. Bonhoeffer hat sein Christsein beglaubigt, nicht nur mit seinem Martyrium, sondern mit jedem Tag, den er mit Stil und Dankbarkeit gelebt hat. 29 Tage vor der Kapitulation wurde er mit nur 39 Jahren, am 9. April 1945, im KZ-Flossenbürg ermordet. Eine der letzten schriftlichen Worte, die von ihm überliefert sind: „Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.“

Foto: privat

Tag der offenen Tür am Gymnasium Oesede

Das Gymnasium Oesede lädt am 26. Februar, interessierte Eltern und Schüler der 4. Klassen zum Tag der offenen Tür ein. Zwischen 17 und 19 Uhr werden Einblicke in verschiedene Unterrichtsfächer und Bereiche, unter anderem Sprachen, Naturwissenschaften, Theater und AGs

geboten. Dabei sind die Kinder zum Mitmachen eingeladen. Zudem gibt es verschiedene Beratungsangebote und Informationen, zum Beispiel zu dem bilingualen Zweig, zum Musikzweig, sowie zur Sprachenvielfalt und dem Ganztagsangebot der Schule. ●

smilla **kunterBunt**
skandinavische Wohn- & Deko-Accessoires

Münsterstraße 47 · 49186 Bad Iburg
www.smilla-kunterbunt.de

SALE Wintermode
1/2 Preis

Öffnungszeiten: Mi. 12–18 Uhr
Do. und Fr. 10–18 Uhr · Sa. 10–13 Uhr

Michael Brand übernimmt zur Saison 2025/26

Neuer Trainer für die 1. Herren des BSV Holzhausen

Der BSV Holzhausen freut sich, Michael Brand als neuen Trainer der ersten Herrenmannschaft für die kommende Saison 2025/26 bekanntgeben zu können. Aktuell trainiert Michael Brand den SC Lüstringen in der Bezirksliga. Der 40-Jährige bringt sowohl als Spieler als auch als Trainer reichlich Erfahrung mit. Aus der eigenen BSV-Jugend kommend, gelang Michael Brand unter Dirk Gellrich der Sprung in die erste Herrenmannschaft. Hier spielte er in der Saison 2010/11 und war damit Teil einer erfolgreichen Bezirksliga-Zeit des BSV. Insgesamt trug Michael Brand 11 Jahre das blau-weiße Trikot.

Seine Trainerkarriere begann er beim VfR Voxtrup, wo er gemeinsam mit seinem langjährigen Co-Trainer Sebastian Staas Erfolge feierte. Ab Sommer wird Staas ebenfalls als Co-Trainer zum BSV Holzhausen wechseln. Das Betreuersteam vervollständigen David Haunhorst (aktuell Co-Trainer) sowie Maik Schnabel (aktuell Betreuer). Der bisherige Trainer Dennis Lauxtermann wird den Verein nach der laufenden Saison aus beruflichen und privaten Gründen verlassen. Michael Brand übernimmt das Traineramt dann zunächst für ein Jahr. ●

Jetzt neu!

VERGÜNSTIGTES GERÄTETRAINING
ab 65 Jahren

12 Monate	45 €* statt 51 €*
ab 3 Monaten	62 €* statt 73 €*
medic Fit (12 x Training innerhalb von 4 Monaten)	120 € statt 132 €
Start-Paket Einweisung & Trainingsplanerstellung	42 € statt 60 €

* monatlich

REHASPORTGRUPPE
AB 70 JAHREN
montags 11:00 Uhr

Weitere Infos zu Kursen und Angeboten unter 05403- 402 578.

DÖRENBERG KLINIK BAD IBURG

Teutofreunde halten ihre Zusagen ein

Mountainbiken am Dörenberg: Grünen-Rundgang mit Rangern

Wie ist das Mountainbiken am Dörenberg mit dem Schutz von Natur und Wanderern vereinbar? Über diese Frage sprachen unlängst Vertreter der Georgsmarienhütter Grünen bei einer zweistündigen Begehung. Grundlage des Gesprächs waren die bisherigen Erfahrungen mit Rangern, die dort seit dem letzten Jahr im Einsatz sind, heißt es in der Pressemitteilung der Grünen.

Zu den bisherigen fünf Rangern sollen demnach in diesem Jahr noch drei hinzukommen. Die Einstellung im Nebenjob mit vier Stunden wöchentlich erfolge durch den Landkreis, die betroffenen Kommunen Hagen, Hasbergen, Bad Iburg und Georgsmarienhütte würden zur Finanzierung der Kosten beitragen.

Seit Corona habe das Interesse deutlich zugenommen, sich in der Natur zu bewegen, berichtete Tobias Wulfange, der als Ranger bereits seit 2021 im Hüggl (Hagen / Hasbergen) tätig ist. Alle ausgewiesenen Wanderwege dürften rechtlich auch von Mountainbikern genutzt werden. Abseits davon sei das Befahren im Wald nicht erlaubt. Am Südhang des Dörenbergs seien im vergangenen Jahr von einer privaten Initiative mit Einverständnis der Grundeigentümer und der Naturschutzbehörde drei legale Routen für die Mountainbiker angelegt worden mit dem Ziel, diesen Freizeitsport kontrolliert zu ermöglichen und andere Bereiche zu

schützen. Zwei weitere Routen sollen noch folgen.

Beim Südhang handele es sich um Flächen der Landesforsten, die dafür eine Pacht vom Verein Teutofreunde.de e.V. erhalten würden, bei den bisher angelegten etwa 6.000 Metern betrage dieser Betrag aktuell nach Angaben der Grünen 10.000 Euro pro Jahr. Unterstützungsgelder kämen von Vereinsbeiträgen und Sponsoren wie Radsportfirmen. Wulfange veranschaulichte, dass die Zusage der „Teutofreunde“ eingehalten werde, illegale Trails zurückzubauen. So seien die bisher vom Kammweg herunterführende Route „hello kitty“ und der Trail „09er“ mit Baumstämmen gesperrt und damit stillgelegt worden. Die Trails „down to earth“ in Richtung „Achter de Welt“ und „Falsche Null“ lägen im Privatwald und seien noch nicht zurückgebaut worden. Die legalen Routen seien von den Wanderwegen entkoppelt, aber dicht an ihnen angelegt, um Störungen im Wald zu verringern und Ruhebereiche zu erhalten.

Der Rückbau illegaler Routen am Nordhang könne nur in Abstimmung mit den Waldbauern gelingen, denen die dortigen Flächen gehören, erklärte Wulfange. Dazu gelte es am vom Landkreis organisierten Runden Tisch konkrete Vereinbarungen zu treffen. Feststellbar sei aber schon, dass die Nutzung illegaler Routen zurückgegangen sei. Auf die Frage nach den Folgen für Waldtiere erläuterte



Foto: Grünen Georgsmarienhütte

Im Gespräch mit Tobias Wulfange informierten sich die Grünen über die Mountainbike-Situation am Dörenberg.

Wulfange, das Wild würde die Mountainbiker als Gefahr wahrnehmen und versuchen, in Verstecken zu verharren, zumal teilweise auch in Dunkelheit mit beleuchteten Rädern gefahren werde. Das sei dadurch nachvollziehbar, dass es an solchen Stellen verstärkt Verbiss-Schäden an Bäumen gebe.

Gefragt wurde von den Grünen auch zur Beschädigung von Wurzelwerk und der Verdichtung des Waldbodens. Gegenüber 12 Kilogramm wiegenden normalen Rädern seien inzwischen die meisten Mountainbiker mit 25 Kilogramm wiegenden Elektro-Rädern unterwegs und würden Trails häufiger befahren, berichtete ein im Wald zufällig angetroffener Mountainbiker auf einem der legalen Trails.

„Wir sprechen Mountainbiker, die abseits der zulässigen Wege fahren, an gefahrlosen Stellen gezielt an und leiten bei Bedarf Ordnungswidrigkeitsverfahren nach der Landschaftsschutzgebietsverordnung ein“, so Wulfange. Die Naturschutzbehörde des Landkreises setze dann ein Bußgeld fest, dass im Erstverstoß bei 150 bis 200 Euro liegen könne. Mehrere Widersprüche seien gerichtlich nicht durchgekommen und die festgesetzten Bußgelder rechtskräftig.

Bedenken, dass mit den offiziellen Routen Mengen von Mountainbikern aus Holland und von weither angelockt würden, konnte Wulfange nicht bestätigen. Anfangs hätten legale Trails eine höhere Sogwirkung, die aber kurz darauf wieder nachlasse. Viele Auswärtige seien auch vorher schon regelmäßig gekommen. Die meisten davon kämen aus der näheren Umgebung sowie aus der Region Bielefeld / Gütersloh. Derzeit seien an Wochenenden etwa 100-300 Mountainbiker am Dörenberg unterwegs. Ratsmitglied Karin Kemper berichtete von positiven Erfahrungen aus Villingen mit der Konzentration auf offizielle Routen. Allerdings gebe es auch negative Berichte über zunehmende Waldschäden. Es gelte, die Erfahrungen am Dörenberg sorgsam auszuwerten, bevor es nach zwei Jahren im Sommer 2026 zu einer Entscheidung komme, ob weiterhin Mountainbiken im Landschaftsschutzgebiet am Dörenberg zugelassen werde. Vorstandsmitglied Angelika Voß bekräftigte, es müsse ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Schutz der Natur und Freizeitgestaltung auf dem Rad gefunden werden.

Frühstück beim Heimatverein Kloster Oesede

Der Heimatverein Kloster Oesede lädt wieder zum Frühstück mit anschließendem Bildvortrag in sein Vereinsheim, die Klosterpforte in Kloster Oesede. Jeweils am 3. und 4. Februar ist das Thema nach dem Frühstück um 9 Uhr „Bernhard Huys *1895 in Oesede +1973 in Worpsswede; Leben - Zeit - Werk“.

Es referiert Johannes Börger. Um Anmeldung wird gebeten bei Eva Börger unter 05401/5600.

Der Vortrag wird am 4. Februar um 15.30 Uhr in der Remise nochmal angeboten, ohne Anmeldung bei freiem Eintritt und barrierefreiem Zugang.

Die Praxis für
nachhaltige
Physio- und
Ernährungstherapie.



rehality

05401 – 88 15 87 0

welcome@rehality.de

Kloster Klipp bleibt klassische Kirmes

Rat beschließt Neufassung der Marktordnung für Volksfeste und Jahrmärkte

Bereits in seiner Sitzung im November des vergangenen Jahres hat der Rat der Stadt Georgsmarienhütte die Marktordnung und Gebührensatzung für Volksfeste und Jahrmärkte angepasst. Neben einigen redaktionellen Änderungen, der Verankerung des „Warm-ups“ bei der Holzhauser Kirmes sowie einem Verbot von Greif- und Schneidautomaten lag der Fokus des Beschlusses insbesondere auf das, was mit der Neufassung der Satzung nicht geändert wurde: die inhaltliche Ausrichtung der Kloster Klipp in Kloster Oesede. Diese bleibt nach der einstimmigen Entscheidung des Rates weiterhin Teil der Marktordnung und wird demnach wie bisher als „klassische“ Kirmes auf dem Marktplatz in Kloster Oesede stattfinden – in diesem Jahr vom 20. bis 22. Juni 2025. In einem ersten Vorschlag zur Beratung der Neufassung der Marktordnung in den politischen Gremien war die Kloster Klipp noch aus dem neuen Entwurf der Satzung herausgenommen worden.

Anlass des Vorschlages die Kloster Klipp aus der Marktordnung herauszunehmen war ein zuvor durch die Verwaltung erarbeitetes Konzept für einen „Relaunch“ der Veranstaltung in einem neuen modernen Gewand. Der Grund: Über die Jahre sind die Besucherzahlen stark zurückgegangen, was neue Impulse zur Zukunftsfähigkeit der Veranstaltung erfordert. Vor diesem Hintergrund sind bereits im Frühjahr 2024 erste ergebnisoffene Überlegungen angestellt worden, wie eine neu gestaltete Kloster Klipp aussehen könnte. Schon in diesem Stadium der Ideenfindung sind in einem Workshop seitens der Verwaltung Vertreterinnen und Vertreter der Vereine und Verbände in Kloster Oesede beteiligt worden. Insgesamt wurden 16 zu dem Workshop eingeladen.

Im Kern wurde bei dem gemeinsamen Treffen erörtert, ob an dem bestehenden Konzept der Kloster Klipp als klassische „Markt“-Kirmes auf dem Marktplatz festgehalten werden sollte, oder ob es angesichts der sinkenden Besucherzahlen und fehlender Attraktivität sinnvoll sein könnte ein neues Veranstaltungsformat zu entwickeln. Dabei wurde von Seiten der Vereins- und Verbandsvertreterinnen deutlich gemacht:

die Verwaltung soll ein Konzept in Richtung eines neuen Veranstaltungsformates entwickeln. Auf dieser Grundlage ist dann im Anschluss durch die Verwaltung ein die Wünsche möglichst berücksichtigendes Konzept erarbeitet worden, das den Vereinen und Verbänden sowie den Schaustellerbetrieben zur Abstimmung zugestellt wurde. Dieses beinhaltete die Kloster Klipp stärker in Richtung eines Stadtteilstestes auszurichten, somit also auf die Elemente zu setzen, die bereits in den vergangenen Jahren bei der Kloster Klipp für einen Publikumszulauf gesorgt haben – insbesondere hochwertige Live-Musik zum Tanzen und Feiern auf einer großen Bühne an beiden Festabenden. Ergänzend sah das Konzept vor, einen themenbezogenen „Kreativ-Markt“ zu etablieren, auf dem sich kreative Bürgerinnen und Bürger oder Gewerbetreibende präsentieren können. Außerdem sind Mitmachangebote für Kinder und Jugendliche sowie ein breit gefächertes kulinarisches Angebot mit bedacht worden. Der Marktplatz sollte weiterhin Veranstaltungsort der Veranstaltung – gegebenenfalls unter einem neuen Namen – bleiben.

Auf dieser Basis wurde die Kloster Klipp dann zunächst aus der geplanten Neufassung der Märkte-Satzung herausgenommen, da es sich nach dem angedachten neuen Konzept nicht mehr um eine klassische Kirmes im Sinne der Satzung handeln würde. Im weiteren Verlauf der politischen Diskussion wurde allerdings deutlich, dass das modernere sowie zukunftsorientierte Konzept nicht weiterverfolgt werden sollte – trotz des gemeinsamen Austausches mit den in Kloster Oesede beteiligten Akteuren und dem Auftrag ein neues Konzept zu erarbeiten. Im Ergebnis bleibt somit die Kloster Klipp in der Form erhalten, wie sie in den vergangenen Jahren veranstaltet wurde.

Weitere Änderungen mit der neuen Satzung: Bei den kommenden Kirmessen wird es keine sogenannten Greif- und Schneidautomaten mehr geben. Bereits seit einigen Jahren stehen diese Automaten in der Diskussion, da diese Art des Spiels als ein niedrigschwelliger Einstieg zum Glücksspiel angesehen werden kann. Insbesondere Minderjährige haben auf den Kirmessen uneingeschränk-



SCHNELL VINYLBODEN OUTLET



Sachsenstraße 113
32257 Bünde
buende@vinylbodenoutlet.de
www.vinylbodenoutlet.de

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9–18 Uhr
Sa. 9–14 Uhr



Schneller bei uns als du denkst!
(rund 35 Minuten)

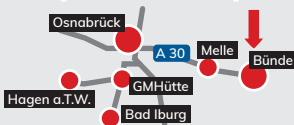




Foto: Stadt Georgsmarienhütte/Niklas Otten

Bleibt eine „klassische“ Marktkirmes: die Kloster Klipp in Oesede.

ten Zugang zu den Automaten. Im Sinne des Jugendschutzes wurde deshalb der Vorschlag eingebracht, diese Art der Automaten zu verbieten. Dem ist der Rat der Stadt Georgsmarienhütte gefolgt. Nicht zuletzt

ist das bereits seit Jahren etablierte „Warm-Up“ im Rahmen der Holzhauser Kirmes in die Satzung aufgenommen worden. Damit beträgt die Dauer der Kirmes nun offiziell dreieinhalb Tage.

Aktion der Omas gegen Rechts

Die Initiative Omas gegen Rechts Deutschland lädt zur Teilnahme an der bundesweite Aktion für den Erhalt der Demokratie am Samstag, 8. Februar, ein. Auch die Georgsmarienhütter Omas gegen Rechts beteiligen sich daran mit einer Kundgebung und anschließender Menschenkette vor dem Rathaus in Georgsmarienhütte um 11 Uhr.

Sie sind der Meinung, dass sie nicht mehr schweigen dürfen und wollen durch die Aktion

ihre Botschaft verbreiten. Demnach führten rechte Parteien und die, die sich ihnen anbieten, nicht in ein besseres Leben, sondern in eines, in dem sich soziale Ungerechtigkeiten verstärkten, Hass und Gewalt normal würden und Faschismus regiere.

Die Initiative wirbt für Demokratie, Vielfalt, Menschenrechte und Toleranz und will mit der Menschenkette ein Zeichen für diese Werte setzen.

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie eine Gutschein im Wert von 50 Euro!



Bitte geben Sie diesen Abschnitt bis
Mittwoch, 29. Januar 2025, hier ab:
Pizzeria Colosseo

Brunnenstraße 14 · 49124 Georgsmarienhütte

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösung letzte Ausgabe:
ZOO & Co. Aumüller
Georgsmarienhütte



Martha Fischer (r.) aus Georgsmarienhütte freut sich über den Gewinn des Gutscheins im Wert von 50 Euro, den sie von Marktleiter Berthold Brinkschröder (l.) stolz überreicht bekommen hat.

Rat verabschiedet Digitalisierungsstrategie

Die Stadt Georgsmarienhütte setzt ihr Engagement beim Thema Digitalisierung weiter fort. Bereits im November hat der Rat der Stadt Georgsmarienhütte einstimmig die erste Version einer Digitalisierungsstrategie verabschiedet. Die Inhalte sollen für den Zeitraum von 2025 bis 2027 als Leitfaden dienen, um die digitalen Angebote und Prozesse der städtischen Verwaltung weiter auszubauen und zu optimieren.

Onlinezugangsgesetz, Fachkräftemangel, demographischer und technologischer Wandel sowie insbesondere ein sich stetig änderndes Nutzerverhalten – Gründe für einen weiteren Ausbau sowie eine zukunftsorientierte Anpassung der digitalen Angebote und Verfahren gibt es genug. Die nun beschlossene Digitalisierungsstrategie soll mit gezielten Maßnahmen dabei helfen die genannten Herausforderungen besser abfedern, begleiten und bewältigen zu können. Gleichzeitig soll mithilfe des Konzeptes das „Bürgererlebnis Verwaltung“ verbessert werden – Stichwort: ein breites Service- und Dienstleistungsangebot rund um die Uhr.

Entwickelt wurde die Strategie mit einem externen Dienstleister unter Einbeziehung aller relevanten Stellen und Fachbereiche innerhalb der städtischen Verwaltung. Dabei ließ sich ein Ergebnis schon von Beginn an festhalten: die Stadt Georgsmarienhütte hat bei der digitalen Transformation bereits bedeutende Fortschritte erzielt. Mit der Einführung des Online-Services OpenR@thaus stehen den Nutzerinnen und Nutzern be-

reits eine Vielzahl von Dienstleistungsangeboten (Stand 08.01.2025: 127) online zur Verfügung. Aber auch die weitere IT-Infrastruktur bietet laut Strategiebericht eine ideale Ausgangssituation für den digitalen Wandel.

Neben dem Ausbau des Online-Dienstleistungsangebotes für die Bürgerinnen und Bürger werden innerhalb der Digitalisierungsstrategie unter anderem die weitere Digitalisierung der Verwaltungsabläufe, die Effizienzsteigerung interner Prozesse sowie der sichere Betrieb der Infrastruktur als Kernziele benannt. „Als direkte Anlauf- und Kontaktstelle für eine Vielzahl von Anliegen, sind wir als Kommune beim Thema Digitalisierung natürlich ganz besonders gefordert. Die digitale Transformation ist für uns daher ein entscheidender Schlüsselfaktor als moderne Arbeitgeberin sowie als Dienstleistungsanbieterin gegenüber unseren Bürgerinnen und Bürgern. Deshalb ist es umso erfreulicher, dass Verwaltung und Politik bei diesem Thema an einem Strang ziehen und die erforderlichen Maßnahmen zur weiteren Digitalisierung vorantreiben“, so Bürgermeisterin Dagmar Bahlo. Und die ersten Schritte sind dazu bereits gemacht. Mit Verabschiedung des Haushalts- und Stellenplans für das Jahr 2025 sind gemäß der Empfehlung des Strategieberichtes die erforderlichen Ressourcen, darunter unter anderem auch die Schaffung einer Stelle für eine/n Digitalisierungsbeauftragte/n, eingestellt.

Grundschule am Harderberg ist erneut „sportfreundliche Schule“

Am Nikolaustag darf natürlich der Besuch des Nikolaus nicht fehlen. Mit einem Nikolauslied wurde der Nikolaus in der Sporthalle begrüßt.

Zur Schulversammlung am Nikolaustag kam aber nicht nur der Nikolaus als Besucher. Frau Klösel und Herr Singebeit vom RLSB überreichten Frau Kuthe-Kriegeskorte stellvertretend für die gesamte Schule das Zertifikat „sportfreundliche Schule“. Vorher stellten schon die Jüngsten unter Be-

weis, dass diese erneute Auszeichnung genau richtig ist – zu Weihnachtsliedern ließen sich ganz besonders tolle Purzelbäume machen.



Foto: privat

Vermehrt illegal entsorgter Müll im Stadtgebiet

Verantwortungslosigkeit auf Kosten aller Steuerzahler

Nicht nur ein unschöner Anblick, sondern auch eine Belastung für die Umwelt: In den vergangenen Wochen sind der Verwaltung über das Ideen- und Beschwerdemanagement vermehrt illegale Müllablagerungen im Stadtgebiet gemeldet worden.

Insbesondere in unmittelbarer Nähe von Glascontainern sind derartige Verunreinigungen festzustellen. Ganze Säcke mit Restmüll oder auch Sperr-

gut werden dabei einfach neben die Behälter gelegt. Auch an diesen Stellen handelt es sich ausdrücklich – wie etwa in Parks, im Wald oder auf Parkplätzen – um wilde und damit verbotene Müllablagerungen, die mit einem Bußgeld belegt werden können.

Neben einer Belastung für die Umwelt entstehen für den erhöhten Aufwand zur Entsorgung zusätzliche Kosten, die auf die Allgemeinheit umge-

legt werden. Außerdem werden durch abgelegten Müll oftmals Ungeziefer und Schädlinge angelockt. Die Stadt Georgsmarienhütte bittet deshalb eindringlich darum, den Müll an den dafür vorgesehenen Stellen zu entsorgen.

Abfälle können zudem auch auf den Recyclinghöfen der AWIGO abgegeben werden. Ebenso ist es möglich, Sperrmüll oder Elektronikschrott, mehrmals im Jahr kostenlos von der AWIGO zu

Hause abholen zu lassen. Weitere Informationen dazu unter www.awigo.de. Dort können wilde Müllablagerungen – so wie in der AWIGO-App – auch direkt online gemeldet werden. Ebenso steht dafür das Ideen- und Beschwerdemanagement der Stadt Georgsmarienhütte zu Verfügung – entweder per App, per E-Mail (ideen@georgsmarienhuette.de) oder telefonisch unter 05401/850-119. ●

Tannenbaumaktion des DRK Georgsmarienhütte

Auf große Resonanz stieß wieder die Tannenbaumaktion des DRK Georgsmarienhütte am 11. Januar. Die Helfer sammelten die bis 9 Uhr abgeschmückten Tannenbäume und gut sichtbar an die Straße platzierten Bäume in Oesede, Kloster Oesede, Harderberg und Dröper ein und baten um eine Spende für den Ortsverein. Tatkräftige Unterstützung leisteten dabei die Handballer vom TV Georgsmarienhütte. Nach der Sammelaktion war die Arbeit für die Mitglieder des DRK noch nicht getan. Sie räumten alles wieder weg und reinigten die Fahrzeuge, darunter auch die Mannschaftswagen und ernteten wegen einzelner, nicht abge-

holter Bäume Kritik. Doch damit könnte man inzwischen umgehen, zumal die überwältigende Mehrheit froh sei, dass es diesen Service gibt. ●



Wilde Müllablagerungen wie diese – insbesondere an Glascontainern – werden derzeit im Stadtgebiet von Georgsmarienhütte vermehrt festgestellt.



Für alles, was kommt

**Jetzt wechseln und von 100 %
Kurserstattung profitieren.**

Dazu gehört auch die volle Erstattung von bis zu zwei Präventionskursen im Jahr zu 100 Prozent mit bis zu 200 Euro.



Jetzt scannen
und Ansprechperson
kennenlernen.

AOK 

**Wechseln
lohnt sich!**

**AOK Niedersachsen
Die Gesundheitskasse.**

STEINBACH

& Hoffmann Bedachungen GmbH

- **Steildach**
- **Flachdach**
- **Bauklempnerei**
- **Asbestsanierung**
- **Dachfenster**
- **Notdienst**

Tel. 054 01/83 50 73 · Fax 054 01/83 50 74

Inzwischen über 120 Dienstleistungen im OpenR@thaus verfügbar

Elterngeld, Ummeldung oder Eheschließung – Stadt baut digitales Angebot weiter aus

Wer bei der Stadt Georgsmarienhütte etwas zu erledigen hat, muss inzwischen bei vielen Anliegen gar nicht mehr persönlich in das Rathaus kommen. Möglich macht dieses das städtische Serviceportal OpenR@thaus, welches nun mit den Dienstleistungen ElterngeldDigital, Wohnsitzummeldung sowie einer Anmeldung zur Eheschließung um weitere Online-Angebote erweitert wurde.

So können junge Eltern ab sofort ganz bequem von zu Hause den Online-Dienst ElterngeldDigital im OpenR@thaus abrufen und alle erforderlichen Unterlagen für die Beantragung des Elterngeldes per Upload zur Verfügung stellen. Und das „medienbruchfrei“ – also vom Antrag bis zur Bewilligung alles in digitaler Form.

Gleiches gilt auch für die Wohnsitzummeldung. War dafür bislang ein Termin im Bürgeramt der Stadt Georgsmarienhütte notwendig, reichen jetzt nur wenige Klicks am Smartphone oder am heimischen Computer aus, um die erforderliche Um-

meldung vorzunehmen. Selbst die damit einhergehende Adressänderung auf dem Personalausweis ist dadurch ohne Behördengang möglich. Damit lässt sich die für eine Ummeldung rechtlich vorgegebene Frist von 14 Tagen aus Sicht der Einwohnerinnen und Einwohner deutlich leichter einhalten. Und auch die Ehe-Schließung wird digitaler. Das neu im OpenR@thaus hinterlegte Angebot, bietet nun allen, die sich standesamtlich trauen lassen möchten, die Möglichkeit, den gewünschten Trautermine vorab zu vereinbaren beziehungsweise die Eheschließung verbindlich anzumelden. Die Nachbeurkundung einer ausländischen Eheschließung sowie die Beantragung eines Ehefähigkeitszeugnisses runden das digitale Angebot in diesem Bereich ab. „Mit diesen neuen Online-diensten setzen wir einen weiteren Schritt in Richtung einer modernen und bürgerfreundlichen Verwaltung“, erklärt Bürgermeisterin Dagmar Bahlo. „Unser Ziel muss es sein, unse-

ren Bürgerinnen und Bürgern die Interaktion mit der Stadtverwaltung so einfach und effizient wie möglich zu gestalten.“ Die neu hinzugekommenen Onlinedienste sind auch Teil der aktuell beschlossenen Digitalisierungsstrategie der Stadt Georgsmarienhütte, die darauf abzielt, die Verwaltung moderner und zugänglicher zu machen.

Das OpenR@thaus steht rund um die Uhr unter www.georgsmarienhuette.de beziehungsweise direkt unter www.service.georgsmarienhuette.de zur Verfügung. Neben den genannten neu hinzugekommenen Online-Dienstleistungen stehen inzwischen über 120 weitere Services zur Verfügung.

Gebetswoche für die Einheit der Christen

Mit einem ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, 26. Januar, um 9.30 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche Oesede begehen katholische und evangelische Christen aus Georgsmarienhütte die Gebetswoche für die Einheit der Christen. Dazu laden sie herzlich ein.

„Glaubst du das?“ ist das Thema des Gottesdienstes. Die Frage stellt Jesus an Maria, die um ihren toten Bruder Lazarus trauert. Sie fordert uns Menschen heute heraus, die sich Gedanken darüber machen, was wird mit den Menschen nach ihrem Tod. Wohin führt das gottesdienstliche Glaubensbekenntnis von der „Auferstehung der Toten“, das seit 1700 Jahren im Nizänischen Glaubensbekenntnis ausgesprochen wird? Und

das so viele Zweifel und Fragen enthält.

Der ökumenische Gottesdienst im Januar wird darauf verschiedene Antworten geben. Er wurde in diesem Jahr entworfen von der Klostersgemeinschaft aus Bose in Norditalien. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhält darin eine Kerze, die angezündet und weiter gegeben wird mit den Worten „Das Licht Christi“. Und am Schluss brennen die Kerzen gemeinsam in einem Gefäß, um an die fort-dauernde Berufung aller Christen zur Einheit zu erinnern. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle in den Gemeindesaal eingeladen, um bei einem Getränk das neue Jahr zu begrüßen

Das Konrad-Sieker-Haus

Vorstellung des Modells zur Gestaltung und Nutzung des Gartens

Das Konrad-Sieker-Haus am Parkfriedhof in Oesede befindet sich im Besitz der Konrad-Sieker-Stiftung. Das Gelände umfasst insgesamt 9124 Quadratmeter Fläche. Davon entfallen 734 Quadratmeter auf Gebäude und freie Flächen sowie 8390 Quadratmeter auf Grünland. Die weitläufige Anlage mit dem historischen Haupt- und Nebengebäude wurde 1898 errichtet. Als eines der ersten seiner Art prägte es mit seinen Hüttensteinmauerwerk, Giebel-

und Fensterverzierungen, seiner Tondacheindeckung und einer gemauerten Grundstückseinfassung schon früh das damalige Dorfbild von Oesede. Der Garten ist auf einer Seite mit einem alten Obstbaumbestand versehen und auf der anderen Seite als Wiese gewachsen.

Ziel der Stiftung ist es, dass Haus inklusive des Außengeländes multifunktional für die Begegnung von kranken und gesunden Menschen zu nutzen und damit ein Zentrum für Begeg-



ÜBER 50 JAHRE

Beste Küchen! Zu besten Preisen!

Küchen Kümper

49479 Ibbenbüren-Laggenbeck
im Gewerbegebiet „Auf der Lau“
Fuggerstraße 7 | 05451 9914-0
info@kuemper.de



So soll der Garten des Konrad-Sieker-Haus aussehen

nungen, Kultur und neuen Lebensmut zu schaffen.

Da mit der Sanierung der Gebäude, die über keinen Strom, kein fließendes Wasser und keine Heizung verfügen, ein erheblicher finanzieller Aufwand verbunden ist, wird eine kurzfristige Realisierung des Gesamtprojektes nicht möglich sein. Deshalb soll zunächst in einem ersten Schritt die Gartengestaltung in Angriff genommen werden. Dieser Aufgabe widmet sich im Rahmen der Stiftung die Gruppe namens „Peträ's Friends“, die unter der Leitung von Dieter Görbing in vielen Treffen eine Fülle von Ideen für die Gestaltung und Nutzung des etwa 8.000 Quadratmeter großen Gartengrundstücks entwickelt hat.

Die Grundidee ist eine Aufteilung der Anlage in verschiedene Nutzungsbereiche. Hierzu zählen eine Bühne, ein Pavillon, Rückzugsorte, Tische und Bänke, ein Barfußparcour, Bienenstöcke, ein Sandkasten, ein Grillplatz, ein zentraler Platz sowie Tore und Durchgänge. Außerdem sind eine Streuobstwiese, ein Nutzgarten, eine Bienenwiese und gestalterische Elemente wie Wasser und Feuer Wasser, ganz nach dem Motto Naturgarten versus Ordnung geplant. Auch der Einsatz erneuerbarer Energien steht auf dem Wunschzettel der Planer. Diese Ideen macht das Modell deutlich, dass die Initiatoren gestaltet haben.

Das Areal mit seiner exponierten Lage mit weiten Blickachsen in das Stadtgebiet liegt in einer der wichtigsten Grünschnitten der Stadt. Die Umsetzung der Planung würde neben dem ökologischen Wert auch einen wertvollen kulturellen Beitrag leisten, da der Garten verschiedenste Veranstaltungsmöglichkeiten für unterschiedlichste Gruppen der Stadt bieten würde. Auch würde ein Kleinod entstehen, das dem Namen „Stadt im Grünen“ Rechnung tragen würde.

Für die Finanzierung ist vorgesehen ein Teil der damit ver-



Fotos: grm

Im AWO-Haus wurde das Konzept zur Gartengestaltung vorgestellt.

bundenen Arbeiten in Eigenleistung zu erbringen. Insofern wünschen sich die Initiatoren eine breite Unterstützung durch die BürgerInnen, sei es durch eine aktive Mitarbeit, Spenden oder Patenschaften für Paten-

schaften von Pflanzen und Einrichtungsgegenständen.

Da diese Engagements aber die entstehenden Kosten nicht abdecken kann, wird es nötig sein, Fördermittel beispielsweise im Rahmen der Dorfentwicklung

zu beantragen. Dafür sollte die Politik und die Verwaltung, die Initiative unterstützen und die notwendigen formalen Voraussetzungen schaffen, hoffen die Initiatoren.

grm ●

TSCHÜSS ÖL & GAS SOLAR UND WÄRMEPUMPEN KONZEPTE AUS EINER HAND

100% energieautark

Mit Wärmepumpe, Solar Manager und PV senken Sie Ihre Energiekosten und sind an Sonnentagen 100% autark und produzieren kein CO₂.

38% niedrigere Heizkosten

Haushalte mit einer effizienten Wärmepumpe haben 38% niedrigere Heizkosten als Haushalte mit einer Gasheizung (Vgl. Verivox-Studie).

Bis zu 70% Förderung

Aktuell gibt es sehr hohe Förderungen durch das (noch) gültige Heizungsgesetz mit bis zu 70% Zuschuss für Wärmepumpen.

Made in Germany

Wir sind seit 15 Jahren Fachpartner von Alpha Innotec, einem erstklassigen Hersteller von Erd- und Luftwärmepumpen.

Wärmepumpen & Photovoltaik Jetzt anfragen

wp@pohlmann-bindel.de

Telefon: 05403 / 73 40 0



E-ZUBIS gesucht zum 01.08.25 – jetzt bewerben:

bewerbung@pohlmann-bindel.de

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der letzten Ausgabe:



ZOO & Co. Aumüller
Georgsmarienhütte



Förderpreis-Gewinner 2024
der Innungsbetriebe Handwerk e.V.

• Bad Iburg • Münster

Winteraktion

5% auf alle **Innenarbeiten***

BERNHARD VOGELSANG
MALERMEISTER

Wellendorfer Straße 27 · 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401/5425 · info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de

* Malerarbeiten innerhalb des Zeitraum vom 01.11.2024 bis 28.02.2025 nur für Privatkunden, ausgenommen gewerbliche Kunden. Aufträge ab 1.000,- € inkl. MwSt.

VOS passte Buspreise zum Jahreswechsel an

Steigerung um durchschnittlich 5,5 Prozent

Die Verkehrsgemeinschaft Osnabrück (VOS) hat zum Jahreswechsel ihre Bustarife angepasst. Die Preissteigerungen umfassen nahezu alle Tarife im gesamten VOS-Gebiet und belaufen sich im Durchschnitt auf 5,5 Prozent. Grund für die Anpassung seien die weiterhin stetig steigenden Energie-, Betriebs- und Personalkosten, teilt die VOS mit. In der Tarifzone 0 (Osnabrück/Belm) steigen die Preise für ein Einzelticket um 10 Cent (auf 3,10 Euro) und für ein Tagesticket um 30 Cent (auf 6,60 Euro). In der Preisstufe 3 steigt der Preis für das Einzelticket um 20 Cent (auf 4,90 Euro), für das Tagesticket um 50 Cent (auf 8,80 Euro). Für Gruppen bleibt das Tagesticket für bis zu fünf Personen eine günstige Alternative. Im Stadtgebiet Osnabrück gilt weiterhin, dass die digitalen Tickets günstiger sind als die Papiertickets. Zudem können sogenannte Gelegenheitsfahrgäste von der Bestpreisab-

rechnung über die YANIQ-App profitieren, die seit November für Fahrten im gesamten VOS-Gebiet genutzt werden kann. Zum Jahreswechsel steigen auch die Preise für die verschiedenen Busabos. Das gilt auch für das mit Bundes- und Landesmitteln bezuschusste Deutschlandticket: Der Preis steigt auf monatlich 58 Euro (bisher 49 Euro). Ganz wichtig hierbei: Wer sein Deutschlandticket bei der VOS gekauft hat, muss sich bei der VOS melden, wenn das D-Ticket aufgrund der Preissteigerung gekündigt werden soll. Ansonsten läuft das D-Ticket-Abo automatisch zu den neuen Konditionen weiter. Das im Sommer 2022 eingeführte Azubi- & SchülerAbo kostet künftig in allen Preisstufen 31,70 Euro im Monat (bisher 29,90 Euro). Das Ticket gilt weiterhin für das gesamte VOS-Gebiet, für beliebig viele Fahrten auch nach der Schule, am Wochenende und in den Ferien. ●

Literaturgeschenk an Heiligabend

Adventskalenderverlosung: Gewinnerin kann sich über Lesungstickets freuen

Bereits zum dritten Mal in Folge haben die Stadtbibliothek Georgsmarienhütte und Georgsmarienhüttes Gleichstellungsbeauftragte Susanne Häring einen gemeinsamen Adventskalender mit Buchempfehlungen zusammengestellt. Zum ersten Mal lockte an Heiligabend eine Verlosung – Tickets für die Lesung „Die Frauen aus der Villa Hermann“ von Pia Rosenberger am 4. März, die jetzt übergeben worden sind.

Literatur über bewegende (historische) Frauengeschichten, erstmals bedeutende männliche Biografien wie Nelson Mandela oder Pablo Picasso und vier Romane der Georgsmarienhütter Autorin Pia Rosenberger versteckten sich hinter den 24 Türchen in der städtischen Stadtbibliothek. Auf dem Instagram-Kanal (@gleichstellungsbeauftragtegmh) gab Susanne Häring einen kurzen Überblick über das Buch und worauf sich Leserinnen und Leser einstellen können. Anders als an den anderen vorweihnachtlichen Dezembertagen versteckte sich hinter dem 24. Türchen kein Roman, sondern Lesungskarten für die am 4. März stattfindende Lesung von Pia Rosenberger anlässlich des Internationalen Frauentags. Freuen durften sich

über je zwei Tickets gleich zwei Personen. Unter allen Stadtbibliotheksmitgliedern war Frau Stapel die glückliche Gewinnerin, bei der Verlosung auf dem Instagram-Account der städtischen Gleichstellungsbeauftragten durfte sich Herr Keyk-hosravi freuen.

Pia Rosenberger erzählt in „Wir Frauen aus der Villa Hermann“ vom Schicksal dreier mutiger Frauen und der ersten deutschen Jeans. Denn nachdem 1932 der Holzhandel der Familie Hermann bankrott ist, steht Luise Hermann mit ihren Kindern Erika und Rolf vor dem Nichts. Neue Hoffnung schöpft sie, als sie eine Näherei eröffnet. Doch dann kommen die Nazis an die Macht. Erikas Jugendliebe muss fliehen, und ihre beste Freundin Lia zieht es in das kriegsgebeutelte Berlin. Dann lernt Erika einen jungen Offizier kennen und ahnt weder, dass er ihre große Liebe wird, noch, dass ihnen eines Tages ein blauer Stoff in die Hände fällt, der die Mode in Deutschland revolutionieren wird. Tickets für die Lesung am Dienstag, 4. März, um 19:30 Uhr im Saal Niedersachsen sind weiterhin in der Stadtbibliothek für sieben Euro erhältlich. An der Abendkasse kosten die Tickets acht Euro. ●



(von links) Gleichstellungsbeauftragte Susanne Häring, Gewinnerin Frau Stapel und Stadtbibliotheksleiter Johannes Barthelt bei der Gewinnübergabe

Aktiv bleiben im Ruhestand

Angebot in der König-Christus-Kirche

Alle, die relativ „frisch“ im Ruhestand sind oder ihn kurz vor sich haben, sind herzlich zum Austausch am 22. Februar im Gemeindehaus der König-Christus-Kirche, Wartburgstraße 19, in Georgsmarienhütte eingeladen. Es geht um Austausch, Gleichgesinnte treffen, reflektieren, Abschied nehmen und neu beginnen. Wer möchte,

kann sich einen persönlichen Segen zusprechen lassen. Es wird einen kleinen Imbiss geben.

Zur besseren Planung bitten die Veranstalter um Anmeldung bis zum 12. Februar per Mail an: a.marquering@bistum-os.de (Telefon 05401/864214) oder an martina.sievers-gotthilf@evlka.de (Telefon 0175/8281331) ●

BEXTERMÖLLER
Garten- u.
Landschaftsbau

Telefon 05401 / 32585 · Mobil-Telefon 0172 / 5664032
Albert-Schweitzer-Str. 3 · 49124 Georgsmarienhütte

- Gehölzschnitt
- Neuanlagen
- Natursteinarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Minibagger bis 5 t
- Häckseldienst bis 25 cm
- Pflasterarbeiten

Blumen und Scheck zur Begrüßung

Larissa Sperling ist neue Leiterin des Kindergartens St. Michael

„Ob groß oder klein, wir laden alle ein“ – so lautet das Motto am Eingang der Kindertagesstätte St. Michael gegenüber der Heilig-Geist-Kirche in Oesede und es soll auch die Arbeit von Larissa Sperling prägen, die am 01. Januar 2025 die Leitung des Hauses übernommen hat. Die neue Leiterin wurde von Udo Hebbelmann, langjähriges Mitglied im Kindertagenausschuss der Kirchengemeinde Heilig Geist, mit einem Blumenstrauß begrüßt. „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Larissa Sperling, die in einem offenen Bewerbungsverfahren mit sehr guter Sachkenntnis und interessanten Ideen zur Weiterentwicklung des Teams überzeugt hat“, so Hebbelmann. Larissa Sperling ist 27 Jahre alt, stammt aus Georgsmarienhütte und war schon einige Jahre als Erzieherin im Gruppendienst sowohl im St. Michael-Kindergarten wie auch in einer Wellendorfer Einrichtung tätig. Parallel dazu qualifizierte sie sich zur Fachwirtin im Erziehungswesen und übte diese Tätigkeit bereits während einer Vakanz in der Leitung des Kindergartens St. Michael aus.

„Mir ist es wichtig, den Zusammenhalt im Team sowie die Einbindung des Kindergartens in die Kirchengemeinde zu stärken“, nennt Larissa Sperling als Schwerpunkte ihrer Arbeit, zu deren Unterstützung ihr Hebbelmann einen Spendenscheck über 2.000 Euro überreichte. Hebbelmann war Ende des Jahres 2024 aus seiner beruflichen Tätigkeit bei der Sparkasse Osnabrück ausgeschieden. Anlässlich seiner Verabschiedung hatte er auf Geschenke verzichtet und seine Kolleginnen und Kollegen stattdessen um eine Spende für den Kindergarten St. Michael gebeten. „Frau Sper-



Udo Hebbelmann übergab von Scheck und Blumenstrauß an Larissa Sperling.

ling hat mit ihrem Team bereits Ideen entwickelt, wie sie das Geld zur Qualitätsverbesserung der Arbeitsmaterialien im Krippenbereich und in der Vorschulerziehung einsetzen will“, stellte Hebbelmann erfreut fest. Aktuell umfasst das pädagogische Angebot der Einrichtung drei Regelgruppen und zwei Krippengruppen, in denen insgesamt 102 Kinder betreut werden. Aus Platzgründen ist eine Regelgruppe derzeit im Jugendheim der Kirchengemeinde Heilig Geist untergebracht. „Der Kirchenvorstand strebt aber eine Rückkehr zur Einhäusigkeit an“, nennt Hebbelmann als Ziel und verweist dazu auf laufende Gespräche mit der Stadt Georgsmarienhütte, in denen eine grundlegende Sanierung und Erweiterung des Kindergartens geprüft werden sollen.

mmo ●

Blut spenden in Alt-Georgsmarienhütte

Der DRK Ortsverein Alt-Georgsmarienhütte e.V. bietet am 13. Februar eine Gelegenheit zur Blutspende. Diese findet in der ehemaligen Sparkasse an der Hindenburgstraße in Alt-Georgsmarienhütte statt. Alle gesunden Blutspenderinnen und Blutspender: ab 18 Jahren können von 15.30 bis 20 Uhr dort Blut spenden. Für einen rei-

bungslosen und schnellen Ablauf empfehlen die Veranstalter, Termine über die DRK Blutspende-App zu reservieren. Es kann aber auch ohne Termin Blut spendet werden. Nach der Blutspende gibt es noch einen kleinen Imbiss, welcher verschiedene Leckereien für alle Blutspender anbietet. ●

**Tippgeber-Provision
im Erfolgsfall
3.000 €**



Hallo liebe Haus- und Wohnungsbesitzer!

Wir sind auf der Suche nach Immobilien jeglicher Art.
Wir sind keine Makleragentur, sondern kaufen ausschließlich privat.

Möchten Sie verkaufen oder kennen Sie jemanden, der es möchte?
Dann freuen sich Lukas und Timo Frankenberg über Ihre Nachricht.

Tel. 0176/51723552 · E-Mail: Haus-gesucht-os@t-online.de

Jetzt Cashback sichern!

Siemens Waschmaschine WG44B2A90 9kg Fassungsvermögen · Energieklasse: A-20% iDos automatische Waschmitteldosierung Home Connect App · 16 Fleckenprogramme	-100,-€ Cashback 1258,-€
Bosch Backofen HBG774KB1F Energieklasse: A+ · 14 Beheizungsarten inkl. Air Fry und Air Fry Grillblech TFT-Touchdisplay · pyrolytische Reinigung	-100,-€ Cashback 1218,-€
Bosch Herd-Set MKH63SP3 Backofen mit Cerankochfeld · Energieklasse · A+ Zwei Zweikreiszone und eine Bräterzone 10 Beheizungsarten · pyrolytische Reinigung	-75,-€ Cashback 1398,-€

Alle Preise inkl. liefern, anschließen und Altgerät-Entsorgung.
Angebote gültig bis 01.02.2025. Nur solange der Vorrat reicht.
Aktionszeitraum Cashback bis 28.02.2025. Registrierungen beim Hersteller.



ELEKTRO BÖRGER



Klößnerstraße 21 · Georgsmarienhütte
Tel. 05401/6505 · Fax 05401/45545
www.elektro-boerger.com

NEUERÖFFNUNG

culineo®
Aus Liebe zur Küche

KÜCHEN BEI

**inter
living®**

Bram
...alles in Sass



Möbel Brameyer GmbH
Drostenstraße 36
48336 Sassenberg · An der B 475
Gewerbegebiet Poggenbrook

Tel.: 02583/93080
info@moebel-brameyer.de
 [facebook.com/interlivingbrameyer](https://www.facebook.com/interlivingbrameyer)

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 9:30 – 19:00 Uhr
Sa.: 9:30 – 16:00 Uhr

UNG

meyer
enberg



SCHAUTAG MIT SEKTEMPFANG

Sonntag 02.02.2025
13.00 – 17.00 Uhr

keine Beratung, kein Verkauf

DIE NEUEN WOHLFÜHL-KÜCHEN – JETZT BEI UNS ERLEBEN!

Ein starkes Team sucht Verstärkung! Sachbearbeiter/in (m/w/d)

mit Kenntnissen im Sanitär-Bereich in Teilzeit zum 01.03.2025 gesucht. Sie sind kommunikativ, sicher im Umgang mit modernen Medien, haben Freude an Kundenkontakt und Lust auf eine neue Herausforderung inmitten eines kollegialen Teams? Dann sind Sie bei uns richtig!

Außerdem suchen wir zum 01.08.2025 eine/n

Auszubildende/n (m/w/d) zum/zur Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Wenn du dir vorstellen kannst, deine Interessen und Fähigkeiten in einem modernen SHK-Betrieb einzusetzen, einen krisenfesten und abwechslungsreichen Beruf mit guten Weiterbildungsmöglichkeiten suchst, du dich für moderne Technologien verbunden mit handwerklicher Qualität interessierst – dann bist du bei uns richtig!

Wir freuen uns auf Bewerbungen per E-Mail
an info@eberhard-schweer.de

Eberhard Schweer GmbH & Co. KG
Auf der Halle 8 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 0 54 01 / 55 61 + 60 72
info@eberhard-schweer.de · www.eberhard-schweer.de

**GEORGS
MARIEN
HUETTE**

Wir suchen PÄDAGOGISCHE MITARBEITER/INNEN (d/w/m) für die Schulferienbetreuung

Das erwartet Dich:

- Unterstützung des Teams der Schulferienbetreuung in den Oster-, Sommer- und Herbstferien
- Betreuung von Grundschulkindern in einer Grundschule
- Kreative Gestaltung der Ferienzeit
- Vorbereitung und Durchführung von Angeboten und Freizeitaktivitäten



Interesse geweckt?

Rückfragen & Bewerbungen an Martina Möllenkamp (martina.moellenkamp@georgsmarienhuetten.de | 05401/ 850273)!

„Der demografische Wandel wird uns noch länger begleiten“

WIGOS-Geschäftsführer Peter Vahrenkamp über die Herausforderungen und Stärken der Unternehmen vor Ort

Herr Vahrenkamp, Sie sind seit eineinhalb Jahren Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Osnabrücker Land (WIGOS) und der oleg Osnabrücker Land-Entwicklungsgesellschaft. Was hat Sie bewogen, diese Position zu übernehmen?

Grundsätzlich schlägt mein Herz für die Region. Ich komme hierher und habe in Osnabrück BWL studiert. Zudem war ich zwölf Jahre lang an der Schnittstelle von Politik, Wirtschaft und Verwaltung tätig. Unter anderem habe ich in der freien Wirtschaft und in der Kommunalwirtschaft gearbeitet und kenne deshalb die Bedürfnisse und Wünsche, aber auch Sorgen der Unternehmen.

Sie sind im stetigen Austausch mit der Wirtschaft vor Ort. Mit Blick auf die Bundestagswahl am 23. Februar: Was wünschen sich die Unternehmen von der Politik in Berlin?

Die Unternehmerinnen und Unternehmer betonen immer wieder, dass sie verlässliche Rahmenbedingungen und Planungssicherheit brauchen. Sehr relevant ist zudem der Bürokratieabbau, der in den Gesprächen immer wieder Thema ist und den die Unternehmen fordern. Auch mit Blick auf den Südkreis sind zudem die hohen Energiepreise – z.B. für die Georgsmarienhütte – eine Herausforderung. Die Kosten für Energie und Netzentgelte müssen unbedingt runter. Insgesamt wünschen sich die Unternehmen eine wirtschaftsfreundliche Politik. Ganz persönlich erhoffe ich mir übrigens eine hohe Wahlbeteiligung. Frei wählen zu können ist ein hohes Gut, das wir in der Demokratie haben.

Was sind die Stärken der hiesigen Wirtschaft?

Grundsätzlich sind wir als Wirtschaftsstandort im Vergleich zu anderen Regionen gut aufgestellt. Wir haben einen guten Branchenmix und keine Klumpen-Bildung wie etwa in Wolfsburg, wo Volkswagen das über-

dominierende Thema ist. Den Landkreis Osnabrück dagegen prägt ein gesunder Mittelstand, gerade im Südkreis haben wir sehr gute Familienunternehmen. Dazu kommt die hervorragende verkehrliche Anbindung, unter anderem auch mit dem Haller Willem, der diese Region mit Ostwestfalen-Lippe verbindet.

Und was sind die Herausforderungen?

Wie in vielen Regionen sind Gewerbeflächen ein knappes Gut. Wir müssen zusehen, dass wir die versiegelten Grundstücke gut nutzen und Brachflächen für eine Nachnutzung revitalisieren. Das wird meiner Einschätzung nach in der Zukunft immer wichtiger. Ein aktuelles Beispiel ist etwa die Nachnutzung des Homann-Geländes in Dissen. Die Osnabrücker Land-Entwicklungsgesellschaft (oleg) hat es an Progressu verpachtet, ein Unternehmen, das den Maschinenpark von Homann demontiert und in alle Welt weiterverkauft. Außerdem wird

Über Peter Vahrenkamp

Peter Vahrenkamp, geboren in Lübbecke und aufgewachsen in Stemwede-Levern und Bohmte, lebt seit mehr als 20 Jahren in Osnabrück. Als Nachfolger von Siegfried Averhage hat er am 1. Juli 2023 die Geschäftsführung der WIGOS und der oleg übernommen. Unter anderem war Vahrenkamp bei den Stadtwerken Osnabrück tätig und war Geschäftsführer der Stadtwerke Tecklenburger Land Energie GmbH. *are*

derzeit eine Machbarkeitsstudie erstellt.

Ein oft genanntes Stichwort ist die Digitalisierung, die als enorm wichtig für die Weiterentwicklung der Wirtschaft gilt. Wie unterstützt die WIGOS die Unternehmen dabei?

Wir beraten die Unternehmen, bieten Infotage an und prüfen, ob es Fördermöglichkeiten gibt. Die Digitalisierung ist einer von vier wesentlichen Trends, die uns in Zukunft begleiten werden. Das Institut der deutschen Wirtschaft (IW) spricht von den vier Ds. Sie stehen für Digitali-

Foto: are



Peter Vahrenkamp ist seit eineinhalb Jahren Geschäftsführer der WIGOS und oleg.

sierung, Dekarbonisierung, demografischen Wandel und Digitalisierung. Letztere hat sich in den vergangenen Jahren zunehmend herauskristallisiert. Vor allem während der Coronapandemie wurde deutlich, wie anfällig die globalen Lieferketten sind. Auch die geopolitischen Herausforderungen sind ein Grund dafür, dass man versucht, die Lieferketten wieder kleinteiliger und regionaler zu machen. Die WIGOS bietet für all diese Themen Beratungsangebote an. Was die von Ihnen angesprochene Digitalisierung angeht, haben wir eine hohe Kompetenz hier in der Region.

Inwiefern?

In Osnabrück ist das Deutsche Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI) ansässig, und unsere Unternehmen haben zudem eine hohe Expertise in den Bereichen Agrar und Lebensmittel. Firmen wie Strautmann in Bad Laer und die Amazonen-Werke in Hasbergen sind z.B. im Agrotech Valley Forum

miteinander verzahnt, welches ein unternehmensgetriebenes Netzwerk mit starkem Praxisbezug und Expertise im Bereich digitaler Agrartechnologien darstellt.

Was unternimmt die WIGOS gegen den Fachkräftemangel?

Der demografische Wandel wird uns noch länger begleiten, denn die Zahlen sind ja absehbar. Wir sind im Landkreis Osnabrück aber sehr gut aufgestellt. So arbeiten wir im gemeinsamen Geschäftsbereich Wirtschaft & Arbeit eng mit der MaßArbeit zusammen. Um dem Fachkräftemangel im Landkreis Osnabrück entgegenzuwirken, unterstützen wir beispielsweise Einrichtungen und Betriebe in Form von Projekten zur gesteuerten Zuwanderung von Fachkräften aus dem Ausland. Wir rekrutieren beispielsweise spanische Erzieherinnen und Erzieher, die aktuell an den Berufsbildenden Schulen Melle eine Anerkennungsqualifizierung

machen und bereits in den Kitas mitarbeiten. Weitere Beispiele: Im Rekrutierungsnetzwerk Pflege werden ausländische Pflegekräfte angeworben. Für die Gastronomie, Hotellerie und auch für metallverarbeitende Betriebe und das Handwerk konnten wir bereits Fachkräfte und Auszubildende aus dem Ausland gewinnen.

Was unternimmt der Landkreis, um mehr Frauen in Arbeit zu bringen?

Eine Menge. Familienfreundlichkeit ist ein Wettbewerbsvorteil und dient mit zur Steigerung der Unternehmensattraktivität. So vergibt das Familienbündnis die Auszeichnung „Familienfreundliche Arbeitgeber“, für die sich Unternehmen bewerben können. Der Landkreis selbst bietet für die Mitarbeitenden eine Kindertotfallbetreuung an, die es Eltern erleichtert, arbeiten zu gehen. Und nicht zuletzt durch das Projekt der Anwerbung von ausländischen Fachkräften für die Kitas tragen wir als WIGOS mit dazu bei, dass Eltern und in der Regel sind es die Frauen, dann arbeiten können, wenn die Betreuung gewährleistet ist. Als WI-

GOS beschäftigen wir uns auch mit dem Themenfeld MINT, also der Nachwuchsförderung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. So sind 16,3 Prozent aller Beschäftigten in MINT-Berufen Frauen, laut MINT-Herbstreport. Ist die Tendenz steigend: Während 2012 noch 875.000 Frauen in MINT-Berufen tätig waren, sind es inzwischen 1,17 Millionen. Das ist eine super Entwicklung.

Thema ist immer wieder auch die Transformation der Wirtschaft hin zu einer klimafreundlichen Produktion. Wie gehen die Unternehmen damit um?

Das ist ein zentraler Schwerpunkt vieler Unternehmen. Sie verfolgen dabei unterschiedliche Ansätze, um ihre Produktionsprozesse klimafreundlich zu gestalten. So investieren heute beispielsweise schon viele Unternehmen in die Produktion von Erneuerbarer Energie zur Reduzierung ihres eigenen Stromverbrauchs, setzen energieeffiziente Maschinen ein oder setzen auf Technologien, die die Wiederverwendung und das Recycling fördern. are ●

Stammtisch der SPD

Die SPD lädt zum Stammtisch zum Mittwoch, 5. Februar, von 18 bis 21 Uhr in Kloster Oesede ein. Zwischen 18 und 19 Uhr stellt sich Thomas Vaupel als Bundestagskandidat vor und beantwortet Fragen zur Bundespolitik der Bürgerinnen und Bürger. Anschließend kann mit der Bürgermeisterin Dagmar Bahlo über Themen, wie zum

Beispiel das Feuerwehrhaus, anstehende Veränderungen in Kloster Oesede und der Schulstandort, diskutiert werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, für eine bessere Planung aber wünschenswert. Bei Jutta Olbricht unter: 0151/23726722 oder gern per Mail spd@georgsmarienhuetten.de ●

Bring' Deine Erfahrung bei uns ein.
Und Deine Karriere nach vorn.

JETZT KARRIERE AUFMÖBELN



Direkt hier:
alle offenen
Stellen auf
einen Blick!

Freu' dich auf ein starkes Team
und auf die besondere Kultur eines
familiengeführten Unternehmens!
Bring' deine Berufserfahrung bei
uns ein und verstärke mit deinem
Know-how einen der führenden
Möbelspezialisten Deutschlands:
Wir freuen uns auf Dich!

Maschinen- u. Anlagenführer
Produktionsmitarbeiter
Mechatroniker
Elektroniker
m/w/d

WIEMANN
made in germany

Wir suchen zu sofort für unser Café an der Oeseder Straße

- eine **Servicekraft** (m/w/d) in Teilzeit (60–80 Stunden/Monat) und **Schüler/Studenten** (m/w/d) zur Aushilfe auf 556-€-Basis in der Woche und am Wochenende.
- **Bäckereiverkäuferin** (m/w/d) für 80 Stunden im Monat und **Schüler/Studenten** (m/w/d) auf 556-€-Basis



Bäckerei/Konditorei Brink-Gehrmeyer
Oeseder Str. 106 · Georgsmarienhütte
Tel. 05401/8 69 20 · info@brink-gehrmeyer.de

„Wir wollten die Band sein, nicht die fünf Musiker“

Die Band Xaja über dreieinhalb Jahrzehnte Musik, Freundschaft und Veränderungen

Vor bald 35 Jahren kam der Super Nintendo auf den Markt, im beinahe vertragsfest wiedervereinigten Deutschland feierte man den dritten Weltmeistertitel des Fußballteams der Männer und der Film „Pretty Woman“ war das Kinoereignis des Jahres 1990. In Georgsmarienhütte fanden sich im selben Jahr fünf Schulfreunde im Teenageralter zusammen, die eine Band gründen wollten – und seit 35 Jahren in gleicher Besetzung unter dem Namen Xaja Musik machen. Im Gespräch mit unserer Mitarbeiterin Amelie Pohlmann lassen Holger Middelberg, Thomas „Kran“ Kuzaj, Boris „Harry“ Gründel und Ralf Ehrbar ihre Bandgeschichte Revue passieren. Sie erzählen von jugendlichen Ambitionen, Findungsphasen und Veränderungen in der Musikbranche und

geben Einblicke in ihr brandneues Album „Home“.

Zuerst die Freundschaft, dann die Band

Betritt man den Probenraum von Xaja im Industriegebiet in Hütte, so springt einem die Geschichte der Band direkt entgegen: Die hohen Wände zieren Plakate von Gigs und Festivals, auf denen Xaja in den vergangenen 35 Jahren gespielt hat; Gitarren, durchgeschwitzte T-Shirts und schwarz-weiße Fotos reißen sich aneinander. In diesem Raum treffen sich die fünf Mitglieder, von denen beim Gespräch nur Gitarrist Mitch Kijewski fehlt, zweimal pro Woche zur Probe. Darüber hinaus sind sie eng miteinander befreundet, sehen sich auch außerhalb des Bandkontextes, fahren ge-



Foto: Dirk Czerakowsky

Lange Haare, ernste Blicke und viel Ambition: Xaja als junge Band in den 1990er Jahren ...

meinsam in den Urlaub. Den Ursprung fand Xaja bei einem Treffen der damals Sechzehnjährigen Ende der 1980er: Man hätte im Zimmer gesessen und überlegt, „dass wir unbedingt ‘ne Band brauchten“, erzählt Gitarrist Boris Gründel, „aber bis auf Ralf konnte niemand von uns ein Instrument spielen“. So wurde kurzerhand ausgewählt, wer welchen Part übernehmen sollte. „Wir waren fünf Freunde – nicht fünf Musiker –, die in erster Linie eine Band sein wollten“, ergänzt Schlagzeuger Holger Middelberg. Nach ersten Auftritten und anfänglichen personellen Wechseln – unter anderem übernahm Ralf Ehrbar statt Gitarre den Leadgesang, Thomas Kuzaj war fortan für die tiefen Saiten verantwortlich – stand im Mai 1990 die neue und von da an feste Besetzung erstmalig auf der Bühne. Es folgten Gigs in und um Osnabrück, Straßenmusik in Portugal, Radioauftritte in Brasilien und das erste Audio Tape namens „Drugstore“ auf Kasette. „In den 20ern wollten wir es richtig wissen“, sagt Holger Middelberg zum selbstständigen und ambitionierten Vertrieb dieses ersten Albums. Die Band schrieb Fanzines an und bat um Reviews der Songs, trampelte zu Auftrittsorten und nahm auch mal eine Kegelbahn als Schlafplatz in Kauf – doch so richtig wollte der Traum von der ganz großen Musikkarriere nicht aufgehen.

35 Jahre in eheähnlichem Zustand

Entmutigt hat das die Musiker aber offensichtlich nicht. Im Gegenteil: Obwohl es keine festen Absprachen gegeben hätte, hätten alle fünf ein ähnliches Maß an Engagement aufgebracht. Während Holger Middelberg seinen ursprünglichen Plan verwarf, fürs Studium nach Münster zu ziehen, bemühte sich Thomas Kuzaj später darum, für das Referendariat nicht nach Hannover versetzt zu werden. „Trotzdem war es purer Zufall, dass wir keine anderen Wege gegangen sind“, ergänzt der Bassist. Einige Bandmitglieder heirateten im Laufe der Zeit, wurden Eltern, aber Xaja blieb als Konstante bestehen. Gitarrist Boris Gründel fasst es zusammen: „Wir haben zwei Drittel unseres Lebens mit Xaja verbracht, das erste Drittel ohne.“ Ob bei dieser langen gemeinsam verbrachten Zeit nicht auch mal Langeweile oder gar Streitigkeiten aufkommen? „Das ist wie in einer Ehe“, meint Holger Middelberg dazu, „auch da muss man sich zusammenraufen“. Elf Tapes und Alben sind dieser eheähnlichen Beziehung der fünf Musiker erwachsen. Nach „Dancing With the Devil“, das 2019 erschien, feierte „HOME“ vor kurzem, am 7.12., als neueste Platte sein Release. Bereits 2020, als die Gruppe ihren damals 30. Band-

Die **Stadt Georgsmarienhütte** hat derzeit folgende Stellen zu besetzen:

Gärtner/in (d/m/w)

Vollzeit, unbefristet, bis EG 5 TVöD

Die vollständige Stellenausschreibung sowie weitere Stellen- und Ausbildungsangebote finden Sie hier:



oder auf www.georgsmarienhuette.de
unter Rathaus/Aktuelles/Stellenangebote

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**GEORGS
MARIEN
HUETTE**



Foto: amp

Auf Kasette erschienen die ersten Demo Tapes der Band. Das elfte Album „Home“ feierte nun Release – auf Vinyl, CD und digital.



... und nach 35 Jahren Bandgeschichte in derselben Konstellation. Die fünf Musiker verbindet seit der Schule eine enge Freundschaft.

geburtstag pandemiebedingt absagen musste, entstanden erste Songideen, die im Laufe der Jahre überarbeitet wurden. Im November 2023 ging es in die Vorproduktion, anschließend wurde fünf Tage am Stück und wie bei früheren Produktionen im Osnabrücker Tonstudio DocMaKlang bei Matthias Lohmöller aufgenommen. Die Arbeit mit „Matze“ sei eine weitere feste Konstante in der Geschichte von Xaja, so die Band. Veränderungen mitgehen, Xaja bleiben

Themen wie Freiheit, Freundschaft, Liebe und die eine oder andere Feier finden sich bei „HOME“, zögen sich aber laut Sänger Ralf Ehrbar auch durch die vorangegangenen Alben. Jedes Album spiegle in gewisser Weise den Status Quo der Band wieder, ergänzt Holger Middelberg. Wer wie Xaja mehrere Jahrzehnte in der Musikbranche aktiv ist, der erlebt Veränderungen in dieser direkt mit: „Ende der 1990er haben wir uns die Frage gestellt, ob die Musik, die wir machen, überhaupt zukunftstauglich ist“, sagt Holger Middelberg. Mit ihrem eigenen Genre Hardrock'n'Roll hätten sie

sich zwar im Laufe der Zeit verändert, so Thomas Kuzaj, „aber wir sind immer Xaja geblieben. Wir haben nie Musik gemacht, nur weil sie angesagt war“. Einer entscheidenden Veränderung im Musikbusiness und vor allem in puncto Vermarktung können sich aber auch Xaja nicht entziehen: Social Media. Seit 2019 betreibt die Band einen Instagramkanal, gibt hier Einblicke in den Proben- und Bandalltag und bewarb ab November unter anderem mit dem Format „Hausbesuch“, bei dem sie Freunden und Wegbegleitern aus der Osnabrücker Musikszene Songs aus „HOME“ vorspielten, die neue Platte. „Wir gehen den Weg, den man heute gehen muss“, so Holger Middelberg – auch wenn Instagram sich manchmal anfühle wie „Zugemülle“, wie Boris Gründel es beschreibt. „Good Song“, zu dem ein Musikvideo entstanden ist, thematisiert ebenjene Veränderung in der Branche: Die Kassette löste die Vinyl ab, das Radio wich dem individuellen Musikgenuss durch CDs – und ein guter Song brachte schnell einen anderen guten Song zur Strecke, wie es im Text heißt.



Lagerfachkraft, Kommissionierer/in sowie Näher/in/Schneider/in (m/w/d)

für die Qualitätssicherung und

Mitarbeiter/in (m/w/d)

für die Aufbereitung/Bügelei zu sofort gesucht.

Vollzeit, Teilzeit oder Minijob, flex.

zwischen 7.00 bis 16 Uhr, für Bekleidungslager in Hagen a.T.W.

Wir freuen uns auf Sie!

GBT Bücher GmbH
Moderne Textiletik mit Familientradition

GBT Bücher | Textilaufbereitung
mit Familientradition seit 30 Jahren
info@gbt-buecher.de
Tel. 05401-84 29 820

Und dennoch: „Die Vernetzung mit anderen Bands und Fans ist heute viel leichter“, sagt Holger Middelberg über die Vorteile der digitalisierten Musikindustrie. Boris Gründel holt währenddessen ein altes, vierspüriges Kassettenaufnahmegerät von Marantz aus einer Ecke des Probenraums. Sein Fazit nach einer kurzen Erläuterung des Geräts: „Heute ist die Aufnahmetechnik so viel einfacher“.

Als junge Band „einfach machen“

Mit dem Alter kommt bekanntlich Weisheit. Welche Tipps haben fünf Musiker jenseits der 50 für junge, ambitionierte Bands? „Mit 20: Material ist nicht wichtig“, so Boris Gründel, „und mit 30: Material ist wichtig“. An gutem Equipment sollte ab einem gewissen Punkt nicht gespart werden. Etwas grundsätzlicher drücken es Sänger Ralf Ehrbar und Bassist Thomas Kuzaj aus: „Hauptsache anfangen“ und „einfach machen“. Auch das

Pflegen von Netzwerken und Freundschaften zu anderen Bands und Musikmachenden sei von Bedeutung. Ein Plan, wie lange Xaja noch auf den Bühnen der Bundesrepublik unterwegs sein wird, existiert nicht. „Die Rolling Stones müssen wir mit über 80 nicht unbedingt überbieten“, meint Holger Middelberg augenzwinkernd. Thomas Kuzaj ergänzt lachend: „Find erstmal einen ZiWi, der uns dann auf die Bühne schiebt. Ich denke, so lange wir noch Spaß an dem Ganzen haben, werden wir das auch machen.“ Mit einer Party im Probenraum feiert Xaja den Release des neuen Albums, das erstmalig auf Vinyl produziert wurde. Für 2025 stehen schon die ersten Termine an: Der Bandgeburtstag wird im April bei Stock in Hagen nachgeholt, zum sechsten Mal spielen die Musiker beim Hütte rockt und weitere Open Airs und Gigs füllen den Sommer. Ruhiger wird es bei Xaja also auch nach 35 Jahren nicht.

amp ●

HHO wir gestalten miteinander



Ein **Hoch** auf das Miteinander.

Wir suchen einen
Vorarbeiter Gärtner (w/m/d) in der Grünflächenpflege
für unser Inklusionsunternehmen
Grün in Form in Osnabrück

Komm in unser Team:
www.jobs-hho.de

EVENTS VOR DER HAUSTÜR UND SIE MITTENDRIN ALS ...

REPORTER/IN (M/W/D)

Erleben Sie viele Events in GMHütte, Hagen und Bad Iburg hautnah – und berichten Sie darüber! Werden Sie Teil unseres Redaktions-Teams, erhalten Sie Akkreditierungen und ein Honorar.

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre Nachricht an:  
Anne Reinert
presse@osning-medien.de
Telefon 05401 83737-0

OSNING MEDIEN GmbH

blick-punkt HAGENER MARKTBOTE **Stadtgespräch**

Das Stadtjournal

Auch für
Neueinsteiger/innen,
Schüler/innen
und Student/innen
interessant!

JOSEF WEBER

Abbruch | Recycling | Fuhrleistungen



- Muldengestellung 10–35 m²
- Baggerarbeiten
- Tiefladertransporte
- Baustoffhandel

Ob privat oder gewerblich:
Wir sind für Sie da! 05401/8235-0

NEUE ANSCHRIFT:
Niedersachsenstraße 15

Öffnungszeiten: Mo.–Do. 7.00–16.30 Uhr · Fr. 7.00–15.00 Uhr



- Anzeige -

Zeitlose Schönheiten in Bad Iburg: Die exklusive Uhrenmesse im Landidyll-Hotel

Am 26. Januar 2025 verwandelt sich das Landidyll-Hotel Gasthof zum Freden in Bad Iburg in einen Treffpunkt für Liebhaber der gehobenen Uhrmacherkunst. Von 11 bis 18 Uhr präsentieren unabhängige Manufakturen und kleine bis mittelständische Unternehmen ihre hochwertigen Zeitmesser – fernab vom Mainstream. Das Motto der Veranstaltung, organisiert von Torsten Hahn, bekannt auch als Tickender-Koch: „Uhren für Individualisten“. Der Eintritt ist frei.

Erstmals im Osnabrücker Landkreis bietet die Messe unabhängigen Uhrenmarken eine Bühne. Hier stehen keine Großkonzerne im Rampenlicht, sondern kreative Uhrmacher, die mit handwerklichem Geschick individuelle Meisterwerke erschaffen. Die rund 15 Aussteller

bieten edle Armbanduhren sowie stilvolle Wohnraumuhren an. Hier zählen Details, Präzision und eine klare Vision. Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, mit den Schöpferinnen und Schöpfern der Uhren zu sprechen. Ob klassische Eleganz, moderne Designs oder mechanische Raffinessen – hier gibt es Zeitmesser, die Geschichten erzählen. Für die Uhrmacher ist es eine Gelegenheit, ihre Werke vorzustellen und die Faszination der Uhrmacherkunst zu teilen.

Ein Vorgeschmack der besonderen Art: Das 4. Uhrendinner

Am Vortag, Samstag, 25. Januar, erwartet Feinschmecker und Uhrenliebhaber das 4. Uhren-Dinner, ebenfalls organi-



Uhren-Genuss in stilvollem Ambiente: Torsten Hahn („Tickender-Koch“) und Heinz-Ludwig Eichholz vom Landidyll-Hotel Gasthof zum Freden freuen sich auf ein Wochenende, das die Zeit stillstehen lässt – zumindest für einen Moment.

siert von Torsten Hahn, dem „Tickenden Koch“. Bei einem Sechs-Gang-Menü stellen Hersteller von sieben Uhrenmarken ihre Kreationen vor. Ein ideales Ambiente für Gespräche mit Gleichgesinnten, Bloggerinnen

und Bloggern und den kreativen Köpfen hinter den Marken. Der Preis beträgt 95 Euro (exklusive Getränke). Eine Reservierung ist notwendig, da die Plätze begrenzt sind. mos ●

114.659 Radkilometer in drei Wochen

Aktivste Radelnde aus Georgsmarienhütte freuen sich über Stadtradelgewinne

114.659 Kilometer – das ist das hervorragende Ergebnis des diesjährigen Stadtradelzeitraums im August. Die Gewinnerinnen und Gewinner aus Georgsmarienhütte konnten sich jetzt über ihre Preise freuen – und der alljährliche Stadtradelbaum wird im November im Ortsteil Dröper gepflanzt. Seit Jahren tritt Heike Ahrens zum Stadtradeln kräftig in die Pedale. In diesem Jahr konnte sie bereits das unglaubliche Ergebnis von 2.397 Kilometern aus dem Vorjahr erneut toppen. Am Ende gehen für die passionierte Radfahrerinnen 2.649,6 Kilo-

meter in die Wertung ein. Damit ist und bleibt sie unbestritten die beste Einzelfahrerin mit den meisten gesammelten Kilometern in fünf Wochen. In der Zeit vom 5. bis zum 25. August ist sie sogar mit dem Fahrrad von Osnabrück nach Bremen gefahren und auch in ihrer Freizeit ist Ahrens meist auf dem Rad zu finden. „Im Prinzip mache ich alles mit dem Rad – beruflich und privat“, fasst die aktivste Radlerin von Georgsmarienhütte zusammen und kann sich nun über einen Fahrradcomputer freuen, der von Zweirad Calmer zur Verfügung gestellt wurde. Gemein-



Bürgermeisterin Dagmar Bahlo, Arne Müller, Heike Ahrens, Merle Lückenotto und Klimaschutzmanagerin Gesche Wiggers bei der Preisverleihung zum diesjährigen Stadtradeln (von links).

Fotos: Stadt Georgsmarienhütte

UHRENMESSE

im Landidyll-Hotel zum Freden (Zum Freden 41, Bad Iburg)

Sonntag, 26. Januar, von 11 bis 18 Uhr

In der Ausstellung finden Sie unter anderem Qualitätsuhren von:



Uhren für Individualisten



Tickender-koch.de



Eintritt frei – Anmeldung erbeten.

Veranstalter:

Tickender-Koch – Torsten Hahn

Tel. 0171/42 111 36 | tickender-koch@web.de

www.uhren-für-individualisten.de





Die Klasse 8c der Realschule Georgsmarienhütte hat sich den Titel „Beste Klasse“ in diesem Jahr verdient und freut sich über die Auszeichnung sowie 100 Euro für die Klassenkasse.

sam mit Thomas Leinweber erradelte sie im Team „Tornadopeda“ 3.114,6 Kilometer und sicherten sich damit gemeinsam den diesjährigen Stadtradelbaum als bestes Team mit den meisten Kilometern pro Kopf. Im November wird der Amberbaum auf dem Mehrgenerationenspielplatz in Dröper gepflanzt.

„Es wurden in diesem Jahr noch einmal deutlich mehr Kilometer als 2023 geradelt – und ich denke, diesen Trend können wir auch im nächsten Jahr fortsetzen.“

Gesche Wiggers,
Klimaschutzmanagerin

Geehrt wurde außerdem Arne Müller als bestes Ratsmitglied mit den meisten gefahrenen Kilometern. Mit 501,2 Kilometern sicherte er sich den ersten Platz und ein Fahrradschloss. Erstmals zeichnete Bürgermeisterin Dagmar Bahlo die beste Schülerin im Stadtgebiet aus. Merle Lückenotto vom Gymnasium Oesede sammelte im dreiwöchigen Aktionszeitraum 472,2 Kilometer. Die meisten Kilometer kamen durch ihren Schulweg zustande, den sie täglich von Natrup-Hagen zum Gymnasium Oesede mit dem Fahrrad zurücklegt. Damit Merle Lückenotto allzeit sicher unterwegs ist, übergab ihr Bürgermeisterin Bahlo eine Fahrradklingel. Zwei weitere Preise gehen an den Einzelfahrer mit den meisten Fahrten und wurde unter allen Teilnehmenden ausgelost. Dazu hat das Zweiradcenter Stavermann einen Helm und

Zweirad Calmer eine Fahrradtasche zur Verfügung gestellt. Grund zur Freude gab es auch bei der Realschule Georgsmarienhütte, die sich direkt für zwei Preise qualifizieren konnte. Als beste Schule mit 13.725 zurückgelegten Kilometern gab es einen 100 Euro Stadtgutschein. Außerdem durfte sich die Klasse 8c mit 2.267 Kilometern über die Auszeichnung beste Klasse mit den meisten zurückgelegten Kilometern und über 100 Euro für die Klassenkasse freuen. „Jedes Jahr aufs Neue ist es schön zu sehen, wie viele Georgsmarienhütterinnen und Georgsmarienhütter ganz bewusst aufs Fahrrad setzen – und gemeinsam für den Klimaschutz radeln“, freut sich Bürgermeisterin Dagmar Bahlo bei der Preisverleihung. „547 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist eine tolle Bilanz. Danke, dass Sie alle aktiv für un-

sere Kommune eintreten.“ Auch Klimaschutzmanagerin Gesche Wiggers, die das Stadtradeln in diesem Jahr zum ersten Mal begleitete, zieht ein äußerst positives Fazit. „Es wurden in diesem Jahr noch einmal deutlich mehr Kilometer als 2023 geradelt – und ich denke, diesen Trend können wir auch im nächsten Jahr fortsetzen.“ Durch das App-Tracking konnte Wiggers viele Daten sammeln, die auch in Entscheidungen für den Radwegebau fließen könnten. „Es ist bei der Verleihung deutlich geworden, dass wir im Straßenverkehr auf mehr Gleichberechtigung und Augenhöhe angewiesen sind – auf beiden Seiten.“ In diesem Jahr konnten während des Stadtradelns mit 547 aktiven Radelnden, 41 Teams und 10.883 Fahrten sage und

schreibe 19 t CO₂ vermieden werden. Mit gut 3.500 zusätzlichen Kilometer im Vergleich zum Vorjahr, sieben weiteren Radlerinnen und Radler und drei zusätzlichen Teams radelte Georgsmarienhütte gegen den allgemeinen bundesweiten Trend von sinkenden Teilnehmendenzahlen und zurückgelegten Kilometern beim Stadtradeln an. Bereits jetzt können sich Interessierte den nächsten Stadtradelzeitraum vormerken. 2025 wird wieder vom 16. Juni bis zum 6. Juli kräftig in die Pedale getreten. Wer für Georgsmarienhütte aufs Rad steigen möchte, kann sich voraussichtlich ab Mitte März einfach unter www.stadtradeln.de/georgsmarienhuette registrieren oder seinen bestehenden Account reaktivieren und mitradeln. ●

Neujahrs-Frühstück der „nature kids & teens“

Der auch in Stadt- und Landkreis Osnabrück tätige gemeinnützige Verein „nature kids & teens e.V.“ aus Georgsmarienhütte lädt zum Samstag, 25. Januar zu einem Neujahrs-Frühstück in das Biohotel Melter in Bad Laer ein. Das Treffen beginnt um 10 Uhr. Teilnehmen können sowohl Kinder und Jugendliche als auch Familien und Nichtmitglieder. Während des Neujahrs-Frühstücks informiert der erste Vorsitzende Tobias Demircioglu über den Verein. Es steht ein leckeres Bio-Buffet bereit. Wer gerne daran teilnehmen möchte, kann sich bei Tobias Demircioglu per WhatsApp

0172/8726403 oder per E-Mail tobias.demircioglu@ok.de anmelden. Am Samstag, 11. Januar demonstrierten die Mitglieder der Umweltschutzorganisation Greenpeace zusammen mit „nature kids & teens e.V.“ auf der Demonstration „Wir haben es satt“ in Berlin. Mit tausenden anderen Teilnehmern setzten sie sich friedlich für einen ökologisch-sozialen Umbau der Landwirtschaft ein. Sie fordern mehr Tierwohl, - Natur- und Klimaschutz in der Landwirtschaft. „War ein toller Tag mit euch und danke für eure Unterstützung“, so Demircioglu. ●

Lieber mittendrin statt nur dabei!

Du bist Motivationstalent und Sorgenhüter?
Du hast Ausdauer und Teamgeist?

Mach dein **Freiwilliges Soziales Jahr** oder deinen
Bundesfreiwilligendienst an der
Regenbogenschule Georgsmarienhütte!

Dann bewirb dich jetzt für das
nächste Schuljahr per E-Mail an
sekretariat@regenbogenschule.com






SA 15.2.2025 | 19:00 bis Mitternacht

1. FORELLENTALER GRÜNKOHLPARTY

Am 15. Februar veranstalten wir die erste Forellentaler Grünkohlparty.

Grünkohl satt vom Buffet und alles, was dazu gehört – Kartoffeln, Kasseler, Dicke Rippe und Kohlwurst. Rindfleischsuppe am Tisch serviert.

Bitburger Fassbier und 1. Absacker im Preis enthalten!

49,90 € pro Person



MO 31.3.2025 | 17:00–22:00 Uhr

SCHNITZELABEND

Genießen Sie des Deutschen liebsten Essen.

Schnitzelbuffet in vielfältigen Variationen inkl. reichlich Beilagen zum Sattessen für nur 21,90 € pro Person.

Jetzt schnell schon reservieren!



Forellental 7 | 49170 Hagen a.T.W. | Telefon 05401-9439
info@restaurant-zum-forellental.com

„Kirmessteg“ über die Düte wird ohne Ersatzbau abgerissen

Weg soll etwas nach Süden verlegt werden

Ende Juli 2024 musste die als „Kirmessteg“ bekannte Holzbrücke über die Düte im Oeseder Zentrum aufgrund von festgestellten Mängeln hinsichtlich der Verkehrssicherheit gesperrt werden. Nun steht fest: Die marode Brücke wird abgerissen. Ein Neubau wird nicht angestrebt.

Bereits unmittelbar nach der Sperrung ist seitens der städtischen Verwaltung dargelegt worden, dass es angesichts des umfassenden Schadensbildes wohl keine Alternative zum Abriss des Bauwerkes gebe. Die finale Entscheidung darüber sowie über die Möglichkeit eines Ersatzbaus wurde im Dezember abschließend in den politischen Gremien beraten. Dabei ist die Verwaltungssicht bestätigt worden, in der Form, dass die Brücke abgerissen und durch keinen Neubau ersetzt wird.

Die Holzbrücke ist vor über 25 Jahren als Verbindung zwischen der „Alten Seilerei“ und dem

weiteren Zentrum rund um das Rathaus errichtet worden. Mit dem Bau der heutigen „Georg-Elser-Straße“ hatte sie allerdings ihre bis dato alleinige Funktion als fußläufige Verbindung zwischen den genannten Bereichen verloren.

So ist schon bei den Planungen der neuen Straße im Jahr 2011 in ausdrücklicher Kenntnis der vorhandenen Holzbrücke entschieden worden, den Fußgängerverkehr künftig mit beidseitigen Gehwegen über die neue Straßenverbindung zu leiten. Der Weg über die alternative Düte-Brücke ist nur rund 25 Meter länger als über die Holzbrücke. Dieser Hintergrund und die zu erwartenden Kosten für einen Ersatzneubau in Höhe von circa 270.000 Euro führten letztlich zu der nun getroffenen Entscheidung.

Der Beschluss sieht zudem vor, die Wegeführung von der „neuen“ Düte-Brücke in Richtung Zentrum zu verbessern.



Die gesperrte Düte-Brücke im Georgsmarienhütter Zentrum wird nicht ersetzt, sondern abgerissen. Die Sperrung erfolgte aufgrund des maroden Zustandes des Bauwerkes.

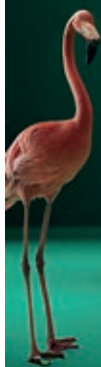


In unmittelbarer Nähe zum „Kirmessteg“ führt seit Anfang der 2010er-Jahre die Brücke der „Georg-Elser-Straße“ über die Düte. Diese wurde beidseitig mit Gehwegen ausgeführt.

Fotos: Stadt Georgsmarienhütte/Niklas Otten

SKODA

ENTDECKE DEN NEUEN ELROQ



BEIM ŠKODA BUFFET
AM 25. JANUAR
10 – 16 UHR



- DHT Automobile Georgsmarienhütte
- Škoda Zentrum Osnabrück

STARKE Automobilgruppe

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.
Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 15,9
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0, CO₂-Klasse: A
Außerhalb der Ladenöffnungszeiten keine Beratung,
kein Verkauf, keine Probefahrt.

DHT Automobile GmbH
Niedersachsenstraße 10, 49124 Georgsmarienhütte
Franz-Lenz-Straße 11, 49084 Osnabrück

Mehr erfahren!





DACHMEISTEREIEN

H A N D W E R K M I T H E R Z

Steildach | Flachdach | Fassade | Sanierung | Reparatur | Wartung/Instandhaltung | Sturmschäden

Ihr Fachmann für Reparaturen jeglicher Art rund ums Thema Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Eingetragener Dachdeckermeisterbetrieb der Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim

Inh.: Dachdeckermeister Nino Ellis | Tel. 0541 18584477 | Mobil 0176 64657126
Heger-Tor-Wall 22 | 49078 Osnabrück | dachmeistereien@gmail.com

Dementsprechend soll der derzeit über die Holzbrücke führende Weg etwas nach Süden verlegt und die Baumreihe entlang der Straße „Am Rathaus“ in Richtung „Georg-Elser-Straße“ verlängert werden. Für diese Maßnahmen, die unter anderem auch Bestandteil des im vergangenen Sommer gefassten Beschlusses der politischen Gremien zum Einstieg in die künftige Innenstadtentwicklung sind, stehen dafür im städtischen Haushalt inklusive der

Abrisskosten 10.000 Euro zur Verfügung. Weitere auch kostenintensivere Maßnahmen zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität sowohl in diesem, als auch in anderen Bereichen des Stadtzentrums sollen künftig im Sinne einer ganzheitlichen Betrachtung in Zusammenhang mit den Überlegungen aus den Planungen zur „Stadtzentrumserweiterung Ost“ sowie dem Innenstadtkonzept erfolgen. ●



Foto: Johannes Barthelt

Michaelis van Kampen und Martin Schimmöller wollen Tempo 30 auf der Glückaufstraße in Kloster Oesede.

Initiative fordert Tempo 30 auch in Kloster Oesede

**Verkehrswege zu Kita, Schulen und Seniorenheim
sollen sicherer werden**

„Gefahren vermeiden! – Lärm vermindern“, unter diesem Motto hat jetzt Initiative eine Unterschriftenaktion gestartet, mit der sie die Einführung von Tempo 30 an der Glückaufstraße (L95) in Kloster Oesede fordert. „Alle Verkehrswege zu Kita, Schulen und Seniorenheim führen über die Glückaufstraße“, stellt Siegfried van Kampen fest. Hierdurch komme es täglich zu gefährlichen Situationen beim Queren der Straße

insbesondere an den Bushaltestellen und auf den Radwegen. Vor allem für Grundschulkinder und die Menschen in den Senioren- Wohnstätten an der Straße müsse dringend mehr Sicherheit geboten werden.

Fußgänger hätten nur einen sicheren Ampel-Übergang, erläutert van Kampen. Zwei Querungshilfen seien auf Grund der Geschwindigkeit des Verkehrs und in Stoßzeiten nur unter erhöhter Aufmerksamkeit sicher

zu benutzen. Radfahrer seien durch die unklare Regelung, die verengten Radstreifen und der Notwendigkeit der Querung der Straße gefährdet.

In die Zusage der Stadtverwaltung, für weitere Straßen Tempo 30 zu prüfen, müsse aus seiner Sicht deshalb auch Kloster Oesede innerorts einbezogen werden. Um der Forderung Nachdruck zu verleihen, wurde die Unterschriftenaktion gestartet. Listen, die der Stadt überreicht werden sollen, liegen in Geschäften und Einrichtungen in Kloster Oesede aus. Sie können auch bei van Kampen per Tele-

fon 05401/44449 bestellt oder an der Glückaufstraße 183 abgeholt werden.

„Spätestens bis zur Eröffnung der neuen Krippenplätze an der Klosterstraße sollte mehr Schutz für die schwächsten Verkehrsteilnehmer geschaffen werden“, so van Kampen. Es dürfe nicht der erste schwere Unfall abgewartet werden. Da sich die Stadt der Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeit“ angeschlossen habe, sollte eine Unterstützung außer Frage stehen. Für die Grünen sicherte Ratsmitglied Karin Kemper Unterstützung zu. ●



Haus am Kasinopark

- Stationäre Altenpflege / Kurzzeitpflege

Am Kasinopark 14
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 33915-0
hak@diakonie-os.de



Diakonie-Pflegedienst Osnabrücker Land

- Pflegerische, medizinische und hauswirtschaftliche Versorgung
 - Wir sind im ganzen südlichen Landkreis Osnabrück für Sie da
- Große Straße 12 · 49201 Dissen
Telefon 05421 5102
dpflege@diakonie-os.de



Paul-Gerhardt-Heim

- Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege

Martin-Luther-Straße 12
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 82 81 -0
pgh@diakonie-os.de

Diakonie
Osnabrück
Stadt und Land

www.diakonie-os.de

Silbernes Facettenkreuz der Landeskirche für Eckhard Kallert

Verabschiedung nach 30 Jahren ehrenamtlicher Leitungstätigkeit

„Du bist ein großes Vorbild ehrenamtlichen Engagements, wir werden Dich in der neuen Synode vermissen!“ mit diesen Worten würdigt Superintendent Hannes Meyer-ten Thoren den 30-jährigen Einsatz für die evangelische Kirche von Eckhard Kallert. Im Gottesdienst in der Lutherkirche zum Abschluss der letzten Kirchenkreissynode seiner Legislaturperiode als Vorsitzender überreichte ihm Meyer-ten das Silberne Facettenkreuz der Landeskirche.

„Vier Superintendenten habe ich in ihr neues Amt begleitet – so lange bin ich schon Vorsitzender der Kirchenkreissynode. Es hat mir viel Spaß gemacht, war aber auch viel Arbeit, besonders die Familie musste oft auf mich verzichten“, berichtet Kallert rückblickend, „Besondere Highlights meiner Tätigkeit waren immer wieder die Kontakte zu den amtierenden Bischöfinnen und Bischöfen!“ Kallert hat maßgeblich zur Veränderung der Kirchenkreisgrenzen beigetragen und bei der Zusammenlegung und Neukonstituierung der Diakonie Stadt und Landkreis Osnabrück mitgewirkt. Beide großen Projekte sind erfolgreich abgeschlossen. Er ist stolz darauf, die Familientradition fortgeführt zu haben: „Bereits mein Urgroßvater war in der Kirche in leitender Position und auch mein Sohn hat bereits so ein Amt in Osnabrück übernommen. In der letzten Kirchenkreissynode in dieser Zusammensetzung wurden noch einmal wichtige Beschlüsse gefasst, unter anderem der

Doppelhaushalt des Kirchenkreises für die Jahre 2025/2026, das Klimaschutzmanagementkonzept und die Kategorisierung der Sakralgebäude. Die neue Kirchenkreissynode wird am 22. Januar 2025 zusammen treten.

„Durch die Neuwahlen der Synodenmitglieder in diesem Jahr wird die neue Synode“, so Kallert, „zu 50 Prozent mit neuen

Teilnehmern besetzt sein. Auf sie warten zahlreiche Themen wie die Gebäudereduzierung, der Umgang mit den finanziellen Verlusten und die Evaluierung des Schutzkonzeptes gegen sexualisierte Gewalt!“ Kallert freut sich jetzt auf die Zeit mit seiner Familie und verlässt nach der Ehrung die Lutherkirche, in der vor 75 Jahren seine Eltern geheiratet haben. ●

- Anzeige -

200 Jahre eine Sparkasse für die Region Osnabrück

Sparkasse Osnabrück führt eine Vielzahl von Aktionen und Veranstaltungen im Jubiläumsjahr durch

Sparkasse Osnabrück feiert in diesem Jahr ihr 200-jähriges Bestehen. Ein Jubiläum, das nicht nur die Geschichte der Sparkasse Osnabrück, sondern auch die der Stadt, des Landkreises und ihrer Menschen widerspiegelt. Daher möchte das regionale Geldinstitut seinen besonderen Geburtstag auch mit der ganzen Region feiern.

Unter dem Motto „Gemeinschaft“ wird die Sparkasse Osnabrück das ganze Jahr über Freude und Unterstützung in die Region tragen und ihre Verbundenheit mit dem Raum Osnabrück und mit den Menschen vor Ort zum Ausdruck bringen. Denn für die Sparkasse Osnabrück ist Gemeinschaft mehr als nur ein Wort.

Gemeinschaft ist ein wichtiger Bestandteil ihres Selbstverständnisses und ihrer Arbeit. „Gemeinschaft bedeutet für uns, dass wir uns gegenseitig unterstützen, uns stärken und gemeinsam Zukunft gestalten“, sagt der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Osnabrück, Johannes Hartig. „Das gilt für uns als Sparkasse Osnabrück und auch für unsere Kundinnen und

Kunden sowie für alle Menschen in der Region.“

Im Rahmen ihres Jubiläumsjahres wird die Sparkasse Osnabrück daher eine Vielzahl von Aktionen und Veranstaltungen durchführen, die das Thema „Gemeinschaft“ in den Mittelpunkt stellt. Dabei wird der Fokus insbesondere auf Vereinen und Volksfesten liegen, da diese den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft in ganz besonderer Weise fördern.

Torte als verbindendes Element

Eine zentrale und übergreifende Rolle wird dabei eine Torte spielen. „Sie ist zentraler Bestandteil von Feierlichkeiten jeglicher Art, bringt Menschen zusammen und ist daher ein wunderbares Symbol für Gemeinschaft. Ganz klar: Sie spiegelt auf vielfältige Weise Aspekte des Miteinanders und des Teilens wider“, freut sich André Schüller, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Osnabrück. „Daher ist sie unsere ideale Wegbegleiterin durch dieses besondere Jubiläumsjahr.“

Foto: Ev.-luth. Kirchenkreis Melle-Georgsmarienhütte/Susanne Pohlmann



Superintendent Hannes Meyer-Ten Thoren verleiht im Namen der Landeskirche Eckard Kallert das Silberne Facettenkreuz für seinen jahrzehntelangen ehrenamtlichen Einsatz.



Sie präsentierten die Wegbegleiter für das Jubiläumsjahr 2025 der Sparkasse Osnabrück (von links): Sebastian Vejmelka (Geschäftsführer Bäckerei Wellmann), Fabian Winkler (Vorstandsmitglied), Johannes Hartig (Vorstandsvorsitzender) sowie André Schüller (stellvertretender Vorstandsvorsitzender).

Foto: S. Heilmann

Hasberger Parkettausstellung

BILLIG und GUT können alle, aber ... es kommt auf das Besondere an!

Die Handwerksmeister mit Ideen

RICKELT^{OHG}

Dahlienstr. 3 · Hasbergen · Tel. 05405/96140 · www.parkettrickelt.de

Fachlich kompetente Beratung und Ausführung in den Bereichen:

- Massiv- und Mehrschichtparkett
- Kork-, Laminat-, Vinyl Designböden
- Textilböden und Landhausdielen
- Decken- und Wandvertäfelung

In Kooperation mit der Bäckerei Wellmann setzt die Sparkasse Osnabrück einen Jubiläums-Tortentruck ein, der auf verschiedenen Volksfesten in der Stadt und im Landkreis zu finden sein wird. Hier können leckere Jubiläums-Törtchen für zwei Euro je Stück erworben werden. Das Besondere daran: Die Sparkasse Osnabrück verdoppelt diese zwei Euro, sodass je verkauften Törtchen vier Euro in den großen Jubiläums-Spendentopf fließen. Dieser Topf kommt schließlich regionalen Vereinsprojekten zu Gute. Das heißt im Umkehrschluss: Mit jedem verzehrten Törtchen wird ein Beitrag für den guten Zweck im Raum Osnabrück erzielt. Sebastian Vejmelka, Geschäftsführer von Wellmann, dazu:

„Wir freuen uns riesig, die Sparkasse Osnabrück in ihrem Jubiläumsjahr bei dieser tollen Aktion zu unterstützen. Und natürlich hoffen wir, dass auf diese Weise möglichst viele Erlöse für die Gemeinschaft in der Region zusammenkommen. Als selbst regional tätiges Unternehmen sind wir dem Landkreis und der Stadt Osnabrück besonders verbunden – genau wie die Sparkasse Osnabrück.“

Spenden-Plattform „WirWunder“

Zudem hat die Sparkasse Osnabrück passend zu ihrem Jubiläumsjahr mit der Spenden-Plattform „WirWunder“ ein neues Angebot für Vereine aus dem Raum Osnabrück ins Leben ge-

rufen. Hier können sie ab sofort Mittel für eigene Projekte akquirieren. Unter dem Link www.wirwunder.de/osnabrueck können Vereine ihre Idee oder Initiative einstellen, die das Fokusthema „Orte, die Gemeinschaft fördern“ berücksichtigt. Das können zum Beispiel Spielgeräte für eine Kita, Bänke für eine Seniorenanlage oder die Renovierung eines Gruppenraums sein.

Alle Projekte, die die Teilnahmebedingungen erfüllen, erhalten automatisch 200 Euro von der Sparkasse Osnabrück als „Startbonus“. Darüber hinaus werden je Kommune fünf Vereine ausgelost, die auf einem Volksfest in ihrem Ort ihr Projekt vorstellen können. Mittels eines Dezibel-Messgerätes wird der Ap-

plaus je Verein ermittelt, das Projekt mit dem größten Applaus erhält zusätzlich 2.000 Euro Sieg-Prämie von der Sparkasse Osnabrück.

„Das Schöne ist: Es gibt keine Verlierer. Jeder Verein, der etwas Bleibendes für gelebte Gemeinschaft in unserer Region hinterlässt, wird mindestens mit einem Startgeld unterstützt und kann für seine Sache mit unserer Hilfe umfassend werben. Letztendlich eine Win-Win-Situation für alle vor Ort – wir sind gemeinsam erfolgreich“, findet Fabian Winkler als drittes Vorstandsmitglied im Bunde. Es lohnt sich also, dass Vereine sich auf der Plattform registrieren und Geld für ihre Projekte sammeln. ●

IMPRESSUM

Herausgeber

Osnang Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osning-medien.de
www.osning-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

Jörg Peterkord (V.i.S.d.P.) (jpe),
Anne Reinert (are),
presse@osning-medien.de;
Robin Morrison (grm), Amelie Pohlmann (amp),
Josefine Schipper (jos), Michael Jonas (mjo),
Frank Beermann (fbe), Fabian Meldau (fme),
Marco Ostendorf (mos), Kira Pattermann (kpa),
Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos),
Susanne Pohlmann (spn), Laura Niemann (lan),
Manfred Motzek (mmo), Matthea Steinmetz (mst), Michel C. Goran (mgo)

Anzeigenleitung

Marco Ostendorf
anzeigen@osning-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 17 vom 1.4.2023.

Vertrieb

Verteilung in Georgsmarienhütte
und Wellendorf

Kleinanzeigen-Aannahmestelle

Froeses Fachhandel
Oeseder Straße 78
GMHütte-Oesede

Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de

© Copyright blick-punkt Georgsmarienhütte – Das Stadtjournal für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Gesamt-Auflage: 17.000 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmerdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osnang Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.

www.pefc.de



200 Jahre gemeinsam erfolgreich.

Kundennah. Kompetent. Relevant.
Heute und in der Zukunft.



Feiern Sie mit uns auf der großen Jubiläumstour: In und um Osnabrück. Das ganze Jahr!

Seien Sie vor Ort mit dabei – jetzt online informieren!

gemeinsam-sparkasse-feiern.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Osnabrück



200
JAHRE
Gemeinsam
erfolgreich.

Das gibt's nur bei fip!



EnergiePartner

gut + günstig
Aral HeizölPlus
Das saubere Sparheizöl!

Osnabrück
0541 6099-0
www.fip.de | info@fip.de

Inneren Welten auf der Spur

Bilder von Robin Morrison sen. und Margot Bischof in der Villa Stahmer

Menschen brauchen Sehnsuchtsbilder. Als Standortbestimmung, für den inneren Kompass oder auch als Insel im Alltag. Oft sind es solche Bilder die sie, ob gemalt oder als im Kopf gespeicherte Erinnerung, mit dem Gefühl von Heimat verbinden. Egal wie auch immer das Wort im politischen Zusammenhang eingesetzt wird. Das Gefühl ist real und will sich unabhängig seiner Missbrauchspotenziale entfalten. Davon erzählten sich auch viele Besucherinnen und Besucher am Sonntag, 19. Januar, in der Villa Stahmer mit so mancher Anekdote im persönlichen Gespräch. Anlass war die Eröffnung zweier Ausstellungen, die Betrachtende jeweils auf ihre Weise dazu einladen, mit ihren Heimatgefühlen Kontakt aufzunehmen. Die eine bestreitet Margot Bischof, eine Künstlerin auf dem Oldenburgischen Essen, die sich in ihren Arbeiten, die im zweiten Obergeschoss der Villa Stahmer bis zum 9. März zu sehen sind, mit den Veränderungen der Natur durch die Industrialisierung beschäftigt. Die andere besteht aus Bildern von Robin Morrison senior, dem „Maler seiner zweiten Heimat“. Beide Ausstellungen

liefern viel Stoff, neue Perspektiven für den Blick auf die Welt, die ihre Bilder in Köpfen und Herzen der Menschen ablegt, zu erkennen.

An das Leben und Werk von Robin Morrison senior erinnert sein Sohn Robin Morrison junior auch in der jüngsten Ausgabe des Magazins „Spurensuche“. Sein Vater stammte aus Liverpool und hatte schon früh sein Talent zum Zeichnen und Malen entdeckt. An einen künstlerischen Beruf war für ihn aber nicht zu denken. So begann er mit 16 Jahren eine Ausbildung zum Kaufmann und Schiffsbauer. Bevor er diese beenden konnte, wurde zum Kriegsdienst gegen Nazi-Deutschland eingezogen. Nach dem Krieg wurde Robin Morrison sen. in Georgsmarienhütte stationiert, wo er dann seine spätere Ehefrau Josefa kennenlernte. Als Zivilist fühlte er sich nach Heirat und Geburt zweier Kinder angenommen und wertgeschätzt in der Hüttenstadt. Ohne abgeschlossene Berufsausbildung nahm er schließlich eine Hilfsarbeitertätigkeit für eine Fremdfirma auf dem Hüttenwerk an. Ein schwerer Unfall, den er nur knapp überlebte, zwang ihn zu



Fotos: jpe

Joyce Fox, Robin Morrison jun., Margot Bischof, Dr. Inge Becher und Bürgermeisterin Dagmar Bahlo (von links) begrüßten die Gäste zur Ausstellungseröffnung.

einer langen Rekonvaleszenz. Als Autodiktat mit großem Talent hat er in dieser Zeit begonnen, zahlreiche Arbeiten mit Georgsmarienhütter Motiven und Landschaften zu schaffen, die heute wie ein Fenster in die Vergangenheit wirken und künstlerisch bearbeitete Lokalgeschichte spiegeln. Der Nachlass von 200 Werken ist überwiegend im Familienbesitz, einige Bilder fanden auch den Weg in Georgsmarienhütter Privathäuser. „Seine Bilder offenbaren nicht nur Talent und Akribie, sondern auch Könnerschaft und die große Fähigkeit, Emotionalität mit Farbe und Form Ausdruck zu verleihen. Das zu können, ist nicht vielen vergönnt“, betonte Museumsleiterin Dr. Inge Becher bei ihren einleitenden Worten zur Ausstellung. Kunst kann halt mehr ansprechen als Worte für sich genommen es vermögen. Wie auch Bürgermeisterin Dagmar Bahlo bei ihrer Begrüßung betonte, lud Becher die Besucher ein, die Wirkung der idyllischen Bilder aufzunehmen und Gefühle aus der Ausstellung mitzunehmen.

Auch Margot Bischof erzählt in ihren Bilder Geschichten, die Emotionen ansprechen. Sie ver-

zichtet auf die Wiedergabe des Realen. Immer wieder tauchen in ihren Bildern Tiere in ihren Umrissen auf, die geisterhaft in der urbanen Umgebung durchschimmern. Die Bilder schaffen Projektionsflächen, die Raum für existenzielle Fragen anbieten. Wo befindet sich eigentlich der Mensch im Verhältnis von Technik und Natur? Darauf gibt es sicher viele Antworten. Die beiden Ausstellungen in der Villa Stahmer machen allen Gästen ein doppeltes Angebot, auf der Suche nach der Antwort sehenden Auges und spürenden Herzens zu sich zu kommen.

„Robin Morrison sen. – Maler seiner zweiten Heimat“ lautet auch der Titel eines Vortrags mit Führung am Mittwoch, 5. Februar, ab 15.30 Uhr im Museum Villa Stahmer. Robin Morrison jun. stellt die Ölbilder seines Vaters vor. Der 2. Vortrag im Rahmen des 5. Kulturpaktes des Seniorenbeirates 60+ beleuchtet Stadtgeschichte auf ganz andere Weise. Rainer Korte von der Werkstatt für Lokal-Geschichte geht in seinem Vortrag am Mittwoch, 2. April, um 15.30 Uhr im Museum Villa Stahmer auf Straßennamen und Straßenprojekte in Georgsmarienhütte ein. Rainer Korte hat

Gasthaus GUTE STUBE Restaurant

Im Herzen von Borgloh

**Frische Schnitzel, saftige Steaks
und vieles mehr.**



Hauptstraße 19 | Hilter/Borgloh
Tel. 05409/7989823 (ab 17 Uhr)
Mobil: 0173/2735873

**Wir kochen täglich
ab 17 Uhr für Sie.**
Montags und Dienstags Ruhetag

Besuchen Sie uns im Internet!
www.gasthaus-gutestube.de
Folgen Sie uns auf Facebook!



„Schichtwechsel in der Hütte“ ist der Titel des Bildes von Robin Morrison sen., das 1999 entstanden ist.

recherchiert, auf wen sich die mehr als 480 Straßennamen in Georgsmarienhütte beziehen und stellt in seinem Vortrag mit Bildern unter anderem die Frage, welche Bedeutung die Namen für die Stadt seit ihrer Gründung 1970 haben. Zu diskutieren ist auch, ob sich die Bürgerinnen und Bürger in den

Straßennamen wiederfinden. Beide Veranstaltungen sind kostenlos und enden mit einem Austausch bei Kaffee und Kuchen. Anmeldung und Auskunft bei der Stadt Georgsmarienhütte, Ann-Kathrin Raufhake, Tel. 05401/850275, E-Mail: a.raufhake@georgsmarienhütte.de. *jpe* ●

Das Miteinander im Stadtteil stärken

Neujahrsempfang in Holzhausen mit großer Resonanz

Den traditionellen Neujahrsempfang der Holzhauser Runde richtete in diesem Jahr der Tennisclub Holzhausen anlässlich seines 50jährigen Bestehens aus. Annähernd 100 Gäste waren der Einladung gefolgt, darunter die Ratsherren/frauen aus Holzhausen, der Landtagsabgeordnete Jonas Pohlmann, Vertreter der Holzhauser Vereine und Verbände und viele interessierte Bürger.

Nach einem Sektempfang hielt Christoph Ruthemeyer als Sprecher der Holzhauser Runde und stellvertretender Bürgermeister in Vertretung von Dagmar Bahlo die Eröffnungsrede, in der er zunächst auf die Bedeutung des Ehrenamtes in der Gesellschaft einging. Passend zum Thema und als Beispiel für die Anerkennung von ehrenamtlicher Tätigkeit verkündete er, dass Werner Titgemeyer für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement in unterschiedlichen Bereichen das Bundesverdienstkreuz erhalten solle. Diese Nachricht wurde von den Anwesenden mit großem Beifall aufgenommen. Des Weiteren

führte er aus, welche Fortschritte es in Holzhausen gegeben habe und welche Projekte in 2025 realisiert werden sollen. So solle endlich der Ausbau der Straße „Am Boberg“ beginnen, die Neugestaltung der Holzhauser Mitte vorankommen, die Planung des Baugebietes „Rotenkamp“ Fahrt aufnehmen und schließlich die Zuwegung zum Friedhof verbessert werden.

Für den TCH begrüßte Joachim Grützmaker in Vertretung der erkrankten 1. Vorsitzenden Claudia Sander die Anwesenden. Der TCH sei mehr als nur ein Sportverein, dessen Mitglieder ihrem Hobby, Tennis zu spielen, nachkämen. Die Stärke des Vereins beruhe auch darauf, dass es ein gelungenes Miteinander von Alt und Jung gäbe und Geselligkeit und Traditionen gepflegt würden. Auch stehe der TCH für soziales Engagement, so wurden im Jahr 2024 die Pfadfinder in Holzhausen mit einer Spende für den Kauf ihres Domizils, der Spatzenburg, unterstützt.

Nach einer kurzen „Verschnaufpause“, in der die Gäste sich mit



Foto: Veranstalter

Der Tennisclub Holzhausen richtete in diesem Jahr den Neujahrsempfang aus.

einem Snack, den das Orgateam unter Leitung von Stefan Otte am Morgen selbst zubereitet hatte, gab Joachim Grützmaker mit einer kurzen Präsentation Einblick in die Historie des Vereins, beginnend mit der Erstellung des Platzes in Eigenleistung auf dem Hof König, der Platzeröffnung, den ersten Spielversuchen bis hin zu den Jubiläen, hier insbesondere das große Fest zum 25jährigen Bestehen mit zahlreichen Gästen. Die präsentierten Bilder und die begleitende Moderation machten den Anwesenden sichtlich Spaß.

Am Ende des Vortrags wurde Gründungsmitglied Georg Rembert König nebst einem kleinen Geschenk die goldene Ehrennadel des TCH überreicht und ein besonderer Dank an die Familie König ausgesprochen, die Ten-

nis in Holzhausen mit der Zuverfügungstellung des Grundstücks erst möglich gemacht hat und immer noch macht.

Nach dem offiziellen Teil wurde die Zeit für Gespräche, Verabredungen und Kontaktaufnahmen genutzt und als Fazit des gelungenen Empfangs benannt. Der Neujahrsempfang stärke das Miteinander im Stadtteil.

Neben dem Dank für die Ausrichtung, den Christoph Ruthemeyer bereits in seiner Eröffnungsrede ausgesprochen hatte, bekam der veranstaltende TCH viele positive Rückmeldungen. Der eine oder andere Schein landete in einer aufgestellten Spendenbox, die Spende soll den Verein beim im Jahr 2025 geplanten Kindertraining unterstützen. ●



Gemeinsam stärker:
Mit vereinter Expertise
stehen wir Ihnen zur Seite.

Münsterstraße 2
49186 Bad Iburg

0540 37 306-0
info@straumann-sundermann.de
www.straumann-sundermann.de

**Dr. Straumann
& Sundermann**

RECHTSANWÄLTE, FACHANWÄLTE UND NOTAR



Dr. jur. Petra Meyer
RECHTSANWÄLTIN

Fachanwältin für Familienrecht
u. Gewerblichen Rechtsschutz



Johannes Eichholz
RECHTSANWALT & NOTAR

Fachanwalt für Arbeitsrecht
u. Miet- und Wohnungseigentumsrecht



Hagen Sundermann
RECHTSANWALT & NOTAR a.D.



Eike Sundermann
RECHTSANWALT



**GEORGS
MARIEN
HUETTE**

Fotos: Sihoo Kim & Joakim de Groot

Stimmen von Paris

Anna Khomichko & Andreas Lagerqvist

Freitag, 7. März | 20 Uhr

GMHütter Rathaus

Klassik-Konzert -
Musik von schwedischen &
französischen Komponistinnen

VVK 19,50 Euro | AK 22 Euro

Tickets: www.nordwest-ticket.de



Schrille Nacht vor der stillen Nacht

Satirische Weihnachten in Holzhausen mit vollem Erfolg

Ein satirischer Weihnachtsabend der besonderen Art sorgte am 13. Dezember 2024 im Pfarrheim Holzhausen für schallendes Gelächter und großen Zuspruch. Die Veranstaltung, organisiert vom Kolping Holzhausen-Ohrbeck, bot den rund 130 Gästen eine urkomische, aber auch gesellschaftskritische Reise durch die Höhen und Tiefen der Weihnachtszeit. Unter dem Titel „Schrille Nacht – Ein Satirischer Weihnachtsabend“ hinterfragte das Ensemble mit viel Humor und einem Augenzwinkern den Geist von Weihnachten – und tat dabei auch noch Gutes.

Im Zentrum des Stücks stand eine Familie, die mit den Herausforderungen eines turbulenten Heiligabends kämpfte – von Streitigkeiten mit der Schwiegermutter bis hin zu unerwarteten Gästen. So musste Olaf Scholz sich dafür rechtfertigen, warum das Jesuskind keinen Kitaplatz bekommen hat, während Christian Lindner mit seinem Ruf nach „Geld, Geld, Geld!“ für Wirbel sorgte. Auch

das humorvoll inszenierte Krippenspiel griff gesellschaftliche Themen auf und sorgte mit seinem satirischen Blick für reichlich Gelächter.

Das Bühnenstück wurde von Markus Plogmann initiiert, der auch selbst in einer der Rollen zu sehen war. Zudem sorgte musikalische Begleitung für die passende Stimmung. Für die Verpflegung war der Festausschuss des Kolping Holzhausen-Ohrbeck verantwortlich. Getränke und Speisen wurden dabei auf Spendenbasis angeboten. Der gesamte Erlös des Abends kommt der Osnabrücker Kindertafel zugute.

Zum Abschluss der Vorführung stellte Markus Plogmann alle Mitwirkenden – auf und hinter der Bühne – namentlich vor und bedankte sich herzlich für ihren Einsatz. Auch das Publikum wurde für seine großartige Unterstützung gewürdigt. Doch damit war der Abend noch nicht vorbei: Bei Getränken und Speisen ließen Gäste und Beteiligte die gelungene Veranstaltung gemütlich ausklingen. ●



Foto: Thorsten Frankenberg

Das gesamte Ensemble mit Publikum. In den Rollen (v.l.n.r.): Olaf Scholz, Sandra, Leonie, Udo, Gerald, Bernd, Rose, Akki, Christian Lindner, Karsten, Mesut und Jay Jay.

Emilia und Emil sind die beliebtesten Vornamen

Standesamt wertet Daten des vergangenen Jahres aus

Bundesweit landete Emilia als beliebtester Vorname bereits im Jahr 2023 ganz weit vorne. In Georgsmarienhütte ist der Trend offenbar mit etwas Verzögerung angekommen, sodass die statistische Auswertung des Standesamtes für das Jahr 2024 genau diesen Namen als denjenigen ausweist, der am häufigsten bei Mädchen in die Geburtsurkunde eingetragen wurde. Bei den Jungen konnte sich mit Emil passenderweise die

männliche Form dieses Namens durchsetzen.

Ganz „verschlafen“ hat Georgsmarienhütte den Trend dann aber doch nicht. Auch im vergangenen Jahr konnte Emilia bereits mit Platz zwei einen Spitzenplatz belegen. Mit genau sieben Nennungen reichte es nun aber in den vergangenen zwölf Monaten erstmals für ganz oben. Dahinter landeten auf den weiteren Rängen Leni (sechs Nennungen) sowie Lotta



Meisterbetrieb im Dachdeckerhandwerk
HWK Osnabrück-Emsland

- Photovoltaikanlagen für Privat- & Gewerbekunden
- Balkonkraftwerke
- Aktuell noch 0% Umsatzsteuer, sparen Sie 19% (Stand Januar 2025)
- keine Anzahlung - kein Risiko
- Beratung vor Ort & Angebot kostenlos (mit Wirtschaftlichkeitssimulation)
- eigene Monteure und Elektriker
- Gründung in 2011, dadurch ca. 15 Jahre Expertise in Planung, Montage und Anschluss von PV-Anlagen
- Abwicklung mit dem Netzbetreiber und Behörden: von der Anfrage bis zur Inbetriebsetzung durch die



Meisterbetrieb im Elektrotechnikerhandwerk
HWK Osnabrück-Emsland

49186 Bad Iburg
Bielefelder Straße 28
05403 - 726 76 70

49076 Osnabrück
Bramkamp 84
0541 - 800 56 340

www.jenergy-pv.de info@jenergy-pv.de

und Mia (jeweils vier Nennungen). Bei den Jungen reichten schon fünf Nennungen für Emil aus, um den ersten Platz zu belegen. Dahinter zeigt sich dann doch eine gewisse Vielfalt. Teilen sich mit Ben, Jonas und Paul (jeweils vier Nennungen) noch drei Namen den zweiten Rang, belegen gleich dreizehn Namen den dritten Platz, die auch jeweils drei Mal im Laufe des Jahres beurkundet wurden. Darunter sind unter anderem Elias, Theo, Milo oder Leo. Beim Blick auf die Gesamtliste fällt auf, dass der bereits seit Jahren festzustellende Trend, dass eher kurze Name ausgewählt werden, weiterhin Bestand hat. Insgesamt hat das Standesamt der Stadt Georgsmarienhütte im vergangenen Jahr 530 Geburten beurkundet. Dieses sind 210 weniger als im Vorjahreszeitraum. Ein nicht unerheblicher Unterschied, der aber einfach erklärt werden kann. Schwanken die Geburtenzahlen zwischen Januar und Oktober von 37 bis 69, sind für die Monate November und Dezember insgesamt nur noch fünf Beurkundungen zu verzeichnen. Diese „Zäsur“ ist auf die Schließung der Geburtsstation im Franziskushospital zurückzuführen, die zum 1. November 2024 erfolgte.

Damit wird es künftig wohl nur noch in Ausnahmefällen – etwa bei Hausgeburten – Geburten in Georgsmarienhütte geben. Damit dürfte die Auswertung der Vornamensstatistik auch die letzte dieser Art sein. Die fünf Beurkundungen in November und Dezember sind im Übrigen auf Nachbeurkundungen zurückzuführen, die entweder noch in den Zeitraum der Öffnung der Geburtsstation fallen oder wo es sich um Nachbeurkundungen für deutsche Staatsbürgerinnen und Staatsbürger handelt, die im Ausland geboren worden sind. Getraut wurde in Georgsmarienhütte im vergangenen Jahr auch. Insgesamt 149 Mal wurde sich das „Ja-Wort“ gegeben. Das sind 29 Eheschließungen weniger als im Jahr 2023, das allerdings im Vergleich auch ein „Ausreißer“-Jahr nach oben war. Favorisierter Zeitpunkt für die Ehepaare zum Heiraten war der Monat Mai. 24 Eheschließungen wurden dort vorgenommen. Weiterhin hat das Standesamt 610 Sterbefälle beurkundet. Deutlich weniger als im Vorjahr, dort waren es noch 740. Und aus der Kirche sind insgesamt 334 Personen ausgetreten. Das sind 76 weniger als in 2023.

Weihnachtswichtel unterwegs

Besuch für Seniorinnen und Senioren aus Haus Harderberg

Die Schülerinnen und Schüler aus dem Jahrgang 3 der Grundschule am Harderberg machten sich vor Weihnachten auf den Weg, um den Seniorinnen und Senioren aus dem Haus Harderberg eine Weihnachtsfreude zu bereiten.

Einen ganzen Nachmittag lang hatten sie in der Schule Kekse und Weihnachtskarten gebastelt.

Diese wurde nun, schön verpackt, zu ihren Empfängern gebracht und im Rahmen einer kleinen Aufführung überreicht. Die Freude war auf beiden Seiten groß. Die Seniorinnen und Senioren freuten sich über den Überraschungsbesuch und die Kinder waren beeindruckt von der Freude, die ihr Geschenk bei den Menschen auslöste.



Foto: Grundschule Harderberg

Der Ausflug war eine Bereicherung für beide Seiten und passte hervorragend in die Vorweihnachtszeit.



Gesundheitszentrum
Kasinopark

Wir sind umgezogen!

➔



Physiotherapie Düte Park
physio-duete-park.de

Physiotherapie · Ganzheitliche Therapie
Gerätegestützte Krankengymnastik/Training

Liebe Patienten:innen und Ärzte:innen,
das gesamte Therapieteam vom Gesundheitszentrum Kasinopark freut sich, Sie ab sofort als **Physiotherapie Düte Park** begrüßen zu dürfen.

Die modern ausgestatteten Räumlichkeiten bieten auf über 200 m² Praxisfläche viel Platz für ihre Behandlungen und ihre Anliegen. Parkmöglichkeiten finden Sie direkt auf dem Parkdeck.



Informieren und Termin vereinbaren:

Physiotherapie Düte Park
Tel. 05401/31312
Mail: info@physio-duete-park.de
Auf dem Thie 1 · 2. OG
49124 Georgsmarienhütte

Möchtest Du zu unserem Team gehören?

Wir suchen eine/n **Physiotherapeut:in**

in Voll-/Teilzeit, geringfügige Beschäftigung. Einfach online unter der Rubrik „Jobs“ mit wenigen Klicks bewerben.

Vitalis-Mitglieder beschenken Kinder im Jugendhof Obermeyer

Über die Feiertage gab es auch in der Region leider Kinder, die aus vielfältigen Gründen nicht zu ihren Familien konnten. Ein Teil davon hat eine Herberge im Jugendhof Obermeyer erhalten. Der Jugendhof Obermeyer in Hagen verfolgt ganzjährig das Ziel das Familiensystem zu stabilisieren und damit einen dauerhaften Verbleib eines Kindes oder Jugendlichen in seiner Familie zu sichern. Wo dieses Ziel nicht gelingt hat es sich die Familie Schuten seit 1992 zur Aufgabe gemacht, die jungen Menschen zu einem selbstbestimmten und verantwortlichen Leben zu befähigen.

Diesen Kindern hat Studioleiter Dean Gödde vom Vitalis Gesundheitszentrum mit tatkräftiger Hilfe seiner Mitglieder eine Freude bereitet. Am 23. Dezember durfte er eine Wagenladung an gespendeten Geschenken an Geschäftsführerin des Jugendhofes, Lena Schuten, übergeben. Beide freuten sich sehr, ein Strahlen in die Augen der Zweibis Achtjährigen zum Weihnachtsfest zu zaubern. Neben eigenen Geschenken hat das Vitalis Gesundheitszentrum jedem Spender ein kostenfreies Vitalis-Fitnessstuch, als Dankeschön übergeben.



Foto: privat

Kirmesspende unterstützt Holzhauser Pfadfinder

Große Freude beim Holzhauser Stamm der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg (DSPG): Mit insgesamt 216,70 Euro wird die Kinder- und Jugendarbeit des Pfadfinder-Stammes unterstützt. Das Spendengeld stammt von der diesjährigen Holzhauser Kirmes und damit von den Schaustellern, die jedes Jahr im Rahmen der Kirmeseröffnung für einen guten Zweck Geld einsammeln.

Den prall gefüllten Umschlag überbrachten nun Bürgermeisterin Dagmar Bahlo und die Spendenorganisatorin Katrin Eckart an die beiden DSPG-Vertreterinnen Jule Potthof und Charlotte Hölscher. Übergabe

beort war das Pfadfinderheim „Spatzenburg“ auf dem Holzhauser Boberg. Bereits seit Mitte der 1960er Jahre finden dort die Gruppenstunden und viele weitere Stammesaktionen statt. Und genau dafür soll das Spendengeld nun auch verwendet werden, wie die beiden Gruppenleiterinnen berichteten: „Wir haben ein breites Angebot für Kinder und Jugendliche, nicht nur mit unseren wöchentlichen Gruppenstunden, sondern auch in Form unserer Zeltlager zu Pfingsten und im Sommer. Dort können wir eine finanzielle Unterstützung natürlich sehr gut gebrauchen.“ ●



Foto: Stadt Georgsmarienhütte/Niklas Otten

Spendenübergabe an der „Spatzenburg“. Über den bei der Eröffnung der Holzhauser Kirmes zusammengekommenen Betrag in Höhe von 216,70 Euro freuen sich (von links): Jule Potthof, Charlotte Hölscher, Bürgermeisterin Dagmar Bahlo und Katrin Eckart.

1.260 Euro Weihnachtsgeld für Verein Mittendrin

Ein nachträgliches Weihnachtsgeschenk wurde jetzt an den Verein Mittendrin überreicht.

Ursula Frankenberg hat über das ganze Jahr und auf Weihnachtsmärkten (auf dem Weihnachtsmarkt Kloster Oesede hat der Vorstand des Vereins diese Aufgabe übernommen) selbstgefertigte schöne Dinge aus Beton, nicht nur für die Weihnachtszeit, verkauft und den Erlös von 1260 Euro gespendet. Seit Jahren unterstützt sie die Arbeit des Vereins.

Beate Möller vom Vorstand informierte über die derzeitige Situation in den WG's sowie die Vereinsarbeit. So haben die WG's Kloster Oesede und Bad Laer wieder verschiedene Ausflüge unternommen.

Der dadurch entstehende erhöhte Aufwand an Betreuungskosten wird durch Spendengelder finanziert. Außerdem werden die Kosten der Ernährungsberatung weiter übernommen. Die Bewohner freuen sich schon wieder auf den nächsten Urlaub, bzw. Musicalbesuche, die durch die großzügige Spende möglich werden. ●



www.esmlektro.de

**Elektroservice
und -montage GmbH**

Dorfstraße 63
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 054 01 / 36 53 10
Telefax 054 01 / 36 53 19
E-Mail: info@esmlektro.de

Ihr Problemlöser in allen Bereichen der Elektrotechnik

- ★ **Elektroinstallation**
- ★ **BK- + SAT-Anlagen**
- ★ **Meldeanlagen**
- ★ **Beleuchtungstechnik**
- ★ **Datennetzwerktechnik**
- ★ **Tür- und Torantriebstechnik**
- ★ **Ladestationen für E-Mobilität**

**Beratung – Planung
Ausführung – Kundendienst – Wartungen**

Service ist unsere Stärke!

**Kleinanzeigen im blick-punkt Georgsmarienhütte:
Kleiner Preis, große Wirkung!**

EFH/ZFH Junges Paar sucht Haus (gerne auch sanierungsbedürftig) zum Kauf in GM-Hütte. Finanzierung gesichert. Tel. 0177/9614130.

Öffnungszeiten: Mo.–Do. 7.00–16.30 Uhr · Fr. 7.00–15.00 Uhr

Wohnung zum Kauf von privat gesucht. Tel. 0157/92396626.

Bitte tragen Sie Ihren gewünschten Text in Druckbuchstaben ein. Für Buchstaben, Zeichen, Zahlen und Wortzwischenräume jeweils ein Kästchen.

[illegible]

**Buchung über die
Webseite: 1 € günstiger!**

Nie mehr **SCHWARZE FLECKEN** und **SCHIMMEL**

Nachträgliche Innendämmung mit Superwand DS als Alternative zur kostenaufwändigen Außenwärmedämmung. Spart bis zu 56 Prozent Energiekosten durch einen hohen Dämmwert.

Kostenlose Beratung vor Ort.

Dach-, Wand- & Bautenschutz M. Häder

Telefon (0 54 73) 9 57 71 74 · www.haeder-dach.de

Wir sind Ihr **STARKER** Service Partner



STARKEGMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topslöh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de

Produktionshelfer m/w/d gesucht, VZ, Wochenende + Feiertage frei, fairer Lohn, tolles Team. Ziegelei Hebrok, Info: k.welz@ziegelei-hebrok.de o. Tel. 05405/98023.

Sie suchen Ruhe statt Helau und Alaaf? Gemütliches Ferienhaus direkt am Ijsselmeer zu vermieten – gerne mit Hund. Info u. Fotos per WhatsApp: 0176/55918132.

Faltstores oder Vario-Rollos, z. B. für Bad und Küche – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause – Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Straße 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Krankenfahrten, Dialyse / Rollstuhlfahrten: Taxi City Flitzer, Tel. 05401/339988.

Suche zu sofort eine Hilfe für die Reinigung und Hausarbeit einmal wöchentlich. Möglichst donnerstags ca. 3–4 Stunden. Tel. 05401/5446.

Gibt's was Neues? Dann melden Sie sich bei uns! Denn Sie wissen doch: Was nicht im blick-punkt steht, ist eigentlich auch nicht passiert. Tel. 05401/837370 oder E-Mail: presse@osning-medien.de.

Buchhalterin übernimmt ab 1.2.25 für Sie das Buchen Ihrer lfd. Geschäftsvorfälle einschl. Kontierung und Erfassung gem. § 6 Nr. 3,4 StBerG. Tel. 0151/59106120.

2 Zimmer, Küche, Bad, Abstellraum, 1. Etage, zu vermieten in Hagen a.T.W. Tel. 0157/75318290.

Bürokräft (m/w/d) für Telefon, RW, Kasse v. Handwerksunternehmen in Voxtrup für 16 Std./Wo. gesucht; Wiedereinstieg mögl.; Info/Bewerbung, Tel. 0541/938480.

Herr (55, solo, NR, groß und gut drauf) sucht nette Partnerin für eine gemeinsame Zukunft. Erstkontakt bitte per Whatsapp/SMS: 0151/47066523.

Auslieferungsfahrer (FS B) f. Wochenende (So.) 1–2 / Monat f. 5–6 Std. auf 556-Euro-Basis gesucht: Bäckerei Brink-Gehrmeier, Tel. 05401/86920 oder 0170/7759924.

Pflege- und Haushaltshilfe zuhause durch polnische Fachkräfte. Tel. 05406/899024 o. 0173/8919478.

Reinigungskraft gesucht! Zuverlässig und gründlich. Alt-Georgsmarienhütte: 2 x wöchentlich für je 3–4 Std. vormittags. Tel. 0170/4770983.

Besuchen Sie unser tolles Matratzen-Studio. Da müssen Sie mal Probe liegen! Betten Sieckmann, Dorfstraße 5, Hagen a.T.W., Tel. 05401/9479.

Solvente Mieterin (w, 35 J., VZ, unbefristet), NR, keine Kinder, keine HT) sucht ruhige Wohnung (bis 90 qm) mit Balkon in GMH / Bad Iburg. Chiffre BHS 398.

Ehepaar (65+) sucht 2–3 Zimmerwohnung, circa 70 qm, mit Balkon oder Terrasse in Oesede/Harderberg zu mieten. Chiffre B 400.

Fliesen Sühlmann: Ob Neubau, Renovierung o. altersgerechter Umbau. Wir mauern, verputzen u. verlegen Estrich – einfach gut! Kostenl. Angebot: Tel. 0172/5228537.

Ruhige Rentnerin sucht kleine 2-Zimmerwhg. (55–60 qm) mit Bad, Kü., Terr. oder Balkon, Erdgeschoss, möglichst zentral in Oesede. Keine HT. Tel. 0157/30633643.

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen aller Art. Wir bieten Ihnen schnelle, zuverlässige u. diskrete Abwicklung zum Festpreis, E&S Einfach Sauber, Tel. 0175/9530433.

Private Kleinanzeigen im blick-punkt: Kleiner Preis, große Wirkung! Bis zu 160 Zeichen für nur 11 Euro. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

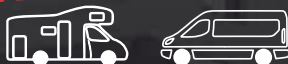
Malerarbeiten vom Fachmann. Qualitätsarbeiten zum fairen Preis – auch kurzfristig zu Top-Festpreisen. Kostenlose vor-Ort-Besichtigung. Tel. 0176/86815944, FA.

Staplerfahrer m/w/d gesucht, VZ, Wochenende + Feiertage frei, fairer Lohn, tolles Team. Ziegelei Hebrok, Info: k.welz@ziegelei-hebrok.de o. Tel. 05405/980238.

Ihre Mehrmarkenwerkstatt in Georgsmarienhütte

KFZ-Meisterwerkstatt Reparaturen aller Fabrikate

Klima- & Ölservice Reifen & Räder Inspektion Motordiagnose
Unfallreparatur HU/AU 3D-Achsvermessung



Service & Reparatur für Reisemobile, Wohnmobile und Transporter

Werde unser Fan!

www.facebook.com/rs.fahrzeugteile.gmbh

www.rs-fahrzeugteile.de

HU/AU



Abnahme bei uns:
Mo, Di, Do, Fr.

20%

Rabatt auf Wischerblätter von:



RS Fahrzeugteile Wellendorfer Straße 10 49124 Georgsmarienhütte
Tel. (05401) 497 55 95 (Shop), **Tel. (05401) 345 109** (Werkstatt)
Mo.-Fr. 7.30-17.30 Uhr / Samstag nach Absprache

RS
fahrzeugteile
& KFZ-Handel



FALK BÜNTE

- Gartengestaltung
- Garten- und Anlagenpflege
- Rasenpflege
- Grabgestaltung
- Grabpflege
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Fällen und Roden
- Pflasterarbeiten und Wegebau
- Zaunbau
- Thermisch-mechanische Unkrautbekämpfung
- Winterdienst

An der Kirche 3 | 49124 Georgsmarienhütte-Harderberg
Telefon 05401/5152 | info@der-buente-kommt.de

www.der-buente-kommt.de

3 ZKB+Dusche. Balkon, Keller, Stellplatz ca. 85 qm, EG oder 1. Etage mit Aufzug in Oesede oder Umgebung gesucht. Tel. 0175/8117653.

Einfamilienhaus oder Reihenhauses von privat gesucht, auch renovierungsbedürftig. Tel. 0541/50799258.

Richtig werben leicht gemacht, mit einer Anzeige im blickpunkt, Tel. 05401/837370 oder anzeigen@osning-medien.de.

Wir suchen für einen Oldtimer eine Garage oder einen Stellplatz in Holzhausen und Umgebung. Chiffre BH

Heizkosten mit Gardinen sparen! Thermo-Vorhänge für Haustüren und als Raumtrenner – Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Tel. 05401/90180.

Mehrfamilienhaus in Osnabrück und Umgebung von privat als Kapitalanlage gesucht. Tel. 0541/50798731.

WaMa. (AEG Lavamat Protex), 200 Euro, Jugendbike, neuw., 26", 24 Gänge, 150 Euro, Biedermeier-TV-Schrank, 355 Euro u. Servierwagen, 350 Euro, Tel. 0177/8346664.

Nasse Wände, feuchte Keller? Salpeter- und Schimmelpilzbeizung, Kellerabdichtung mit Garantie! Balkonsanierung (Fliesen). Bautenschutz Marco Häder, Tel. 05473/9577174.

Erfahrener Musiklehrer erteilt bei Ihnen zu Hause Unterricht an Tasten-, Saiten- und Blasinstrumenten. Viel Spaß bei der Probestunde unter Tel. 0160/6386413.

Tischlerei Kull – wir übernehmen auch Kleinaufträge: Innenausbau, Möbelbau, Fenster, Treppen, Türen. Up de Heuchte 18, Bad Laer, Mobil 0174/9212519.

Wir waschen Ihre Betten komplett mit Inlett jeden Tag. Betten Sieckmann, Dorfstraße 5, 49170 Hagen, Tel. 05401/9479.

Tanztee im Kasinopark Restaurant am So. 26.1.2025 um 14 Uhr

Ein geselliger Nachmittag mit Musik und Tanz.
Wir freuen uns auf Sie!

Restaurant Am Kasinopark

www.kasinopark.de · info@kasinopark.de · Tel. 05401/8568259

Lernerfolg ist cool! Qualif. Einzelunterricht! Sprachen, Mathe der Schulform u. Klassenstufe entspr., Prüfungsvorbereitung! Berücksicht. von LRS u. Dyskalkulie! Tel. 05405/7969.

Promovierter Lehrer erteilt bei Ihnen zu Hause Nachhilfe für alle Klassen in Französisch, Latein, Englisch, Deutsch und Mathematik. Tel. 0160/6390432.

Insektenschutz oder Pollenschutz?! – für Fenster, Türen oder Lichtschächte – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Klavierstimmung, Reparaturen, Verkauf und Begutachtungen, Klavier-Dauervermietung für 40 € im Monat. Stefan Peters, Tel. 05426/3442, www.klavier-peters.de.

Jung gebliebene, gutaussehende Frau (64), unternehmungslustig, fröhlich, wünscht charmanten. Mann für e. lebendige Beziehungsreise. Lebensfreude25@t-online.de

Holzhausen: 2-3 Zimmerwohnung, 72-84 qm, sehr großer Balkon, Kellerraum, keine Haustiere, zu sofort zu vermieten. Tel. 05401/32519.

Fenster-, Wintergarten-, PV-Solarreinigung, Treppenhaus/Gebäudereinigung: schnell, sauber, zuverlässig. Tel. 01575/8515905. www.befreshreinigung.de

Privatperson sucht Mehrfamilienhaus zur Kapitalanlage in Osnabrück und Landkreis, svenkersten@hotmail.com, Tel. 0176/32694993.

Junge Familie m. 2 Kindern sucht dringend 3-4 Zimmer Wohnung in Georgsmarienhütte u. Umgebung. Beide festangestellt + Nebenjob. Bitte melden Tel. 01575/8970470.

Haushaltshilfe in Bad Iburg/Glane gesucht; Vorm., an 1-2 Tagen die Woche. Rufen Sie gerne an o. schreiben Sie eine Nachricht über Whatsapp an: Tel. 0160/5831658.

Trockenbau- u. Maurerarbeiten, Malerarbeiten, verputzen, Fliesen legen, pflastern und div. andere Handwerksarbeiten biete ich Ihnen an. Melden Sie sich gerne. Tel. 0157/58010634.

Haushaltsauflösung: viele Bücher, Puppen sowie Damenkleidung (Gr. 46). Termin 1./2. Februar jeweils von 10-16 Uhr in Georgsmarienhütte, Franzhöhe 27.

Schmitz
ATERING PARTYSERVICE
Mittagstisch
für privat und gewerblich
Lieferung & Abholung
NEU ab dem 3.2.: Lieferservice zum Wochenende – Anlieferung am Fr. zum Selbsterwärmen
Melden Sie sich bei uns:
Vockenhof 16 · GMHütte
Tel. 05401/46743
Mobil 0177/7472184
info@partyservice-schmitz.com

MIT STIHL POWER SICHER DURCH DIE GARTENZEIT **STIHL**

Beratung und Verkauf
JANZEN
TECHNIK FÜR NATUR UND UMWELT
Rasenmäher-Center GmbH

Zum Eistruper Feld 4 · Bissendorf · Tel. 05402/64279-0 · www.janzen-rasenmaeher.de

**Baggerarbeiten
aller Art!**

Ihr Partner vor Ort!



Abbrucharbeiten | Kanalarbeiten | Tiefbau

Bensmann + Sohn, Hagen a.T.W.

Entsorgungsfachbetrieb

www.bensmann-sohn.de 05401-36850

Gewinner des JVP 2025 stehen fest

Vorbilder im ländlichen Raum ausgezeichnet

Eine aus Vertreterinnen und Vertretern der Katholischen LandvolkHochschule (KLVHS) Oesede, der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB), des Landfrauenverbandes Weser-Ems und des Landvolkverbandes Weser-Ems gebildete Jury hat aus zahlreichen Bewerbungen die Gewinner*innen des Johannes-Voetlause-Preises (JVP) für 2025 ermittelt.

Preisträger*innen ist die „KLJB Wehm“ in der Kategorie „Jugend“. In der Kategorie „Frauen“ werden die „KreisLandFrauen Melle“ ausgezeichnet. Die Gruppe der „Trostbänke vom Hospizverein Bramsche“ werden in der Kategorie „Gemeinwesen“ ausgezeichnet. Der Sonderpreis 2025 geht an die „Oberschule Hilter-Borgloh“. Die Ehrungen der Gewinnerinnen und Gewinner erfolgten im Rahmen des traditionellen Landwirtschaftstages am 6. Januar in der KLVHS Oesede.

Gesucht werden bei der Ausschreibung des JVP Einzelpersonen, Gruppen, Vereine und Initiativen, die vorbildliche oder beispielgebende Arbeit für den und im ländlichen Raum ge-

leistet haben. „Wir dürfen uns glücklich schätzen, dass in unseren ländlichen Räumen in der Weser-Ems-Region eine riesige Vielfalt von ehrenamtlichem Engagement vorhanden ist. Mit diesem Preis sagen wir all den Engagierten von ganzem Herzen Danke für Ihr Tun für die Gemeinschaft und für Einzelne“, so Johannes Pott, Leiter der KLVHS Oesede.

Die Gruppe des Hospizvereins Bramsche mit den Trostbänken wird in der Kategorie „Gemeinwesen“ ausgezeichnet. Die Trostbänke werden an verschiedenen Orten in Bramsche und Umgebung aufgestellt. Personen, die Trost suchen, finden so einfacher Ansprechpartner. Aktuelle Informationen werden in Form von Flyern bereitgestellt. 2024 wurden QR Codes angebracht über Trostgeschichten, eingesendet vom Hospizverein und vertont von Ehrenamtlichen der Trostbankgruppe. Diese sind online abrufbar und geben auch Hilfe zur Selbsthilfe. In der Kategorie „Jugend“ geht der Preis an die KLJB Wehm. Die KLJB Wehm hat unter anderem an der 72 Stunden Aktion teilge-

nommen und einen Geschichtspfad auf dem Dorfplatz errichtet. Es wurden Wege gepflastert, Schaukästen errichtet u.v.m. Der Geschichtspfad beinhaltet Infos über die Dorfgeschichte Wehm und ist zu einem Erinnerungsort geworden, von dem die Dorfgemeinschaft profitiert.

Die Kreislandfrauen Melle sind Gewinner in der Kategorie „Frauen“. Die Kreislandfrauen Melle haben im Jahre 2021 das Projekt „Grünes Fenster“ mit Schaukästen im Raum Melle initiiert, die saisonal wechselnden Einblicke in die moderne Landwirtschaft entlang von Wander- und Radrouten bieten. Über einen QR Code gelangen Nutzer zu Standorten, Themen und Infos auf der Website der Kreislandfrauen Melle.

Der Sonderpreis Vielfalt im ländlichen Raum geht an die Oberschule Hilter. Die Oberschule Hilter-Borgloh hat zusammen mit den Kindern Koch- und Backbücher entwickelt, um

die verschiedenen Nationalitäten der Schüler hervorzuheben. Die Lieblingsrezepte der Kinder, mit Geschichten und Herkunft verbindet Familien und Kultur. Die Bücher zeigen eindrucksvoll, wie gerne Kinder über ihre Wurzeln erzählen.

Dr. Johannes Voetlause, Namensgeber des ausgelobten Preises, war von 1957 bis 1989 Leiter der Katholischen LandvolkHochschule Oesede. Im Rahmen der Seminartätigkeit wie auch in jährlich rund 100 Vorträgen im gesamten Raum Weser-Ems hat sich Voetlause bis zuletzt für die Menschen in den ländlichen Regionen des nordwestdeutschen Raumes eingesetzt. Der in Peingdorf im Altkreis Melle als Sohn eines Landwirtes geborene Berater vieler Gruppen und Verbände ist am 10. Februar 2008 im Alter von 87 Jahren gestorben. Hintergrundinfos auch unter www.johannes-voetlause-preis.de.

Das Publikum wurde zum Weihnachtschor

Weihnachtliches Konzert in der Lutherkirche mit Jasmin Graf

Bereits zum dritten Mal gastierte Jasmin Graf aus Dresden auf Einladung der Luthergemeinde in Georgsmarienhütte und freute sich erneut über die große Resonanz mit über 150 BesucherInnen, die der Einladung in die Lutherkirche mit ihrem besonderen Ambiente gefolgt waren.

Knapp 4,5 Millionen Deutsche sahen Jasmin Graf bei ihren Auftritten bei „The Voice of Germany“. Mit einer Cover-Version des Frida Gold-Hits „Wovon sollen wir träumen“ hatte sie ihren Durchbruch. Seitdem ist Graf der Musik treu geblieben und hat unter anderem mit Künstlern wie Rea Garvey, Tom Beck, Alexander Klawns, Joy Denalane, Clueso oder Nico Müller von Adoro gearbeitet. Mit 18 studierte Graf Gesang an der Leipziger Hochschule für Musik und Theater, trat bis zu 150mal pro

Jahr mit einer Jazzband auf und konnte so schnell Bühnenerfahrung sammeln. Nach ihrem Studium arbeitete sie mit renommierten Orchestern und Chören, wie dem traditionsreichen „Leipziger Gewandhaus Chor“. Musikalisch begleitet wurde Graf an diesem Abend wieder von Arne Donadell am Flügel und E-Piano, sowie von Simeon Hudlet an der Gitarre, zwei virtuose Ausnahmemusiker, wie sich im Verlauf des Konzertes noch herausstellen sollte.

In ihrem neuen Weihnachtsprogramm interpretiert Jasmin Graf mit ihrer markanten, kräftigen Soul-Stimme verbunden mit einer Stimmgewalt par excellence wunderschöne deutsche und internationale Weihnachtslieder. Eine Mischung von bekannten internationalen Christmas Songs und klassischen deutschen Weihnachtsliedern gaben dem Konzert eine ganz besondere Note. Dazu zählten unter anderem Klassiker wie „All I Want For Christmas“, „Feliz Navidad“, „The Christmas Song“, „Leise rieselt der Schnee“, „Alle Jahre wieder“ und „Fröhliche Weihnacht überall“. Für die Kinder durfte natürlich „Die Weihnachtsbäckerei“ von Rolf Zuckowski nicht fehlen.

Einen größeren Anteil hatten in diesem Jahr fünf wunderbar interpretierte Lieder ihrer Lieblingsängerin Adele u.a. mit

**PASSION
FÜR TASTEN
SEIT 1790**

KLAVIER | FLÜGEL | DIGITALPIANO
AKKORDEON (Miete & Finanzierung)

**KLAVIERHAUS
ROHLFING**
OSNABRÜCK

Bramscher Str. 251 · Tel. 0541 27878
rohlfing-musik.de

Frohes neues Jahr!

2024 liegt ein paar Wochen hinter uns, und das neue Jahr ist bereits in vollem Gange.

Wir möchten uns aber noch für das entgegengebrachte Vertrauen und die vielseitigen Aufträge bei unseren Kunden und den tollen Einsatz unseres Teams herzlich bedanken!

Wir wünschen ein frohes neues Jahr, in dem alle Vorsätze in Erfüllung gehen und blicken voller Vorfreude auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit und abwechslungsreiche Projekte.

Ihr Team von Elektro Sandkämper



ESandkämper
Elektro

Kleeort 14
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 0 54 01 / 842730
www.elektro-sandkaemper.de
sandkaemper@osnnet.de



Foto: G. Wilde

Das Publikum erlebte in der Lutherkirche ein außergewöhnliches Weihnachtskonzert mit der Sängerin Jasmin Graf, dem Pianisten Arne Donadell und dem Gitarristen Simeon Hudlet. Das Publikum dankte dem Trio mit Standing Ovationen.

„Easy on me“, und „Love Me In The Dark“ eine der schönsten Balladen von Adele, wie Graf in ihrer unterhaltsamen Moderation feststellte. Nicht nur bei diesen Songs konnte sie ihr unglaublich breites stimmliches Vermögen mit einer faszinierenden Leichtigkeit unter Beweis stellen. Mit „Traurig aber wahr“ von Johannes Oerding und „Dass ich eine Schneeflocke wär“ der Leipzigerin Veronika Fischer waren auch zwei deutsche sehr unterhaltsame Songs zu hören. All ihre Songs interpretierte sie mit einer ganz besonderen persönlichen Note. Von Soul- Jazz- und Swingklängen reichte die Palette der interessant arrangierten Interpretationen. Das nutzen Donadell am

E-Piano und Flügel sowie Hudlet an der Gitarre, um ihr ganzes Können mit vielen hervorragend gespielten Solopassagen und Improvisationen zu zeigen. Es gelang ihnen mit ihrer musikalischen Virtuosität, die Klangfülle eines kleinen Orchesters entstehen zu lassen, hochkonzentriert aber gleichzeitig entspannt mit großer Leichtigkeit und verbunden mit einer großen Spielfreude.

Das Trio gab dem Konzert, besonders durch das Einbinden des Publikums, eine ganz besondere Note. Denn dieses entwickelte sich zu einem Weihnachtschor, der lautstark in die deutschen Weihnachtslieder mit einstimmte. Das galt insbesondere auch für das letzte Lied

des Abends „Stille Nacht“, mit dem der Chor die Vorfreude auf Weihnachten eindrucksvoll zum Ausdruck brachte. Abgerundet wurde das Konzert durch die unterhaltsame professionelle Moderation Grafs.

Mit „Standing Ovationen“ und langanhaltendem Applaus bedankte sich das mehr als begeisterte Publikum bei den Künst-

lern. Mit mehreren Zugaben verabschiedeten sich die Musiker von ihren Gästen. Aufgrund der Begeisterung des Publikums sollte das Ausnahmetrio auch im nächsten Jahr wieder in der Lutherkirche ein Gastspiel geben, so der Wunsch vieler Besucherinnen und Besucher des Konzertes. **grm**

Naturschutzeinsatz: „Schneiteln“ – zum Schutz der Kopfweiden

Der gemeinnützige Verein „nature kids & teens e.V.“ aus Georgsmarienhütte hat zuletzt in der Gemeinde Hilter durch „Schneiteln“ von Kopfweiden einen Beitrag zum Naturschutz geleistet. Unter „Schneiteln“ versteht man das fachgerechte Schneiden von alten Kopfweiden, bei dem alte Zweige und Äste aus dem „Kopf“ der Weide herausgeschnitten werden. Wenn man dies nicht tun würde, könnten die Bäume „kopflastig“ werden, also auseinanderbrechen, was den weichen Stämmen und Ästen geschuldet ist. Unter der Leitung von Tobias Demircioglu halfen zehn Kinder und Jugendliche an der Straße zwischen Natruper Straße und Beginn des „Voßbrookes“ beim Schneiden. Während die meisten Zweige und Äste mithilfe von Astscheren und Handsägen abgeschnitten werden konnten, wurden für die dickeren Äste

eine Kettensäge benötigt. Letztere wurde aus Sicherheitsgründen nicht von den Kindern genutzt. Innerhalb von anderthalb Stunden waren die geplanten Kopfweiden geschnitten. „Trotz der Kälte waren die Kinder und Jugendlichen so motiviert, dass es statt den geplanten sieben Kopfweiden immerhin doch zehn Kopfweiden wurden“, freut sich Projektleiter Demircioglu über das Ergebnis. Es ist geplant, aus einigen Ästen und Zweigen am Umweltbildungstreff in Georgsmarienhütte eine Naturhecke zu machen. Im Anschluss an die Arbeit fand ein kleiner Imbiss statt. Weitere Naturschutzeinsätze sind im Gruppenprogramm aufgeführt. Dieses kann kostenlos beim Gruppenleiter Tobias Demircioglu per WhatsApp 0172/8726403 oder per E-Mail: tobias.demircioglu@ok.de bestellt werden. ●

Kunsthandwerkermarkt in Lengerich

- Anzeige -

Auch in diesem Frühjahr darf der Kunsthandwerkermarkt in der Gempthalle Lengerich nicht fehlen. Am Sonntag, 26. Januar, präsentieren sich von 11 bis 18 Uhr wieder über 60 Aussteller. Von Figuren aus Holz, Textilbekleidung, Schmuckverarbeitung, bis hin zur Malerei kann der Besucher wieder kunsthandwerkliches Geschick bewundern. Zu dem breit gefäch-

erten Angebot gehört auch wieder eine Puppenklinik, ein Imker und ein Drechsler. Die Kunsthandwerker sind jederzeit bereit, sich über die Schulter blicken zu lassen und Tipps für die „häusliche Bastelstunde“ zu geben. Der Eintritt für diese Veranstaltung beträgt 2,50 Euro pro Person. Kinder und Jugendliche bis zum 14. Lebensjahr haben freien Eintritt. ●

Kunsthandwerkermarkt
Gempthalle Lengerich
So., 26. Januar
über 60 Aussteller:
Holzverarbeitung,
Textilgestaltung, Malerei,
Floristik, Schmuck,
Keramik u.v.m.

Info unter Telefon/Fax/AB: 0 54 81 / 63 58 (Stephan Grawe)

Seit über 30 Jahren
in Georgsmarienhütte und Umgebung

Zusammen mit Sensibilität und Respekt
in schwierigen Momenten

Tel. 05401 - 59111
www.pietsch-bestattungen.de

BITTE BEACHTEN SIE:

**Dieser Ausgabe des
blick-punkt GMHütte**
(eventuell auch nur teilweise)
**liegen Prospekte
folgender Firmen bei:**

- **Hütten Apotheke**
Georgsmarienhütte
- **Zoo Aumüller GmbH**
Georgsmarienhütte

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet!
Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt **HAGENER** **Stadtgespräch**
 Das Stadtjournal GEORGES **MARKTBOTE** BAD **IBURG**

Gepflasterter Weg zum Spielplatz „Talstraße“ entfernt

Gefahrlose Benutzung des Weges nicht mehr möglich

Im Stadtteil Oesede befindet sich an der Ecke Talstraße/Kiffenbrink der Spielplatz „Talstraße“. Bisher führte von der genannten Straßengabelung entlang des abfallenden Hanges durch ein kleines Waldstück ein schmaler gepflasterter Weg hinab zu den Spielgeräten. Dieser Weg ist nun entfernt worden.

Ausschlaggebend für die Beseitigung des Weges war sein schlechter baulicher Zustand. Über die Jahre sind durch die Wurzeln der umliegenden Bäume eine Vielzahl der Pflas-

tersteine hochgedrückt worden. Eine gefahrlose Benutzung des Weges war somit nicht mehr möglich.

Da sich der Hauptzugang zum Spielplatzgelände ohnehin an der Talstraße befindet, ist zur Verringerung des Pflegeaufwandes entschieden worden, den Weg dauerhaft aufzugeben. Eine Fachfirma hat die Pflastersteine bereits entfernt. Der städtische Bauhof hat zudem eine Barriere am Zugangsbereich errichtet und eine neue Bepflanzung vorgenommen. ●



oto: Stadt Georgsmarienhütte/ Niklas Otten

Büsche, Bäume und einer Holzbarriere sind beim ehemaligen Zugang zum Gehweg hinunter zum Spielfeld „Talstraße“ platziert worden.

Erster Cornhole-Pokal für den Verein

VfL Kloster Oesede erfolgreich beim Turnier in Belm

Mit vier Mannschaften trat der VfL Kloster Oesede am 4. Januar beim Cornhole-Turnier in Belm an und konnte dabei starke Ergebnisse erzielen. Besonders hervorzuheben ist der Erfolg von Christian und Justus Lögering, die den B-Baum gewannen und somit den ersten Pokal für den VfL Kloster Oesede mit nach Hause brachten.

Auch in der Gesamtwertung zeigten die Teams solide Leistungen. Matthias Schütz und Sven Tiedeken erreichten einen starken 5. Platz im Gesamt-Ranking. Darüber hinaus konnten sich auch Jens Westerheide mit

Ralf Haferkamp sowie Matthias Pohlmeier mit Kay Schröder im hinteren Feld gut platzieren.

Besonders erfreulich war, dass die Teams zum ersten Mal in ihren neuen Trikots aufliefen. Ein großer Dank geht an den Sponsor Immobilien Lögering, der die Anschaffung der Trikots ermöglicht hat und damit einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung des Vereins geleistet hat.

Das Turnier in Belm bot eine Gelegenheit, sich mit anderen Mannschaften zu messen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln, teilt der Verein mit. ●



Foto: Vfl Kloster Oerode

Die Erfolge zeigen das Potenzial des Vereins und lässt auf weitere Erfolge in der Zukunft hoffen.

Kleider könnten im Restmüll teuer werden

Altkleider dürfen seit Jahresbeginn nicht mehr im Restmüll entsorgt werden

Zum Jahreswechsel gibt es eine neue Regelung bei der Mülltrennung. Aufgrund einer neuen EU-Verordnung dürfen Altklei-

der ab dem 1. Januar 2025 nicht mehr über die Restmülltonne entsorgt werden.

Ziel der Verordnung ist es, eine Kreislaufwirtschaft für Textilien zu etablieren, die Recyclingquote bei Kleidung zu verbessern und damit die Textilindustrie nachhaltiger zu gestalten. Abfälle, die im Restmüll entsorgt werden, werden nämlich anschließend nicht recycelt, sondern kommen in die Müllverbrennungsanlage.

Gebr. Brückner GRABMALE



**15.000 m² Ausstellungsfläche
und großer Ausstellungspavillon!**

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

49176 Hilter, Steingarten 8-10 | ☎ 05424 / 3 72 58
www.grabmale-brueckner.de

Hält Ihr Neujahrsvorsatz noch?



Thomas Schmidt
Kaufmann
Georgsmarienhütte



Ronny Lange
Städt. Mitarbeiter
Georgsmarienhütte



Hubert Wollny
Rentner
Georgsmarienhütte



Kira Husarova
MTA
Georgsmarienhütte



Susanne Wollny
Bäckereifachverkäuferin
Georgsmarienhütte

Ich habe mir keine Vorsätze gegeben. Ich hoffe einfach, dass die Zeiten wieder friedlicher werden. Was alles so passiert, erzeugt ja schon eine innere Unruhe. Und ich will wieder gesund werden, also meine Wintergrippe überstehen.

Ja, auf jeden Fall. Ich hatte nämlich gar keinen Neujahrsvorsatz. Das mache ich schon länger so. Das mit dem Vorsatz funktioniert nämlich meistens nicht. Da brauche ich mich nur in meinem Umfeld umzuschauen.

Wieso soll ich mir was vornehmen für das neue Jahr? Die wichtigen Sachen entscheiden ja so wie die anderen Leute da oben. Nein, das macht keinen Sinn.

Neujahrsvorsätze habe ich keine. Mein Traum ist, dass es endlich Frieden in der Ukraine gibt. Alles andere ist für mich nicht so wichtig.

Vorsätze nutzen gar nichts. Deswegen mache ich mir auch keine. Dann kann ich auch nicht enttäuscht werden.

Mit Beginn des neuen Jahres müssen Altkleider deshalb über den Altkleidercontainer entsorgt werden. Das gilt auch für abgetragene und kaputte Kleidungsstücke, Bettlaken und Co. Eine Ausnahme bilden stark verschmutzte Textilien.

Wer seine alten Kleider weiterhin im Restmüll entsorgt, riskiert, dass die Müllabfuhr den Behälter nicht leert.

Die AWIGO bietet ihren Kundinnen und Kunden stattdessen verschiedene Möglichkeiten, Altkleider zu entsorgen. Altkleidercontainer befinden sich auf den sechs Recyclinghöfen in

Ankum, Dissen, Georgsmarienhütte, Melle, Ostercappeln und Wallenhorst sowie auf den 27 Grünplätzen im Landkreis Osnabrück.

Alle AWIGO-Entsorgungsstandorte sind auf www.awigo.de sowie in der AWIGO-App zu finden. Bei Fragen zum Thema steht das AWIGO-Service-Center gerne zur Verfügung, per E-Mail unter info@awigo.de und telefonisch unter 054017365555.

Altkleider dürfen ab 2025 nicht mehr im Restmüll entsorgt werden.



Foto: Sobott/AWIGO

LASSEN SIE SICH NICHT MEHR ENTGEHEN.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Höranalysen mit neuester Technik
- Hörsysteme einstellen
- Reparaturen
- Hausbesuche
- Tinnitus-Betreuung
- Regelmäßige Kontrollen, Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Einweisung und Beratung zum Umgang mit dem Hörsystem
- unverbindliches Testen neuester Hörsysteme

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9:00–13:00 Uhr · Mo., Di., Do., Fr. 14:00–18:00 Uhr
und nach Vereinbarung · Mittwoch Nachmittag geschlossen

Hindenburgstraße 24
49124 Georgsmarienhütte
Tel.: 05401 / 832708-0

www.kleinheider-hoersysteme.de

KLEINHEIDER
Hörsysteme
Ganz in Ihrem Sinn.

EBT ALUMINIUMBAU GmbH
TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORTS | SONNENSCHUTZSYSTEME

VERLÄNGERUNG UNSERES NEUJAHRSKNALLERS

25%

auf das gesamte Sortiment

Gültig bis zum 31.1.2025

Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452 634 9980
Amelunxenstraße 13 | 48167 Münster | Telefon 02506 504 9940
Hauptstraße 25a | 28816 Stuhr | Telefon 0421 98 999 620

www.ebt-aluminiumbau.de

NEUERÖFFNUNG

Freut Euch auf ein Wochenende voller Überraschungen und ein spannendes Familienprogramm.

Mit exklusiver Markeneinführung:
Leapmotor neu in Osnabrück!

UNSERE HIGHLIGHTS

E-MOBILITÄT ERLEBEN

FOODTRUCK TRUCK OF PROTEIN

VERLOSUNG EINER WALLBOX

ZOO - PÄDAGOGE ERKUNDE DIE TIERWELT

HÜPFBURG IN SCHNEEKUGELFORM

FRANK UND SEINE FREUNDE SONNTAG | 11 UHR

Erlebt ein cooles Mitmachprogramm unserer Partner rund um das Thema **NACHHALTIGKEIT** für Klein und Groß!

*Beratung, Verkauf und Probefahrten nur während der gesetzlichen Öffnungszeiten.

Sa.+So.
25.+26.01.25
10-16 Uhr*